Zeitschrift: Saiten: Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

Band: 16 (2009)

Heft: 185

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis Kulturporgramme

- Tanzfestival Bregenzer Frühling.
- Konzert und Theater St.Gallen.
- Trigon Filme 50 Diogenes Theater Altstätten. Casinotheater Winterthur.
- Salzhaus Winterthur.
- Kinok St.Gallen. Grabenhalle Bruchteil SG.
- 58 Palace St.Gallen Gare de Lion Wil. Kugl St.Gallen.
- Bachstiftung St.Gallen. Kellerbühne St.Gallen. Schloss Wartegg Ror'berg.
- Mariaberg Rorschach. Grabenhalle Programm SG.
- Russ. Staatsballett in Vaduz. Appenzell kulturell.
- Kunstmuseum St.Gallen. Museum im Lagerhaus SG.
- 80 Ausstellung Heimspiel SG.

KALENDER

01.-31.12.

Wird unterstützt von: Schützengarten Bier



DI 01.12.

KONZERT

Atropa - Die Rache des Friedens. Der Kampf um Troja aus der Sicht der Frauen. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Dä Ziischtig mit ... Food, Live Sound und Gemütlichkeit. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Weichspülermusik? Nein, einfach schön! Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Tel Aviv, Independence Day. Kurzfilme von Nurit Sharett und Gespräch. Jüdisches Museum Hohe-

nems, 19:30 Uhr Space Tourists. Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20Millionen Dollar, Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Buddenbrocks. Schauspiel von Thomas Mann. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Harold und Maude. Ein reicher Spross inszeniert einen Selbstmordversuch nach dem anderen. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

Theatersport. WinterthurT-Theater am Puls (Bern). Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Die pinke Tür. Das Studententheater St. Gallen präsentiert eine eklektische Mischung. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Sechs Tanzstunden in sechs Wochen. Stück von Richard Alfieri. Theater am Kornmarkt Bregenz. 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Martha Büchel-Hilti. Führung; Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Anderswohin. Reisemeditation, Bewegung, Wort und Ton mit Liberata Ginol und Eva Lobeck. Katharinensaal St. Gallen, 19 Uhr

Israel heute. Spannungsfeld Judentum/Christentum/Islam. Mit Bernadette Silvia Straessle. Hochschule Rapperswil, 20 Uhr

KINDER

Das kleine Gespenst. Mitternachts spukt durch die alten Schlossgemäuer. Eines Tages ist alles anders. Stadttheater Konstanz, 12:30 Uhr

MI 02.12.

KONZERT

Itchy Poopzkid. Die Deutschen Rocker und Chartstürmer. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr Mittwoch-Mittag-Konzert. Matthias Dischl (Klarinette) und Matthias Roth (Klavier). Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr O.H. Läz. Gesellschaftskritischer Rap aus dem Toggenburg. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr Valient Thorr. Incredible Trash Rock. Support: The Vibes. Gaswerk

Winterthur, 20:15 Uhr CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Bis 22 Uhr Tanzkurs, danach Party, K9 Konstanz, 18 Uhr

Architektur der Erinnerung.

Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic. Einführung von Regisseur Reinhard Seiss. Kinok St. Gallen, 19:30 Uhr

Welche Krise?. Ein Abend für drei Frauen und eine Band. Das Gelingen und Scheitern von Lebensentwürfen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Das Quartett oder Schumann im Netz. Das Adagio Cantabile mal anders. Regierungsgebäude St.Gallen, 20 Uhr

Der Talismann. Stück von Johann Nepomuk Nestroy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossaart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. TaK Schaan, 20:09 Uhr

Il paradiso delle donne. Teatro dei Fauni. Drei Schwestern im Tessin des 8. Jahrhunderts. Palace St. Gallen, 20:15 Uhr

Maria Stuart. Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT

Susanne Kunz. «Schlagzeugsolo» – eine Frau am Höhepukt.Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Indiens Tibet - Tibets Indien. Führung; Das kulturelle Vermächtnis des Westhimalaya. Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Konferenz der Tiere. Führung. Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 12:30 Uhr

Phantasien - Topographien. Führung; Niederländische Landschaften des 16. und 17. Jahrhunderts. Kunstmuseum St. Gallen, 18:30 Uhr Susanne Kiebler, Beate Kuhn. Führung; Experimentelle, raumbezogene Arbeiten. Kunsthalle Wil,

LITERATUR

Buchpräsentation von Mario Andreotti. Die Struktur der modernen Literatur. Kantonsschulhaus St.Gallen, 18:15 Uhr Cave littéraire. Leonie Schwendimann und Thomas Blarer: ihre liebsten Romane dieses Herbsts. Keller der Rose St.Gallen. 20 Uhr Susann Bosshard. Liest im Rahmen von «Westwärts - Begegnungen mit Amerika-Schweizerinnen». Hof Speicher, 19:15 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samichlaus?. Eigenproduktion, ab vier Jahren von Jörg Widmer. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Das Gespenst von Canterville. Ein Stück Spuk von Susanne Felicitas Wolf, frei nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Hirsch Heinrich. Mitmachtheater: mit kleinen Requisiten, Licht, Geräuschen und Bühne. Eisenwerk Frauenfeld, 14/16 Uhr

Schtärnäfunklä. Für die Alten und die Kleinen. Chössi-Theater Lichtensteig, 18 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen.

Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 9:30 Uhr Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jede volle Stunde. Hongler Kerzenladen Altstätten, 14 Uhr

DO 03.12.

KONZERT

Ein kleines Konzert # 81: Hafdis Huld. Verzaubernde Isländerin Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr Janne Pettersson Group. Bassist von Weltformat mit Lokalmusikern. Gambrinus St. Gallen, 20:30 Uhr Aion Quintett. Gegensätze von Orient und Okzident, von Klassik bis Jazz. Krempel Buchs, 21:30 Uhr Rock und mehr. Eine blutjunge St.Galler Newcomer-Band stellt sich vor. Cultbar St. Gallen, 20 Uhr

Roland Neuwirth & Extremschrammeln. Weihnachtslieder vor und unter dem Christbaum. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Rohes aus der Plattenkiste mit DJ Def Domingo. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Do Bar. Trinken, reden, Musik hören USI-Ruum Amriswil 19:30 Uhr

Stadtkind zelebriert das Eifon. Mit Stardj Eifon. Salzhaus Winterthur, 20:45 Uhr

FILM

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Die Salzmänner von Tibet. Vier Nomaden reisen durch magische Landschaften zu den nordtibetischen Salzseen. Kinok St. Gallen, 18 Uhr

Kurz und Knapp. Acht Dokumentarfilme in Kurzform. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

THEATER

54. Splitternacht. Offene Bühne für Profis, Amateure und Dilettanten, K9 Konstanz, 20 Uhr

Das Quartett oder Schumann im Netz. Schumanns Adagio Cantabile mal anders. Regierungsgebäude St.Gallen, 20 Uhr

Hans und Greta. Ein groteskes Puppen-Trash-Märchen. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Jörg Schneider und Ensemble. Dinner für Spinner. Psychiatrische Klinik Münsterlingen, 20 Uhr Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

Prinz Friedrich von Homburg. Schauspiel von Heinrich von Kleist. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Shoot the Moon. Ein szenischer Liederabend mit Songs von Tom Waits. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Robert Kreis. Das frivole Grammophon. Casinotheater Winterthur,

TANZ

Philippe Saire: Il faut que je m'absente. Das Phänomen des Verschwindens. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr Sechs Tanzstunden in sechs

Wochen. Stück von Richard Alfieri. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19.30 L Jhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Die Moderne als Ruine. Führung; Eine Archäologie der Gegenwart. Kunstmuseum Vaduz, 18 Uhr

LITERATUR

Frühschicht mit Manfred Heinrich. Reden und musizieren. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr Benedict Wells. Liest aus «Spinner». ZAK Jona, 19:30 Uhr Urs Augstburger. Liest aus Wässerwasser» – über die Klimaapokalypse. Gare de Lion Wil, 20 Uhr Märchenstunde. Auf Albanisch für Kinder ab 4 Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 17 Uhr

VORTRAG

Africa Africa. Motorrad-Tour durch Kamerun. Musik und kulinarische Häppchen. Kaff Frauenfeld,

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Zum ehelichen Güterrecht, Erbrecht und Beurkundungen. Amtsnotariat St.Gallen, 17 Uhr

FR 04.12.

KONZERT

2. Sonderkonzert. Richard Wagner, «Die Meistersinger von Nürnberg». Ludwig van Beethoven, op. 118, Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125. Tonhalle St.Gallen, 19:30 Uhr Adventskonzert. Evangelischer Kichenchor Alt St. Johann. Ev. Kirche Alt St.Johann, 20:15 Uhr Birthday Suits/The Chimiks. Japanisch-amerikanische zwei-Mann-Power & Ex-Fatal Vince. Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr Bo Katzman. Zum zweiten Mal da

mit dem grossen Chor. Pentorama Amriswil, 20:15 Uhr Christoph & Lollo. Obskure Hymnen auf Alltagsphänomene. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr Crushing the Underground IX.

Unlight, Fallen Yggdrasil und JST. Metal-Night.. K9 Konstanz, 20 Uhr Hildegard lernt fliegen. Jazzig-abenteuerliche Zirkusmusik

Fabriggli Buchs, 20 Uhr Julia. Support: Across the Delta. Carinisaal Lustenau, 21 Uhr The Droogs. Plattentaufe und Punkrock. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

Steppin Stompers. Vorweihnachtliches Dixieland-Konzert. Pfadiheim Gstaldenbach Wolfhalden,

White Christmas. Sinfonietta Vorarlberg, der Lehrerjazzband der Musikschule Werdenberg und deren Kinderchor. TaK Schaan, 20:09 Uhr Who Made Who. Das Trio ist ein Garant für jeden Dancefloor. Palace St.Gallen, 22 Uhr



Schrammelnde Skispringer

Winterprogramm im Freudenhaus

Erstmals wird das Freudenhaus nicht in Bregenz sondern in Lustenau und noch dazu im Winter aufgestellt. Das bunte Programm sprengt bei weitem den Umfang dieser Spalte, darum seien hier nur einige Namen genannt. Neben bewährten Künstlern wie Irmgard Knef und dem Chaostheater Oropax sind auch erstmalig das Billy Rubin Trio mit ihrer Jazz–Revue oder Meret Becker zu sehen. Den Auftakt zu diesem vergnüglichen Winterprogramm machen jedoch nach Neuwirth Extremschrammeln die Skispringer-Liedermacher Christoph & Lollo (Bild).

Do 3., Fr 4., Sa 5., So 6., Mo 7., Di 8., Do 10., Fr 11., Sa 12., Di 15., Mi 16., Do 17., Fr 18. Dezember, jeweils 20 Uhr, Parkplatz beim Reichshofsaal Lustenau.

Mehr Infos: www.winter.freudenhaus.or.at



Rivalisierende Cousinen

Dacia Marainis «Maria Stuart» im Kellertheater

Anders als bei Schillers Drama, das sich stark auf die geschichtlichen Fakten bezieht, stehen in Dacia Marainis «Maria Stuart» die persönlichen Angriffsflächen und Stärken der beiden rivalisierenden Cousinen Königin Elisabeth I. von England und Maria Stuart von Schottland im Fokus. Wo liegen ihre Verletzlichkeiten, wie emanzipiert sind sie und wie unfrei in ihren Positionen? Der Höhepunkt ist die nicht verbürgte letzte Begegnung der beiden Rivalinnen, bevor Maria Stuart unter Trommelwirbel dem Henkersbeil entgegengeht.

Mi 2., Do 3., Fr 4., Sa 5., Mi 9., Do 10., Fr 11., Sa 12. Dezember, jeweils 20.30 Uhr; So 6., So 13. Dezember, jeweils 17.30 Uhr, Kellertheater Winterthur.

Mehr Infos: www.kellertheater-winterthur.ch



Musik aus dem Dampfkochtopf

Jazz im Gambrinus

Seit November gibt es ihn wieder, den Gambrinus Jazzclub. Höchste Zeit also, mal vorbeizugehen. Am besten zu Depart (19.12.; Bild) mit Heiri Känzig, Harry Sokal, «Masterdrummer» Jojo Meyer und ihrem Mix aus alpiner Foklore und New Yorker Downtown Grooves. Die Janne Petterson Group (3.12.) spielt frühen Jazzrock, während die Aja Soul Group (16.12.) moderne Beats mit Soul verbindet. Ansonsten bringen Big Veto (10.12.) ihren Dampfkochtopf-Jazz mit, an zwei Montagen ist Jazzcafé (7./14. 12.) und zu Silvester steigt eine grosse Sause.

Do 3., Mo 7., Do 10., Mo 14., Mi 16., Sa 19., Do 31. Dezember, jeweils 20.30 Uhr, Gambrinus Jazzclub St.Gallen.

Mehr Infos: www.gambrinus.ch



Bluesdoctor unterwegs

Larry's Blues Band im Rössli Mogelsberg

Wer gelebt hat, kennt den Blues. So auch «Bluesdoctor» Larry Schmuki, ein Urgestein der Schweizer Blues-Szene, als Gitarrist und Sänger von Larry's Blues Band seit vierzig Jahren «on the road». Er spielte unter anderem mit Deep Purple, Status Quo, Luther Allison, Climax Blues Band und war für zwei Konzerte Gitarrist bei Popa Chubby. Bass spielt Markus Fritzsche, am Schlagzeug sitzt Beat Aschwanden, und Gastmusiker für den Abend ist Walter Baumgartner mit seiner legendären Blues Harp. Ehrlicher und einfacher Rhythm'n'Blues ohne synthetische Beilagen.

Samstag, 5. Dezember, 20.15 Uhr, Gasthaus Rössli Mogelsberg.

Mehr Infos: www. kultur-mogelsberg.ch

CLUBBING/PARTY

Bravo Hits Party II. Bad Hair Day und Eurodance. ZAK Jona, 21 Uhr Heimspielparty. Im Rahmen der Ausstellung «Heimspiel – Ostschweizer Kunstschaffen». Kunsthalle St.Gallen, 22 Uhr

Milonga – Tanznacht. DJ und Bar. Lagerhaus St. Gallen, 21:30 Uhr Tanznacht 40. Hitparadenheuler. Music Factory Aha St. Gallen, 21 Uhr Weilnachts-Dance-Free.

Bewegen, tanzen und begegnen. Rauch- und alkoholfrei. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

FILM

Caramel. Im Zentrum des Spielfilms steht ein Beiruter Schönheitssalon. Kulturcinema Arbon, 20:15 Uhr Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

Journeys with Tibetan Medicine. Die verschlungenen Wege, auf denen die tibetische Medizin in den Westen gelangte. Kinok St. Gallen, 17:30 Uhr Space Tourists. Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St. Gallen, 19:15 Uhr

Verblendung. Die Verfilmung des ersten Thrillers der Milleniums-Trilogie von Stieg Larsson. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Welche Krise? Für drei Frauen und eine Band, das Gelingen und das Scheitern von Lebensentwürfen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr Das Quartett oder Schumann im Netz. Schumanns Adagio Cantabile amal anders. Regierungsgebäude St. Gallen, 20 Uhr Genmobbing. Von alles Theater & Theaterstudio Olten. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 20:15 Uhr Jeder rettet einen Afrikaner. Wie bringt man das Publikum zum Spenden? Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Klamms Krieg. Jugendstück von Kai Hensel. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Maria Stuart. Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Paranoia-Varieté Teil 2. Geladene KünstlerInnen zum Thema. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossaart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. Hotel Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

Theatersport. Die Freischwimmer vs. Gastmannschaft. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KABARETT

Flurin Caviezel und die Vier Heiligen Drei Könige. Lustige, Weihnachtsgeschichten. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Knuth und Tucek. Weimarer

Weihnachtsspiel oder Jesses Maria. Haberhaus Schaffhausen, 20:30 Uhr

TANZ

19:30 Uhr

FAA Zone Ltd. Tanz Company.
Das «Buch», frei nach Hermann
Hesses Märchen «Der Zwerg».
Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr
Cie Philippe Saire. Das Phänomen des Verschwindens. Phönix
Theater Steckborn, 20:15 Uhr
Sechs Tanzstunden in sechs
Wochen. Stück von Richard Alfieri. Theater am Kornmarkt Bregenz,

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Carsten Fock. Vernissage; intergrierte Slogans, Symbole, Songzeilen & Zitate. Magazin 4 Bregenz, 19 Uhr

Heimspiel – Ostschweizer Kunstschaffen. Vernissage; Plattform fürs regionale Schaffen. Kunsthalle St. Gallen, 18 Uhr Sangallensia I. Vernissage; Alex Hanimann, Manon, Roman Signer, Bernhard Tagwerker. Galerie Christian Roellin St. Gallen, 18 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring Poetry Slam. Moderiert von Etrit Hasler und Patrick Armbruster. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

VORTRAG

Spielräume und Ressourcen von MigrantInnen. Referat von Nadia Baghdadi. FHS Rorschach, 18:30 Uhr

KINDER

Der gute Hirte. Stück für Kinder ab 12 Jahren. TaK Schaan, 10/14 Uhr Mittwochs-Atelier. Die Ausstellung erkunden, Anschliessend im Atelier experimentieren und gestalten. Kunstmuseum Vaduz, 14 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen.

Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 15 Uhr

SA

05.12.

KONZERT

Äecht. Oldierock aus Gossau. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr Andy White. Einer der grossen

Singer-Songwriter Irlands. Er verbindet soziale Anliegen und Pop. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr Fiesta pal Reggaeton. Live: Kinderfire. DJ P und DJ Yendry. Centro Latino Americana St.Gallen, 21 Uhr Illusion Room. Feat. Dominik Eulberg. Kugl St.Gallen, 23 Uhr Craig Taborn. Thomas Morgan und Gerald Cleaver. Alte Kaserne Winterthur, 20:15 Uhr

Larry's Bluesband. Schweizer Bluesgeschichte. Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr **Oliver Blessiner.** Mundart-Lieder. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Opernrezital W. A. Mozart. Kathrin Alexandrova, Elisabeth Battaglia, Vera Stirling und Andreas Gattiker. Schloss Rapperswil, 19 Uhr Pornole. Rockschweine aus Winterthurer. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr Sido. Der «böse» Rapper. Support: DJ Binichnich. Tennis Event Center Hohenems. 19:30 Uhr

The Billy Rubin Trio. Nirvana, Franz Ferdinand, The Cure etc. im Gewand der Dreissiger. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

The Flares. Eigenständige Rockband. Cultbar St. Gallen, 20 Uhr The Heavy. Northern Soul mit Sixties-Beat gepaart. Remember the Mods. Palace St. Gallen, 22 Uhr Niniwe. Überfliegen mit Leichtigkeit die Grenzen von Jazz und Klassik. Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr Parov Stelar. Jazz Breakbeat, Elektro. Support: DI Igore und DJ Don8. Krempel Buchs, 22:30 Uhr Yakari. Support: Duara. CH-Indie. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Chamäleon. Die Kultdisco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr Firemovement Vol. 1. Reggaeparty mit Ras K Selecta, Dey Kliin, MistaS. Flon St. Gallen, 21 Uhr Jam-Samichlaus. Instrumente mitnehmen und mit dem Bartmann spielen! Viertel Trogen, 19 Uhr The Niceguys. Das Partyduo. Gare de Lion Wil, 22 Uhr Sig Sag Sug Airport. DJs: Playgroundkidz / Kid Bizzy DJ Deadcool. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St. Gallen, 19:15 Uhr

Die Salzmänner von Tibet. Vier Nomaden reisen durch magische Landschaften zu den nordtibetischen Salzseen. Kinok St.Gallen, 17 Uhr Giulias Verschwinden. An ihrem Fünfzigsten befürchtet Giulia, dass sie unsichtbar geworden ist. Komödie mit Bruno Ganz. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St. Gallen, 21:30 Uhr

Verblendung. Die Verfilmung des ersten Thrillers des Milleniums-Trilogie von Stieg Larsson. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Welche Krise? Drei Frauen und eine Band, über das Gelingen und das Scheitern von Lebensentwürfen. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Das Quartett oder Schumann im Netz. Schumanns Adagio Cantabile mal anders. Regierungsgebäude St.Gallen, 20 Uhr

Der Graf von Monte Christo. Musical von Frank Wildhorn und Jack Murphy. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Die Tote im Weiher. Kathy Mosers erster Fall. Tonhalle Wil, 20 Uhr

Jeder rettet einen Afrikaner. Ein Benefiz: Wie bringt man das Publikum zum Spenden? Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei

Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr Paranoia-Varieté Teil 2. Geladene KünstlerInnen zum Thema. Grabenhalle St. Gallen.

Frauen. Kellertheater Winterthur,

20 Uhr

Thema. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 14:30/18:30 Uhr

Theatersport. Titanic (SG) vs. Andundpfirsich (ZH). Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr



Belfasts Bob Dylan

Andy White in der Löwenarena

Andy White ist einer der grossen Singer-Songwriter Irlands. In seinen Liedern – von «Religious Persuasion» über «James Joyce's Grave» – verbindet er soziale Anliegen und wunderbare Texte mit Pop. Andy reist mit seiner akustischen Gitarre durch die ganze Welt. Unterwegs arbeitet er mit renommierten Künstern wie Tim Finn und Peter Gabriel. Man nennt ihn auch «21st century troubadour» oder «Belfast's Bob Dylan». Sein wortkräftiger akustischer Folk-Rock kommentiert den Zustand unserer Welt und besticht durch Relevanz und Einsicht.

Samstag, 5. Dezember, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri.

Mehr Infos: www.loewenarena.ch



Skurrile Geschichten

Theatersport im Alten Zeughaus

Theatersport ist lustvolles Improvisationstheater und hat als Ausgangslage nichts als zwei Schauspiel-Teams, einen Schiedsrichter, einen Begleitmusiker, einen Bühnenraum und ein engagiertes Publikum. Ohne vorgegebenen Text, ohne Regie, ohne Bühnenbild entsteht Theater aus dem Moment. Skurrile Figuren erwachen zum Leben, begegnen einander, es beginnt eine einmalige, unvorhersehbare Geschichte. Im Alten Zeughaus treten die Teams Tiltanic aus St. Gallen und Anundpfirsich aus Zürich zum Theater-Sport-Match gegeneinander an.

Samstag, 5. Dezember, 20.30 Uhr, Altes Zeughaus Herisau.

Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch



Werkstattbericht eines Sachbuch-Autors

Aurel Schmidt im Bodman-Haus

Aurel Schmidt gibt Einblick in sein neues Buch über die Alpen. Der «Werkstattbericht» des Basler Autors und Journalisten zeigt, wie ein Buch entsteht, das eine nachhaltige Wirkung zeitigen soll: Bei Berg- und Alpenfreunden genauso wie bei Umweltaktivistinnen, Biologen, Zoologinnen, Glaziologen, aber auch bei Politikerinnen, Touristikleuten – und natürlich bei Leserinnen und Lesern, die die Alpen als europäischen Lebensraum mit Zukunft für Menschen, Tiere und Pflanzen sehen.

Sonntag, 6. Dezember, 11 Uhr, Bodman-Literaturhaus Gottlieben.

Mehr Infos: www.bodmanhaus.ch



Falscher Folk

Pago Libre in der Alten Kirche Romanshorn

Keiner der vier auch klassisch versierten und ausgebildeten Musiker des Jazzensembles Pago Libre kann in seiner Familie «einen archaisch jodelnden Bergbauern, original Wiener Heurigensänger, chassidischen Klezmer-Geiger oder Balalaika spielenden Kosaken» vorweisen. Dennoch sind sie alle von verschiedensten Stilen und Elementen der Volksmusik geprägt und fasziniert. Auf diesem Hintergrund erschaffen sich Pago Libre ihre eigene, durch und durch tänzerisch-rhythmische, melodienselige Volksmusik und nennen das Ergebnis Fake Folk.

Sonntag, 6. Dezember, 17 Uhr, Alte Kirche Romanshorn.

Mehr Infos: www.klangreich.ch

KABARETT

Bülent Ceylan. «Halb getürkt». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Joachim Rittmeyer. «Verlustig». Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr Knuth und Tucek. Weimarer Weihnachtsspiel oder Jesses Maria. Chössi-Theater Lichtensteig, 20 Uhr

TANZ

FAA Zone Ltd. Tanz Company. Das Buch. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Cie Philippe Saire. Das Phänomen des Verschwindens. Phönix Theater Steckborn, 20:15 Uhr T.Büchel/J.Pasanisi/A.Fäh: Drei Tanzsoli. Was ist die kulturelle Identiät einer Seconda? Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Christa Giger. Vernissage; Klanglinien-Suite Francese. Galerie Dorfplatz Mogelsberg, 18 Uhr Kunstschaffen Glarus und Linthgebiet, I-Q. Vernissage; Unjurierte Ausstellung mit lokalen Künstlern. Kunsthaus Glarus, 18 Uhr Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 09 Uhr

VORTRAG

Das Engagement unserer Vorfahren für den Frieden. Vadian-Denkmal St.Gallen, 14:30 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samichlaus?. Ab vier Jahren von Jörg Widmer. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr Das Dschungelbuch. Märchenmusical für die ganze Familie. Stadtheater Schaffhausen, 14 Uhr Ferkelchens Lesereise. Von Bulli Mäggi, Schnukke-Bukk und Oma Wunder. Ab vier Jahren. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr Pettersson und Findus. Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St. Gallen, 14 Uhr

Schellen-Ursli. Fast so berühmt wie Tell. Casinotheater Winterthur, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen von Theo Braun mit der St. Galler Bühne. Kellerbüh-

ne St.Gallen, 14/16:30 Uhr Wann kommt er denn, der Nikolaus?. Wie schaut der Nikolaus denn unter dem Bart aus? Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSESA

Einblick ins Geburtshaus Artemis. Geburtshaus Artemis Steinach, 09 Uhr

Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 15 Uhr

SO 06.12.

KONZERT

2. Matinée. Nicolau-Gitarrentrio mit Christian Wenicke, Andreas Schuhmacher und Armin Korn. Rathauslaube Schaffhausen, 10:45 Uhr 2. Sonderkonzert. Richard Wagner, «Die Meistersinger von Nürnberg». Ludwig van Beethoven, op. 118, Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125. Tonhalle St. Gallen, 11 Uhr Buebetröim Vol. 2. Mit Freda Goodlett, Gigi Moto, Heidi Happy, Sina, Michael von der Heide, Ritschi, Adrian Stern und Marc Sway. Pentorama Amriswil, 20 Uhr Duo Ramos-Schneider. Musik aus Südamerika und Eigenkomposi-

Duo Ramos-Schneider. Musik aus Südamerika und Eigenkompositionen. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 11:30 Uhr Franz Schubert - Winterreise.

Franz Schubert - Winterreise. Tenor Christian Jott Jenny und Judit Polgar. Bären Häggenschwil, 11 Uhr Christoph Brunner. Eine Schlagzeugerevue. Theater am Gleis Winterthur, 17 Uhr

Offenes Adventssingen. Mit der St. Galler Domsingschule. Schutzengelkapelle St. Gallen, 17 Uhr Pago Libre. «Fake folk». Alte Kirche Romanshorn, 17 Uhr Sankt Nikolaus leert seinen Sack. Texte und Musik. Schloss Dottenwil Wittenbach, 11 Uhr Silbermond. Nach zwei Jahren Bühnenabstinenz wieder da. Tennis Event Center Hohenems, 20 Uhr Stadtmusik St. Gallen. Konzert Kirche St. Laurenzen St. Gallen, 17 Uhr

FILM

Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic. 20 Denkmäler gegen den Krieg, verteilt über ganz Jugoslawien. Kinok St. Gallen, 17 Uhr Der Polarexpress. Trickfilm über einen Jungen, der mit einer Lok in die Heimat des Weihnachtsmannes reist. Kinok St. Gallen, 14:30 Uhr

Journeys with Tibetan Medicine. Die verschlungenen Wege, auf denen die tibetische Medizin in den Westen gelangte. Kinok St.Gallen, 11 Uhr.

Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Tortuga. Die Reise der Meeresschildkröte Tortuga durch den Atlantik. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr Verblendung. Die Verfilmung des ersten Thrillers des Milleniums-Trilogie von Stieg Larsson. Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

THEATER

Der kleine Prinz. Ein Märchen von Antoine de Saint-Exupèry. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr Gute Nacht Okapi. Jede Frau hat das Recht auf ihren Monolog. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Jeder rettet einen Afrikaner. Ein Benefiz: Wie bringt man das Publikum zum Spenden? Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr Maria Stragt, Eigenstöndiges

Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 14/17:30 Uhr

KABARETT

Clown und Comedy Show. K9 Konstanz, 20 Uhr Oropax. Das Chaostheater. Casino-

theater Winterthur, 17 Uhr **Sebastian Krämer und Marco Tschirpke.** Ich'n Lied - du'n Lied». Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Das Leben der Mönche. Führung. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr Die Sammlung Veronika und Peter Monauni. Führung. Vaduz, 11 Uhr

Konkrete Idole – Nonfigurative Kunst und afrikanische Skulpturen. Führung. Museum Liner Appenzell, 14 Uhr

LITERATUR

Aurel Schmidt. Gibt Einblick in sein neues Buch. Moderation: Hansrudolf Frey. Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 11 Uhr

Peter Staub. «Das Heulen der Wölfe», politische Lesung. Restaurant Schwarzer Engel St. Gallen, 19:30 Uhr

Weihnachtsgeschichten aus Italien. Es lesen Regine Weingart und Arnim Halter. Mit Musik. Theater Parfin de siècle St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Chonnt ächt hüt de Samichlaus?. Eigenproduktion ab vier Jahren von Jörg Widmer. Figurentheater St. Gallen, 14:30/16 Uhr Dä Samichlaus chunnt. Geschichten mit Mo Keist und

Besuch des Samichlaus. Völkerkundemuseum St. Gallen, 15 Uhr Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater St. Gallen, 14 Uhr

Heidi. Der Klassiker von Johanna Spyri. Tonhalle Wil, 15 Uhr Kinder Kunst Labor. Offenes Atelier für Kinder. Alte Fabrik Rapperswil, 14 Uhr Das tapfere Schneiderlein. Dialektstück von Theo Braun. Mit der St. Galler Bühne. Kellerbühne St. Gallen, 14/16:30 Uhr

DIVERSES

Kochen & Essen: Amerika.

Jeffrey Aegerter stellt Rezepte aus seiner Heimat vor. Alte Kaserne Winterthur, 18 Uhr Sonntagszopf. Zeitungen, Musik

sonntagszopt. Zeitungen, Musi und Geplauder. Kulturcinema Arbon, 9:30 Uhr

so 07.12.

KONZERT

Abendmusik zum Advent. mit Domorganist Willibald Guggenmos, Werke von Anton Heiller. Kathedrale St.Gallen, 18:30 Uhr

Blackberry Smoke. Kick Ass Rock'n'Roll. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

Jazzcafé. Mit der Hausband. Gambrinus St. Gallen, 20:30 Uhr Logbook. Contemporary Jazz mit

Eigenkompositionen. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr **Pendler.** Zwischen Laurie Anderson, Mississippi und Tingeltangel.

son, Mississippi und Tingeltangel. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

voices of gospel. Echter, schwarzer Gospel. Stadtsaal Wil, 20 Uhr

FILM

Of Mice and Men. John Malkovich und Gary Sinise liefern eine einfühlsame filmische Interpretation von John Steinbecks Novelle. Kino Rex St. Gallen, 20 Uhr

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr



Vorverkauf und weitere Infos: www.casinotheater.ch oder Telefon 052 260 58 58

Türk-Comed

BÜLENT CEYLAN

«Halb getürkt» Sa 5.12., 20.00 Uhr



Chaos-Theater

OROPAX

«Der 54. November» So 6.12., 17.00 Uhr Mo 7.12., 20.00 Uhr



Comedy

BERNHARD HOËCKER

«Wickihoëcker» Mi 9.12./Do 10.12., 20.00 Uhr



Kabarett

THOMES REIS

«Machen Frauen wirklich glücklich?» Mi 16.12., 20.00 Uhr



Konzer

BUEBETRÖIM VOL. 2

Swiss Jazz Orchestra & Friends Di 22.12., 20.30 Uhr



Wiederaufnahme Eigenproduktion

BUSINESS CLASS

Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements.

Sa 26.12.-Do 31.12. 20.00/So 17.00 Uhr



Sponsoren





Medienpartner

TAGBLATT

Tages SAnzeiger



Landbote

DEZEMBER 2009

1000 FG.			DEZEMBER ZUUY
Di	01.12.	20h30	Space Tourists
Mi	02.12.	19h30	Architektur im Film:
			Architektur der Erinnerung –
			Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic
			Mit einer Einführung des Regisseurs Reinhard Seiss
00	03.12	18h00	Die Salzmänner von Tibet
		20h30	Cold Souls
	04.12.	17h30	Journeys with Tibetan Medicine
		19h15	Space Tourists
	05.40	21h30	Cold Souls
3	05.12.	17h00 19h15	Die Salzmänner von Tibet Cold Souls
		21h30	Le code a changé
0	06.12.	11h00	Journeys with Tibetan Medicine *
		14h30	Kinderfilm: Der Polarexpress
		17h00	Architektur im Film:
			Architektur der Erinnerung –
		20h00	Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic
0	07.12.		Le code a changé Montagskino CHF 10.– Cold Souls
i		20h30	Architektur im Film:
			Architektur der Erinnerung –
			Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic
i	09.12.	20h00	Tibet - zwischen Museum und Moderne
			In Anwesenheit des Schweizer
)	10.12.	18h00	Produzenten Jon-Andri Mantel Space Tourists
	10.12.	20h30	La teta asustada
	11.12.		Die Salzmänner von Tibet *
		19h15	Le code a changé
	inter-	21h30	Cold Souls
Э	12.12.	18h00 20h30	La teta asustada Un conte de Noël
0	13.12.		Architektur im Film:
	10.12.	111100	Architektur der Erinnerung –
			Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic *
		14h30	Kinderfilm: Der Polarexpress
		17h30	La teta asustada
0	1/ 12	20h00 20h30	Cold Souls Montagskino CHF 10. – Le code a changé
10000	15.12.		Cold Souls *
	16.12.	18h00	Space Tourists
		20h30	La teta asustada
0	17.12.	18h00	Angry Monk
r	10.10	20h30	Still Walking
	18.12	18h00 20h30	Le code a changé Un conte de Noël
а	19.12.	17h00	Space Tourists
		19h15	Still Walking
		21h30	La teta asustada
0	20.12.		Tibet – zwischen Museum und Moderne
		14h30	Kinderfilm: Der Polarexpress
		17h30 20h00	La teta asustada Still Walking
10	21.12.	20h30	Montagskino CHF 10 La teta asustada
_	22.12.	20h30	Le code a changé *
li	23.12.	18h00	Space Tourists *
		20h30	Still Walking
0	24.12.	17h00	Un conte de Noël
r	25.12. 26.12.	17500	Weihnachten: keine Vorstellung
Э.	20.12.	17h00 19h15	Angry Monk * La teta asustada
		21h30	Still Walking
0	27.12.		Tibet – zwischen Museum und Moderne
		14h30	Kinderfilm: Der Polarexpress *
		17h30	Still Walking
		201-00	La teta asustada
	00.11	20h00	
	28.12.	20h30	Montagskino CHF 10. – Still Walking
	28.12. 29.12.	20h30 18h00	Still Walking
i	29.12.	20h30 18h00 20h30	Still Walking La teta asustada
i	29.12.	20h30 18h00	Still Walking La teta asustada La teta asustada *
10)i 1i	29.12.	20h30 18h00 20h30 18h00 20h30	Still Walking La teta asustada



www.kinok.ch|Cinema|Grossackerstrasse3|St.Gallen Tel +41 071 245 80 68 | Bus № 1, 4 & 7 Halt St.Fiden

THEATER

Das System von Wien. Stück von Gert Jonke. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr Jeder rettet einen Afrikaner. Ein Benefiz: Wie bringt man das Publikum zum Spenden? Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Irmgard Knef. Die rüstige 83jährige Grande Dame des halbseidenen Showbizz mit neuem Programm. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr Oropax. Das Chaostheater. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Seh-Wechsel. Vernissage; François Burlands Toys und Fotografien von Hildegard Spielhofer. Museum im Lagerhaus St. Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring Nr. 42. Hasler, Armbruster, Kerzen und Absynth. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Eine Weihnachtsgeschichte. Theaterstück für die ganze Familie frei nach Charles Dickens. TaK Schaan, 14 Uhr

DI 08.12.

KONZERT

Bernita Bush & Group. Tribute To Mahalia Jackson mit der Sängerin Bernita Bush aus Cincinnati. Moststube Olmamesse St. Gallen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

DJ Pocket. Tanzen zu Rock, Elektro, Trommelmusik. K9 Konstanz, 21 Uhr

Kerzenziehen. Mit Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic. 20 Denkmäler gegen den Krieg. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Bienvenu chez les Ch'tis. Der Publikumsrenner über die Provinz. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr



Weisser Engel heisst das Hefe-Weissbier von Schützengarten. Mit Engelsgeduld gebraut, entfaltet es einen herrlichen Hefeweizengeschmack. Zum Wohl.



European-Outdoor-Film-Tour.

Die besten Outdoorsport - und Abenteuerfilme des Jahres. Hotel Römertor Winterthur, 20 Uhr

THEATER

Buddenbrook. Schauspiel von Thomas Mann. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Das Leben ist (k)ein Spaziergang. Georg Elsers Hitlerattentat. Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Martha Büchel-Hilti. Führung; Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

LITERATUR

Pluhar liest Pluhar. Erika Pluhar war Schauspielerin am Burgtheater. Sie textet und interpretiert Lieder, hat Filme gedreht und Bücher veröffentlicht. Salomon Sulzer Saal Hohenems, 20 Uhr

VORTRAG

brugg, 19:30 Uhr

Liberata Ginolfi. Die Lehrerin und Sophrologin erzählt aus ihrem Leben in Italien und in der Schweiz. Frauenarchiv St. Gallen, 19 Uhr Peter Schröter. Das Geheimnis des Begehrens. Kino Madlen Heer-

Erfreuliche Universität. Krise und Zerfall der Printmedien. Mit Richard Aschinger. Palace St. Gallen, 20:15 Uhr

Wege zum Frieden. Workshop mit Elisabeth Weishaupt und Elisabeth Trödle. Offene Kirche St. Gallen, 19:30 Uhr

KINDER

Eine Weihnachtsgeschichte. Theaterstück für die ganze Familie frei nach Charles Dickens. TaK Schaan, 16 Uhr

Mundart – Tag & Nacht. Mit Dialektautoren von hüben und drüben, Clowns etc. Freudenhaus Lustenau, 10:30 Uhr

MI

09.12.

KONZERT

Mini Strings. Benefiz für Kiran Indien. Regierungsgebäude St.Gallen, 19 Uhr

Heiri Känzig Quartett. «Buenosaires». Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

B. Balleys & E. Gerantola.

Werke von Fauré, Schumann, Chaminade, Schoeck. Casino Herisau Herisau. 20 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert. Mit The Dusa Orchestra Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

Shantel und Bucovina Club.Balkan-Pop aus elektronischer
Musik und einem Schlag Tradition.

Salzhaus Winterthur, 20 Uhr **Stefanie Heinzmann & Band.**Von Eyholz an die Spitze der Charts. Casino Herisau, 20 Uhr

Vera Kaa. Sie steht noch imemer verführerisch auf der Bühne. Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr

Voice of Gospel. St. Stephen Baptist Church Choir. Tonhalle St. Gallen. 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Bis 22 Uhr Tanzkurse, dann Party. K9 Konstanz, 18 Uhr Kerzenziehen. Mit Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Räuber Hotzenplotz. Er stiehlt Grossmutters Kaffeemühle. Ab 6 Jahren. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Tibet – zwischen Museum und Moderne. Produzent Jon-Andri Mantel ist anwesend. Kinok St. Gallen, 20 Uhr

THEATER

A Christmas Carol. Von Charles Dickens. In Englisch für Kinder ab 8 Jahren. TaK Schaan, 14/20:09 Uhr Cosi fan tutte. Opera buffa von Mozart. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Die Räuber. Schillers Drama. Theater Winterthur, 19:30 Uhr Klamms Krieg. Der Terror, Lehrer zu sein. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10/19:30 Uhr Maria Stuart. Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und

KABARETT

St.Gallen, 18:30 Uhr

Bernhard Hoëcker. «Wikihoëcker». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

schlemmen. Kreuzbleichewiese.

Heimspiel – Ostschweizer Kunstschaffen. Führung; Kunstmuseum St. Gallen, 18:15 Uhr Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen

Altstätten, 14 Uhr LITERATUR

Jean Rüdiger-Harper will read. Christmas time is story time. English and Amerian christmas stories. Bücherladen Appenzell, 19:30 Uhr Märchen im Museum. Adventsgeschichten mit Madeleine Caleff-Antener. Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr

«Wort und ...» Ruth Erat und Christine Fischer stellen ihre soeben erschienen Bücher vor. Cuphub Arbon, 20 Uhr

VORTRAG

Körper, Sex, Performance. Kunst & Diskussion. Videoarbeiten zeitgenössischer KünstlerInnen. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

KINDER

Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater

St. Gallen, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein.

Dasin Tahira Buran Figuranthast

Regie: Tobias Ryser. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

Die Zauberlaterne. Filmklub für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Alte Kaserne Winterthur, 14 Uhr **Himmlische Stunden.**

Mit Franziska Dürst und Bettina Huber. Kunstmuseum Thurgau Warth, 14 Uhr Schtärnäfunklä. Für kleine und grosse ZuhörerInnen. Chössi-Theater Lichtensteig, 18 Uhr Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun. Mit der St. Galler Bühner. Kellerbühne St. Gallen, 14/16:30 Uhr Verdeckter Aufschlag. Von Taki Papaconstantinou für Jugendliche ab

14 Jahren, aufgeführt vom Theater

Katerland. TaK Schaan, 20 Uhr

DIVERSES

Das rätsel um Grab 13. Mittagstreff mit Regula Steinhauser. Naturmuseum St. Gallen, 12:15 Uhr Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 14 Uhr Stadion trifft Stadt. Rückblick auß Jahr. Grabenhalle St. Gallen, 20 Uhr

DO 10.12.

KONZERT

Bigveto. Die «jungen wilden» der CH-Jazzszene. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Little Rock. Accoustic Grunge Rock. Cuphub Arbon, 21 Uhr Jochen Distelmeyer. Die romantische Ich-Maschine. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Gus MacGregor. Iirische, schottische und amerikanische Folk-Tradition! Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Paradise Lost. Metal, Gothik, Rock aus England. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

The Jackson Singers.

Begeistern seit zwanzig Jahren mit ihrem Gospel-Soul. Fürstenlandsaal Gossau, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Hallenbeiz. Rundlaufen und Musik von DJ Phunksta. Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr Klassik-Party. Klassische Musik und Kerzenschein. Restaurant Habsburg Widnau, 20 Uhr Lounge. Sofagerechte Gehörgangsmassagen Krempel Buchs, 20:30 Uhr

Soundegge. Lauschen und trinken. Gare de Lion Wil, 19 Uhr **Kerzenziehen.** Mit Musik aus der Dose: Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

La fortesse. Im Empfangszentrum von Vallorbe begleitet Fernand Melgar Asylbewerber. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

La teta asustada. Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Space Tourists. Ein alter Menschheitstraum: eine Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Der Prozess. Aktueller denner je. Von Franz Kafka.Stadttheater Konstanz, 20 Uhr **Der Talismann.** Von Johann

Der Talismann. Von Johann Nepomuk Nestroy. Kulturhaus Dornbirn, 20 Uhr

Die Räuber. Schillers Drama. Theater Winterthur. 19:30 Uhr Maria Stuart. Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr Marleni von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT

Bernhard Hoëcker. «Wikihoëcker». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Chaostheater Oropax. Besinnliche Lieder pantomimisch dargeboten. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr-Divertimento. Jonny Fischer und Manuel Burkart. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

Zu Zweit. «Ich wars nicht!». K9 Konstanz, 20 Uhr

TANZ

Vollfett & Fliegengewicht. Ein federleichtes Tanzstück über ein gewichtiges Thema. Ab acht Jahren. Fabriggli Buchs, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Kunst über Mittag. Führung; mit San Keller, Künstler und Mitglied der Heimspiel-Jury. Kunsthalle St. Gallen, 12 Uhr

LITERATUR

Ruth Erat. Autorengespräch von und mit Christian Mägerles. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

KINDER

Eine Weihnachtsgeschichte. Theaterstück für die ganze Familie frei nach Charles Dickens. TaK Schaan, 14 Uhr

Sput und Nik. Stück von Gertrud Pigor. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr Verdeckter Aufschlag. Schauspiel von Taki Papaconstantinou für Jugendliche ab 14 Jahren. TaK Schaan, 10 Uhr

DIVERSES

Briefmarathon. Im Rahmen der Friedenswoche. Restaurant Schwarzer Engel St. Gallen, 11:30 Uhr Landsgemeinde zur Nothilfe. Am Tag der Menschenrechte. Pfalzkeller St. Gallen, 19:30 Uhr

FR 11.12.

KONZERT

Champion Sound. Mit Jah Children und anderen. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Funky Brotherhood. Mit der stimmgewaltigen Freda A. Goodlett, Jazzclub Rorschach, 21 Uhr

Soulfull Songwriter Soirée. Mit Sleepyhouse, Adrian Emanuel Agli & Living Room. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

The Haddocks. Psychodelic. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr **Krapf.** Ein musikalischer Tante-Emma-Laden. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

Kryffo und Coloured Haze. Eigenkompositonen und Covers von Sleepy Jacksen und Kings Of Leon.

Cuphub Arbon, 21 Uhr
Los Banditos/Jancee Pornick
Casino. Frenetische Beat- und
Surfshow. Mariaberg Rorschach,

21:30 Uhr





DO, 03. DEZEMBER 2009, 19.30 UHR

KURZ & KNAPP

FILMSAISON FÜR KURZFILME: ACHT DOKUMENTARFILME

MI, 09. DEZEMBER 2009, 19.30 UHR

SHANTEL & **BUCOVINA CLUB ORKESTAR (D)**

SA, 12. DEZEMBER 2009, 21.00 UHR

AL JAWALA (D)

GYPSY ROOTS TAKEN TO THE DANCEFLOOR!

SO, 13. DEZEMBER 2009, 11.00 UHR

JILL'S COCKTAIL BAND (CH)

JAZZ-MATINÉE UND LINDY HOP-PARTY MIT LINDY HOP-CRASHKURS

DO, 17. DEZEMBER 2009, 19.30 UHR

HENDRIX COUSINS (CH/USA)

HENDRIX ACKLE I RICHARD COLISINS I PETER HAAS I MARCO FIGINI

SA, 26. DEZEMBER 2009, 19.00 UHR

3. WINTERTHURER BLUES NIGHT

LARRY'S BLUES BAND (CH), AL COOK (AT), WALT'S BLUES BOX (CH) & GUEST (CH)

SA, 02. JANUAR 2010, 21.00 UHR

MAX PASHM (UK)

SO, 10. JANUAR 2010, 19.00 UHR

KITTIE (CAN)

IT DIES TODAY (USA)

MALEFICE (UK)

MAGNACULT (NL)

DO, 14. JANUAR 2010, 19.30 UHR

MOTHERS PRIDE (CH) CHEEKBONES (CH) MELODRAMATISCHER ROCK/POP/PUNK/INDIE

SO, 17. JANUAR 2010, 20.00 UHR

KIERAN GOSS (IRL)

FOR THE RECORD TOUR 2010

FR, 22. JANUAR 2010, 20.00 UHR

ELYSIUM (CH)

CD-TAUFE / GUESTS: THE SINFUL SAINTS (CH) & HATHORS (CH)

VORSCHAU:

SO	21.02.10*	MYKUNGFU (CH)
SA	27.02.10*	POW POW MOVEMENT (D)
٧0	RVERKAUF	STARTICKET.CH

WWW.SALZHAUS.CH

UNTERE VOGELSANGSTRASSE 6 // 8400 WINTERTHUR MYSPACE.COM/SALZHAUS



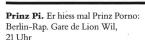
Who is who des Schweizer Pop

Buebetröim im Pentorama Amriswil

Funk-Diven, Berner Barden und eine First Lady aus dem Wallis: Diverse Schweizer Rock- und Popgrössen geben sich nach dem Erstlingserfolg bei «Buebetröim Vol. 2» wieder die Klinke in die Hand. Begleitet vom grössten Klangkörper des Jazz, dem Swiss Jazz Orchestra, singen sie ihre eigenen Hits. Dieses Jahr sind Sina, Freda Goodlet, Gigi Moto, Heidi Happy, Adrian Stern, Ritschi (von Plüsch), Marc Sway und Michael von der Heide bei der Verbrüderung von Mundart-Rock, Schweizer Pop und klassischem Jazz dabei

Sonntag, 6. Dezember, 20 Uhr, Pentorama Amriswil. Dienstag, 22. Dezember, 20.30 Uhr, Casinotheater Winterthur.

Mehr Infos: www.balzer-event.ch



Rap-SG Night no.18. Platanenflows, Babo, Open Mic Session mit E.S.I.K. Flon St.Gallen, 21 Uhr The Dalton. Party-Blues-Rock. Bogenkeller Rotfarb Bühler, 20:30 Uhr

The Aliens/TV Buddhas. Pop als Drogenersatz und Rockerstuff. Palace St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disco Aktion. DJs Strobokopp, Aunt-One & Bukkake Boys Gang. Salzhaus Winterthur, 23 Uhr Let's Dance! Party für Leute vor und nach vierzig. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr Milonga-Tanznacht. DJ und Bar.

Lagerhaus St.Gallen, 21:30 Uhr

FII M

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

European-Outdoor-Film-Tour. Die besten Outdoorsport- und Abenteuerfilme des Jahres. Adler St.Gallen, 20 Uhr

Die Salzmänner von Tibet. Vier Nomaden reisen durch magische Landschaften zu den nordtibetischen Salzseen. Kinok St. Gallen, 17 Uhr Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St.Gallen, 19:15 Uhr

Sequenz. Die St.Galler stellen ihre neuen Werke vor. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Camille Claudel. Ein Projekt über bildende Kunst und Theater Szenen einer Biographie. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr Die Geschichte vom Soldaten. Igor Strawinsky/Charles Ferdinand Ramuz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr



Wie leicht ist fett?

Tanztheater Somafon im fabriggli

«Vollfett & Fliegengewicht» des Tanztheaters Somafon ist ein federleichtes Tanzstück über ein gewichtiges Thema. Der Körper und sein Gewicht stehen im Zentrum dieser Tanzproduktion zur Musik von Markus Schönholzer. Sie kratzt und kitzelt am gängigen Schönheitsideal. Wer kann fliegen? Wer fällt schneller und wer weicher? Werde ich beim Tanzen leichter? Warum bin ich dick und du nicht? Wie schwer ist dünn und wie leicht ist fett? Wie prägen uns Bilder, Vorbilder, Körperbilder und was lösen sie in uns aus?

Donnerstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr, werdenberger kleintheater fabriggli Buchs.

Mehr Infos: www.fabriggli.ch



Pop als Drogenersatz

The Aliens und TV Buddhas im Palace

Es soll Ostschweizer geben, die sich mit «Magic Man» von The Aliens (Bild) im CD-Player schon übelst verfahren haben - ganz ohne Reue. Und es ist nicht nur dieser eine Song auf der Aliens-Platte «Luna», von dem man sich wünscht, er würde nie mehr aufhören, in eine überirdische Endlos-Jukebox verschlauft mit Beatles, Pink Floyd, Stone Roses. Für alle, die Pop mit Drogen geniessen können oder eben gerade Pop als Drogenersatz auffassen. Vom Duo TV Buddhas erwartet uns ein höllisches Feuerwerk unter minimalem Einsatz von Technik und viel Talent

Freitag, II. Dezember, 22 Uhr, Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg



Absolut verwechselbar

Gessler Zwillinge unterwegs

Gessler Zwinglinge sind Jasmin Clamor und Fritz Bisenz alias Lotti Stäubli und Barbara Hutzenlaub (Ex-Acapickels), das doppelte Maskottchen der Showszene Schweiz. Das Märchen von Glanz und Geschwisterliebe begann in einer tristen Künstlergarderobe in Las Vegas, auf der Bühne sind sich Zärtlichkeiten und Zänkereien genauso nahe wie Sexappeal und Stützstrumpf, Chanson und Jodel. Ihre zwölfköpfige Triple B Big Band haben sie voller Herzensgüte aus der schwer angeschlagenen und alkoholsüchtigen Konkursmasse eines Triple-AAA-Orchesters gerettet.

Samstag, I2. Dezember, 20 Uhr, Stadtsaal Wil.

Mehr Infos: www.dominoevent.ch

Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossaart, Laszlo I, Kish und Andrea Zogg, Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Meret Becker & The Tiny Teeth. Mit dem Programm «berliNoise» - vormals «shmuzique». Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese.

St.Gallen, 18:30 Uhr Theaterkabarett Birkenmeier.

«Menschenrechte?». Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr Westöstlicher Divan. Spielbodenchor, Yunus-Emre Chor und

Theatergruppe Motif. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

KABARETT

Das Kamel im Kreisel.

Feuerwerk an Fantasie, Wortwitz, Poesie und politischer Satire. Diogenes Theater Altstätten,

Ingo Oschmann.

«Wunderbar – es ist ja so!» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Knuth und Tucek. Ein Heimatfilmtheater. Eisenwerk Frauenfeld. 20 Uhr

Severin Groebner. «Wieso ist eigentlich alles so, wie alles so ist ... eigentlich?» Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Amuse Yeux - Kunst über Mittag. Führung; Phantasien - Topographien. Kunstmuseum St.Gallen, 12:30 Uhr

LITERATUR

Tanze wie ne Schmätterling. Lesung mit Musik. Von und mit Pedro Lenz (Worte) und Patrik Neuhaus (Musik). Fabriggli Buchs,

KINDER

Das Dschungelbuch. Mundart-Märchenmusical, Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

Der kleine Prinz. Ein Märchen von Antoine de Saint-Exupèry. Kulturhaus Dornbirn, 15 Uhr

Eine Weihnachtsgeschichte. Theaterstück für die ganze Familie frei nach Charles Dickens. TaK Schaan, 18 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun. Mit der St.Galler Bühne. Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen.

Bienenwachs farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur, Hongler Kerzenladen Altstätten, 15 Uhr Tamilisches Essen. Danach Information zur Situation in Sri Lanka. CaBi Antirassismus-Treff St. Gallen, 19 Uhr

SA 12.12.

KONZERT

Adventsingen für alle. Kerzenlicht und festliche Dekoration mit Elisabeth Stingelin, Marcel Soldat und Ueli Meyer, Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

Duo Art Rael. «Piazzolla Meets Debussy». Ev. Kirchgemeindehaus St. Georgen, 19 Uhr

Army of the Pharaos. Aftershowparty. Kugl St.Gallen, 24 Uhr Black Dice. Rhythmische Geisterfahrten durch die Innereien eines Indianers. Palace St.Gallen, 22 Uhr «Il mosaico». Das Jugendorchester spielt Bach. Schloss Rapperswil, 20 Uhr

Fairchild. Wuchtiger Hardrock. Cultbar St.Gallen, 20 Uhr Famara & The Scenty. Schweizer Reggae. Eisenwerk Frauenfeld. 21 Uhr Knuts Koffer. Und DJ Largo. Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

57

Army of the Pharaos.

Ami-Ostküstenrap. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Loom. Die Ostschweizer Band mit ihrem ersten Album «Underneath». Rössli Stäfa, 20:30 Uhr

Los Banditos. Surf and Beat. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

Remember The Good Old Days. Live: The Staggers. Gare de Lion Wil. 22 Uhr

Renaud Garcia-Fons.

«La Linea del Sur». Virtuoses Bassspiel. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Slivo Beatz presents. Al Jawala. Salzhaus Winterthur, 21 Uhr Tauet, Himmel, den

Gerechten. Werke von Bach. Buxehude und Gregorianischer Choral. Choralschulen der Kathedrale St.Gallen. Schutzengelkapelle St.Gallen, 19:15 Uhr

The Awkwards. Wilde, elektrisierende Musik. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

Two Blue Dudes. Acoustic-Blues. Klangarena Degersheim,

Voice of Gospel. Atlanta Community Mass Choir . Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Wavves/Aie Ca Gicle. Rockröhren zum Schwitzen und von Weihnachten ablenken. Mariaberg Rorschach, 22 Uhr

Zisman-Tango-Trio. Mit Daniel Zisman, Michael Zisman und Sebastien Fulgido. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Artwerk. DJ Largo - Experimental, Japanese Classic Music, Funk. Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr Bad-Taste-Party. Die besten schlechtesten Songsin übler Atmosphäre. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr Chamäleon. Die Kultdisco ab 30 Jahren, K9 Konstanz, 21 Uhr Dance Indie all night. Zu den Hits tanzen. Grabenhalle

St.Gallen, 21 Uhr

Endstation-Club. Cothic. Wave. Metal auf zwei Floors. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

Les Pedaleurs de Charme.

Rhythm & Soul Delivery Services. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Erstes Kurzfilmfestival.

Für Amateure aus der Ostschweiz. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Giulias Verschwinden.

An ihrem Fünfzigsten befürchtet Giulia, dass sie unsichtbar geworden ist. Eine Komödie mit Bruno Ganz. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St. Gallen, 18 Uhr Tortuga. Die Reise der Meeresschildkröte Tortuga durch den Atlantik. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr Un conte de Noël. Turbulente Weihnachtsfest einer verkrachten Grossfamilie. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Cosi fan tutte. Opera buffa von Mozart. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr Das Leben ist (k)ein Spaziergang. Der Schreiner Georg Elser

verübte am 8. November 1939 im Münchner Bürgerbräukeller ein Attentat auf die Führungsriege der NSDAP. Stadttheater Konstanz, Die Aufgabe. Mafob macht Theater

mit Behinderten und Nichtbehinderten. Im Stück wird die Frage nach dem Sinn des Lebens gestellt. Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr Gute Nacht Okapi. Jede Frau hat das Recht auf ihren Monolog, schliesslich sterben die Okapis aus! Eine Frau unterhält sich mit Personen aus ihrer Vorstellung und verdichtet deren Geschichten zu einer phantastischen Erzählung, die bald ebenso real erscheint, wie die Wirklichkeit selbst. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

PALACE ST. GALLEN DEZEMBER

4.12. Who Made Who DK

Who made me dancing all night long?

5.12. The HEAVY UK

HELSINKI SOULSTEW DJS SANFILIPPO & WEMPE

Mit Steve Stripes Wonder unbedingt vorwärts schauen beim Tanzen

11.12. The ALIENS UK

Ex-The Beta Band

Sphärisch beschwingte Schotten, hart rockende Israelis – und schon brennen zwei Adventskerzen!

12.12.BLACK DICE USA

DFA Rec.

BIT-TUNER CH

Albumpräsentation
NATE YOUNG USA

Rhythmische Geisterfahrten durch die Innereien eines Indianers

18.12. NACHTTANZBAR

MIT DJ MISS PIGGY & VASELLA

Noch liegt die Gans in der Gefriertruhe. Tanzen im Palace-Foyer vor Heiligabend!

19.12. BLACK HEART PROCESSION

ADDIQUIT USA

Schön und dunkel. Die Blues-Folk-Indie-Meister aus San Diego zu Vorweihnachten.

23.12. DIE SEIFENOPER III

Stehgreiftheater – 8 Premieren in 8 Monaten. Mit dem Stadttheater

ERFREU. UNI 2./8./15./22.12

RELAUNCH Auf- und Abbruch bei den Printmedien

Dienstag 8.12. KRISE & ZERFALL DER TAGESZEITUNGEN Prof. für diesen Abend: Richard Aschinger

Dienstag 15.12. LINKE PRESSE: GIBT'S DAS NOCH?
Podiumsdiskussion

Dienstag 22.12. WOHIN STEUERT DAS ST.GALL. TAGBLATT?
Professor für diesen Abend: Philipp Landmark

JAPASHY-EURERA

BLUMENBERGPLATZ ST.GALLEN www.palace.sg

VORSCHAU

16.1. Filewile/Talen Bass System 28.1. The Leisure Society (UK) 29.1. Clark (USA, Warp) 10.2. Jochen Distelmeyer (DE, Blumfeld)

Lieferschein

GARE DE LION

im Dezember 09

D0 03 Lesung: Wässerwasser

Der neue Roman von Urs Augstburger in einer Erzählung mit Monika Schärer, Sven Furrer und dem Autor. Eintritt frei!

LS6

FR 111 Prinz Pi (DE)

Der Partisan, der gegen die uniformierte und engstirnige HipHop-Gesellschaft kämpft, kommt aus Berlin direkt nach Wil!

D0 17 Flucht ins "Paradies"?

Eindrückliche Geschichten, Karibik-Sound und kulinarische Leckerbissen zum Tag der Menschenrechte. Eintritt frei!

FR 18 Bloodbath before Xmas

Metal Live im Kulturbahnhof: SICORION, ABYSS OF FEAR und BEHIND ENEMY LINES in Concert!

D0 24 31 PARTY !!!

∘ Egal∞ob∘Heilig Abend oder Silvester: Im Gare de Lion wird gefeiert, bis sich die Feiertage biegen! Jeweils ab 23 Uhr.

Der ganze Fahrplan auf www.garedelion.ch

«Das hört sich an wie ein milder Abendwind, der in einen sanften Sprühregen übergeht oder in einen prasselnden Wolkenbruch, um das Ganze jäh wieder aufzuklären in die Nacht nach dem Sturm.»

«Nach mehr als 20 Jahren Zusammenspiel gelten się als eines der wichtigsten Ensembles ihrer Art.»

«Die Präzision der vier Gitarristen ist legendär.»

EOS GUITAR QUARTET

Das Jubiläumsprogramm –

u.a. mit Kompositionen von

Leo Brouwer, Fred Frith, Andreas Vollenweider,

John McLaughlin, Paco de Lucia

Der einzige Auftritt in der Ostschweiz!

Freitag, 18. Dezember 2009, Grabenhalle St. Gallen, 20.30 Uhr

www.guitarquartet.ch

www.grabenhalle.ch



Überschäumende Tanzshow

«Mamma Mia» im Stadthof Rorschach

Mit der Danceloft besteht in Rorschach seit über 25 Jahren ein Ort, an dem die Ballettradition und auch der zeitgenössische Tanz gepflegt wird. Die alljährliche Tanzproduktion im Dezember gehört seit 1989 zum Kulturbild von Rorschach und ist für viele zu einem festen Bestandteil der Vorweihnachtszeit geworden. An diesem zwanzigsten Tanzabend interpretieren Tanzschülerinnen und -schüler der Danceloft – Kinder, Jugendliche und Erwachsene - die Hits aus dem Erfolgsmusical «Mamma Mia» in einer überschäumenden Tanzshow.

Samstag, 12. Dezember, 19 Uhr, Sonntag , 13. Dezember, 15 Uhr, Stadthof Rorschach.

Mehr Infos: www.danceloft.ch



582 Gummistempelbilder

Otto Heigold im Vexer Verlag

Der 1943 in Uznach geborene Künstler Otto Heigold ist ein ausgewiesener Spezialist für Kunstdrucke. Eine Passion des Künstlers liegt darin, einen möglichst grossen Bilderkosmos zu erforschen und mit einfachen Mitteln festzuhalten. In den letzten zwanzig Jahren schuf der Künstler Hunderte von selbstgeschnittenen Gummistempeln. Auf kleinstem Format entstand ein reiches eigenes Bildalphabet des Künstlers. Im Vexer Verlag erscheint nun das Archiv von 582 Stempelbildern als faksimiliertes Künstlerbuch. Die Buchvernissage ist zugleich Tag der offen Tür.

Samstag, 12. Dezember, 14 bis 18 Uhr, Vexer Verlag St.Gallen.

Mehr Infos: www.vexer.ch



Energetischer Modernjazz

Albert Landolt in der Grabenhalle

Der Saxofonist und Querflötist Albert Landolt spielte Tourneen mit bedeutenden Jazzmusikern wie Miroslav Vitous und Glen Ferrisa. Er ist Gründer und Leiter der JazzRockPop-Akademie Winterthur. Furio di Castri am Kontrabass ist einer der renommierten Bassisten Italiens. Bill Elgart an den Drums war Teil des legendären New York Art Quartett. Das Trio spielt einen energetischen, kontemporären Modernjazz. In Eigenkompositionen und Improvisationen gelangen Formen und Harmonien zur Anwendung, mal modal, mal Blues, mal Rock'n'Roll inspiriert.

Montag, 14. Dezember, 20 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



«Es ist ein Has' entsprungen»

Flurin Caviezel in der Grubenmannkirche

Flurin Caviezels lustige, hinterhältige, aber auch besinnliche Geschichten werden von «den vier heiligen drei Königen», einem Saxophonquartett mit Franco Mettler, Pius Baumgartner, Mario Haltinner und Carlo Schöb umrahmt. Seine eigenen Geschichten wird er in seinem markanten und sympathischen Bündnerdialekt erzählen. Wer den «Morgengeschichtenerzähler» von Radio DRS 1, Kabarettisten und Musiker Flurin Cavielzel kennt, weiss, dass der vorweihnächtliche Abend, der auch Jugendlichen gefallen wird, ein besonderer Leckerbissen sein wird.

Mittwoch, 16. Dezember, 19 Uhr. Grubenmannkirche Teufen.

hin und her und hin. Textcollage zum Thema Migration von Ruth Erat mit Bilder von Justin Koller und Tänze von Eva Lobeck. «Luogo della pace» Katharinen St.Gallen, 17:30 Uhr Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr Marleni. Von Thea Dorn. Altes Hallenbad Feldkirch, 20 Uhr Meret Becker & The Tiny Teeth.

Mit «shmuzique». Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

KABARETT

Der Fisch, die Kuh und das Meer. Poetisches und politisches Kabarett . Diogenes Theater Altstätten. 20 Uhr

Gessler Zwillinge. Mit ihrer Triple B Big Band. Stadtsaal Wil, 20 Uhr Ingo Oschmann. «Wunderbar - es ist ja so!». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Michael Elsener. Copy-&-paste-Comedy. Altete Turnhalle Engelburg, 20:15 Uhr

Severin Groebner. «Wieso ist eigentlich alles so, wie alles so ist .. eigentlich?» Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

Zapzarap. A-cappella-Ensembl mit viel Theatralik und Komik. Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

TANZ

Mama Mia Dance Show. von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Stadthof Rorschach, 19 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 09 Uhr

Vexer Verlag. Buchpremiere von Otto Heigold und Raritäten aus dem Verlagsprogramm der letzten 25 Jahre. Vexer Verlag St.Gallen, 14 Uhr

VORTRAG

20 Jahre Wende. Offene Kirche St.Gallen, 19:30 Uhr

hin und her und hin. Textcollage zur Migration von Ruth Erat, Bilder von Justin Koller, Tänze von Eva Lobeck, Katharinensaal St. Gallen. 17:30 Uhr

Italienische Migration seit 1945. Klage am Ort des Klagens. Katharinen St. Gallen, 16:30 Uhr

KINDER

Abraxalina – und das Goldmachen. Ein Stück über das Herstellen von «Wert». Theater am Gleis Winterthur, 15 Uhr

Das Dschungelbuch. Märchenmusical für die ganze Familie. Stadttheater Schaffhausen, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. Regie: Tobias Ryser Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Der Froschkönig. Charlotte die Chansonette, Heinrich der treue Pianist und Mike der singende Frosch. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr Der kleine Prinz. Ein Märchen

von Antoine de Saint-Exupèry. Man sieht nur mit dem Herzen out. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Die weisse Robbe. Ein Theaterstück nach der gleichnamigen Erzählung von Rudyard Kipling. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr Der Tannenbaum. Frei nach H.C. Andersen für Kinder ab fünf Jahren.

TaK Schaan, 16 Uhr Kinder tanzen Pinocchio. Mit

rund 135 Schülerinnen der Tanzund Bewegungsschule. Theater Winterthur, 17 Uhr

Bruno Hächler. Kinderkonzert. Alte Turnhalle Engelburg, 14 Uhr Pettersson und Findus. Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun-Mit der St. Galler Bühne. Kellerbühne St. Gallen, 14/16:30 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs und farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 9:30 Uhr Schachturnier, Oder das Märchen vom Fressen und Schlagen. Viertel Trogen, 20 Uhr

SO 13.12.

KONZERT

Adventskonzert Waldstatt. Hackbrettformation Anderscht. evangelische Kirche Waldstatt, 17 Uhr Asita Hamidi's Bazaar. Klangästhetik zwischen Nordlicht und Morgenland. Theater am Gleis Winterthur, 19 Uhr

Carmela Konrad. Mit Chor und Orchester des «Concentus rivensis». Klosterkirche Pfäfers, 17 Uhr Jill's Cocktail Band. Jazz-Matinée und Lindy Hop-Party. Salzhaus

Winterthur, 11 Uhr Martin O. Der Stimmenvervielfacher. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Medea in Corinto, Hauptwerk Giovanni Simone Mayrs. Theater St.Gallen, 17 Uhr

Operngala. Tonhalle Wil, 17 Uhr Philharmonic Chamber Circle. Blechbläserensemble der Berliner Philharmonie, Tonhalle St. Gallen, 17 Uhr

Kammerorchester. Ensemble Classico. Leitung: Pierre Cochand. Schloss Rapperswil, 18 Uhr

FILM

Die Denkmäler des Bogdan Bogdanovic. 20 Denkmäler gegen den Krieg. Kinok St. Gallen, 11 Uhr Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Der Polarexpress. Bezaubernder Trickfilm über einen Jungen, der mit einer Lok zum Weihnachtsmann reist. Kinok St.Gallen, 14:30 Uhr

50

Giulias Verschwinden.

An ihrem Fünfzigsten befürchtet Giulia, dass sie unsichtbar geworden ist. Komödie mit Bruno Ganz. Kino Rosental Heiden, 19 Uhr La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr Tortuga. Die Reise der Meeresschildkröte Tortuga. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

THEATER

Das System von Wien. Stück von Gert Jonke. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupèry. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Impro-Match. TmbH Konstanz vs. Dramenwahl aus Schlieren. K9 Konstanz, 20 Uhr

Maria Stuart. Eigenständiges Stück von Dacia Maraini um zwei Frauen. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14/17:30 Uhr

KABARETT

Willy Astor. Münchner Wortpoet & Multikünstler. ZiK Arbon, 18:45 Uhr

Dornröschen, Aschenputtel & Co. Aufführung der Ballettschule Monika in Bregenz. Festspielhaus Bregenz, 17 Uhr

Mama Mia Dance Show.

von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Stadthof Rorschach, 15 Uhr

MUSICAL

Schellen-Ursli. Nach dem Buch von Selina Chönz und Alois Carigiet. Kulturzentrum Dreispitz Kreuzlingen, 14 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Carl Walter Liner – Die Farbe Schwarz. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr Cécile Hummel. Führung. Kunstmuseum Thurgau Warth, 15 Uhr Göttlich - Wörtlich. Finissage; mit Andrea Kessler, Kuratorin. Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr Heimspiel – Ostschweizer Kunstschaffen. Führung. Kunsthalle St.Gallen, 13 Uhr Kleid im Kontext. Führung. Gewerbemuseum Winterthur, 11 Uhr Knochen - ein ganz besonderes

Material. Führung. Naturmuseum St.Gallen, 10:30 Uhr Kunst-Advent. Apéro mit Führung.

Ausstellung «Regio-Art 09/10». Alte Fabrik Rapperswil, 15 Uhr Marie Ellenrieder «Transfiguration». Führung. Städtische

Wessenberg-Galerie Konstanz, 15 Uhr

LITERATUR

Leseratten & Ohrwürmer. Texte aus Kahlil Gibrans «Jesus Menschensohn». Ev. Kirchgemeindehaus Bazenheid Bazenheid, 17 Uhr Wer reitet so spät durch Nacht und Wind? Klassiker der deutschen Lyrik. Bibliothek Herisau Herisau, 11 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführung zu «Der Mann von La Mancha». Theater St. Gallen, 11 Uhr

KINDER

Cinderella. Nach Grimms Aschenputtel. Puppentheater Marottino Arbon, 11 Uhr

Das Dschungelbuch. Märchenmusical. Stadttheater Schaffhausen, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. Regie: Tobias Ryser. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die weisse Robbe. Theaterstück nach der Erzählung von Rudyard Kipling. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

freitag, 18. dezember 2009, trogen (ar)

johann sebastian bach (1685 - 1750) «gloria in excelsis deo» Kantate BWV 191 zum 1. Weihnachtstag

17.30 – 18.15 uhr, evangelische kirche, trogen Workshop zur Einführung in das Werk mit Rudolf Lutz und Karl Graf (Voranmeldung!) anschliessend Kleiner Imbiss und Getränke in der Krone Trogen eintritt: fr. 40.-

19.00~uhr, evangelische~kirche, trogen~Erste~Aufführung~der~Kantate~-~Reflexion~"uber~den Kantatentext – Zweite Aufführung der Kantate eintritt: kat. a fr. 40.-, kat. b fr. 10.-

solisten Gerlinde Sämann, Sopran; Johannes Kaleschke, Tenor vokal-/instrumentalensemble Schola Seconda Pratica leitung Rudolf Lutz reflexion Notker Wolf, Rom/Italien

J. S. Bach-Stiftung, Postfach 164, 9004 St. Gallen, mehr Informationen unter www.bachstiftung.ch. info@bachstiftung.ch oder Telefonnummer 071 242 58 58.



J. S. Bach-Stiftung

kellerbühne

Dezember

Kellerbühne St.Gallen St.Georgen-Strasse 3, 9000 St.Gallen Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus Klubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59





Sa 19.12 14.00/16.30 So 20.12 14.00

ST. GALLER BÖHNE
Sa 05.12 14.00/16.30
So 06.12 14.00/16.30
Mi 09.12 14.00/16.30
Fr 11.12 20.00
Schneider Nadelstich bezwingt mit List, Verstand und Beherztheit zwei Riesen, ein Wildschwind und Beherztheit zwei Riesen, ein Wildschwind

Fr 11.12 20.00 und Beherztheit zwei Riesen, ein Wildschwein Sa 12.12 14.00/16.30 und ein Einhorn. Die «St. Galler Bühne» setzt das So 13.12 14.00/16.30 Grimm'sche Märchen in Dialekt in Szene Mi 16.12 14.00/16.30 Genauere Informationen unter: www.st-galler-buehne.ch

Kinder: Fr. 7 .- , Erwachsene: Fr. 15 .-



Do 10.12 20.00

Unter Christian Mägerles Leselamne Ruth Erat – Schriftstellerin, Rheineck In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für deutsche Sprach Fr. 20.-

cabaret sälewie

Do 31.12 20.00 Sa 02.01 20.00 Di 05.01 20.00 Mi 06.01 20.00 Fr 08.01 20.00 Sa 09.01 20.00

Das St. Galler «Cabaret Sälewie» zeigt Xond

Der Vorverkauf bleibt vom 24. bis 27. Dez. sowie vom 31. Dez. bis 3. Jan. geschlossen. Unter www.kellerbuehne.ch ist die Platz-Reservation online rund um die Uhr möglich.

Fr. 25.-. 30.-. 35.-



Ein besonderes Geschenk für besondere Anlässe Gutscheine für die Kellerbühne

Gutscheine können gegen Rechnung bestellt werden unter: Kellerbühne St. Gallen, St. Georgen-Strasse 3, 9000 St. Gallen Telefon 071 223 39 59, e-Mail: leitung@kellerbuehne.ch

WARTEGG

Mit Unterstützung von:



SMISSIOS

Kulturförderung Kanton St.Gallen

MIGROS

hotel · restaurant · kultur SCHLOSS

9404 Rorschacherberg

TAGBLATT

Reservation: Tel. 071/858 62 62 kultur @wartegg.ch







Sonntag, 6. Dezember, 11.30 Uhr

27. - 29. Dezember, 17/20/20 Uhr

Silvester, 31. Dezember, 22 Uhr

Sonntag, 3. Januar, 17 Uhr

Zeichnungen und Bildobjekte

Duo Ramos-Schneider Saitenzauber mit südamerikanischer Harfe und 8-seitiger Gitarre

Lutz Kirchhoff, Laute, M. Degen, Gambe, Pardessus de Viole

Zeitreise durch die Welt der Lautenmusik von Renaissance bis Spätbarock

Voxtasy coppis purs» a capella – farbstark, poetisch und witzig

The Dorian Consort

«Eingefangene Freiheit». von Anna-Elisabeth Bosshard und Ursula Höhn

Zweijährige, berufsbegleitende Ausbildung

Nächster Lehrgang: Januar 10 - Dezember 2011

Schule für Tanz und Performance Herisau

TanzRaum Mühlebühl 16a CH-9100 Herisau 071 351 34 22 schule@tanzraum.ch www.tanzraum.ch/schule

Familienkonzert am 3.Advent. Zehn Jahre Leierchischte mit Roland Schwab und Ueli von Allmen.

Tonhalle St. Gallen, 11 Uhr **Kinderliteratur.** Neues und Altes. TaK Schaan, 11 Uhr

Kinder tanzen Pinocchio. Schülerinnen der Tanz- und Bewegungsschule. Theater Winterthur,

11 Uhr

Das tapfere Schneiderlein.
Dialektmärchen nach Theo
Braun. Mit der St. Galler Bühne.
Kellerbühne St. Gallen,

Weihnachtsgeschichten aus Italien. «Von Krippen, Weihnachtsbäumen, Gold, Weihrauch und Myrrhe». Theater Parfin de siècle St. Gallen, 11/17:30 Uhr

Zadora. Musical für Kinder ab sechs Jahren, Tanztheater Divertimento. Hotel Thurgauerhof Weinfelden, 14:30 Uhr

^{MO} 14.12.

KONZERT

14/16:30 Uhr

Abendmusik zum Advent.

Mit Willibald Guggenmos, Werke von Widor, Bach, Reger und Peeters Kathedrale St.Gallen, 18:30 Uhr **Albert Landolt.** Jazz. Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Christoph Stiefel Inner
Language Trio. Zwischen Präzision und Entfesselung. Eisenwerk
Frauenfeld, 20:15 Uhr

Jazzcafé. Mit der Hausband. Gambrinus St. Gallen, 20:30 Uhr Gossau Gospel Choir. Leitung: Urs Leuenberger. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

FILM

Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Martha Jellneck. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

KABARETT

Willy Astor. «Reimgold». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Für die Freiheit des Wortes. Offene Kirche St.Gallen, 19:30 Uhr

Zusammen Birnen stehlen. Autonomie, gemeinsames Handeln

nud falsche Freundschaft.
Von Prof. Hans Bernhard Schmid.
Freihandbibliothek St.Gallen,
19 Uhr

DI 15.12.

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Cold Souls. Schauspieler Paul leidet an Depressionen und beschliesst, seine Seele loszuwerden. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Martha Jellneck. Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT

Ken Bardowicks & Marcus Jeroch. Ein bunter Abend. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr Willy Astor. «Reimgold». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Dritte Pecha Kucha Night Vaduz. Themenvorträge mit 20 Bildern à 20 Sek.. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 20:15 Uhr

LITERATUR

Indische Literatur. Narrating the Indian Past. Mit Prof. Dr. phil. Alan Robinson Universität St. Gallen, 18:15 Uhr

VORTRAG

Erfreuliche Universität.

Linke Presse: Gibts das noch? Podiumsdiskussion. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

KINDER

Der Tannenbaum. Stück frei nach H.C. Andersen für Kinder ab fünf Jahren. TaK Schaan, 10 Uhr **Der kleine Prinz.** Das Märchen von Antoine de Saint-Exupèry. Reichshofsaal Lustenau, 10/14:30 Uhr

MI

16.12.

KONZERT

Aja Soul Group. Soul mit Gänsehautfaktor. Gambrinus St. Gallen, 20:30 Uhr

Lee Everton. Sonniger Pop im Bullauge. Grabenhalle St. Gallen, 20:45 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert.

Organ spectacular mit Stephan Debeur (Orgel). Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Bis 22 Uhr Tanzkurse, danach Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

FILM

Away from her. Die berührende Geschichte eines langen Abschieds. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Space Tourists. Eine Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St. Gallen, 18 Uhr

THEATER

Camille Claudel. Ein Projekt über bildende Kunst und Theater Szenen einer Biographie. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19 Uhr Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 18:30 Uhr

St.Gallen, 18:30 Uhr

Zeit (Uraufführung). Zeit als Vergänglichkeit, als das Vergehen einer
Zeitdauer, einer Idee, einer Emoion, als das Ende einer Liebe, das
Ende eines Hasses. Theater Parfin de siècle St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Flurin Caviezel und die Vier Heiligen Drei Könige. Lustige Weihnachtsgeschichten. Ev. Kirche Teufen, 19 Uhr

Ken Bardowicks & Marcus Jeroch. Ein bunter Abend. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

Thomas Reis. «Machen Frauen wirklich glücklich?» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Sechs Tanzstunden in sechs Wochen. Stück von Richard Alfieri. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Auf der Spur des Geweihten – der Rothirsch. Referent: P.Stähli, Tierfotograf aus Grabs. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

Service! Reiche Speisen. Führung; Mit Monika Mähr. Völkerkundemuseum St. Gallen, 14 Uhr

Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 14 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem! Ein Weihnachtsspiel von Tobias Ryser. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Cinderella. Nach Grimms Aschenputtel. Puppentheater Marottino Arbon, 16 Uhr

Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupèry. Reichshofsaal Lustenau, 10/14:30 Uhr

Märchen hören und spielen. Ein Volksmärchen, das die Kinder anschliessend nachspielen dürfen.

Fabriggli Buchs, 14 Uhr Schtärnäfunklä. Fremde Welten für kleine und grosse ZuhörerInnen. Chössi-Theater Lichtensteig, 18 Uhr Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun. Mit

Das tapfere Schneiderlein. Dia lektmärchen nach Theo Braun. Mi der St. Galler Bühne. Kellerbühne St. Gallen, 14/16:30 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen.

Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten. 14 Uhr

DO 17.12.

KONZERT

Hendrix Cousins. Mix aus Soul, Funk, Blues und Rock. Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

Holstuonarmusigbigbandclub. Volxmusik. Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr

LA Quartett feat. Valerie Maerten & Samwhaa.

Louis Armstrong gewidmet. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

Orchester der Musikfreunde. Werke von Bach, Reger und Tschaikowsky. Tonhalle St. Gallen, 20 Uhr Mohamed Badawi & El Nour Encarabl. Lieder aus. Sudan. Tür

Ensembl. Lieder aus: Sudan, Türkei, Ägypten, Marokko, Tunesien, Andalusien. K9 Konstanz, 20 Uhr Stiller Has. Mit neuer Platte unterwegs. TaK Schaan, 20:09 Uhr

CLUBBING/PARTY

Hallenbeiz. Mit Bob Dylan, quasi. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr Open Mic. Für Rapperinnen und Rapper. Flon St.Gallen, 19 Uhr DJ Solair und DJ Locke. Elektro. Krempel Buchs, 20:30 Uhr

FILM

Angry Monk. Der rebellische Mönch Gendun Choephel erhitzte mit seinem Lebenswandel die Gemüter der tibetischen Obrigkeit. Kinok St. Gallen, 18 Uhr Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Talismann. Stück von Johann Nepomuk Nestroy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr Klamms Krieg. Der Terror, Lehrer zu sein. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

Glanz und Gloria. Playback-Theater. Dachatelier St. Gallen, 20:15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN Heimspiel – Ostschweizer

Kunstschaffen. Führung. Kunsthalle St.Gallen, 18 Uhr

LITERATUR

Reise-Literatur. Referentin: Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester. Universität St. Gallen, 18:15 Uhr Lesung mit Manfred Heinrich. Und mit Musik. Alte Kaserne Winterthur, 06:30 Uhr

VORTRAG

Flucht ins «Paradies». MigrantInnen aus Vietnam, Sri Lanka und dem Iran schildern ihren Weg in die Schweiz. Gare de Lion Wil, 20 Uhr

Werkbeiträge. KünstlerInnen verschiedener Sparten werden ausgezeichnet. Kino Rosental Heiden, 19:30 Uhr

KINDER

Frau Meier, die Amsel.

Frau Meier ist stets besorgt um alles und jeden. Stadttheater Konstanz,

Hänsel und Gretel.

Puppenspiel für Kinder ab vier Jahren. TaK Schaan, 10/14 Uhr

DIVERSES

Gipfelgespräche. Thomas Widmer («Tagi-Redaktor und Wanderer) im Gespräch mit Verleger Marcel Steiner. Berggasthaus Hundwiler Höhi, 19 Uhr

FR 18.12.

KONZERT

Bloodbath before Christmans. Mit Sicorion, Abyss of Fear, Behind Enemy Lines. Gare de Lion Wil, 21 Uhr Der Dritte Raum. Electronic-Projekt von Andreas Krüger. Kugl St. Gallen, 23 Uhr

Eos Guitar Quartett. Wunderschöner Jazz ohne Allüren. Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr

Grantig. Support: Electric Hellessence. Gaswerk Winterthur,

20:15 Uhr J.S.Bachstiftung. BWV 191, gloria in excelsis deo'. Kantate BWV 191 zum 1. Weihnachtstag für Sopran und Tenor. Vokalensemble, Trompeten I-III, Pauken, Flauto traverso I+II, Oboe I+II, Fagott, Streicher und Continuo. Reflexion: Notker Wolf. Ev. Kirche Trogen, 19 Uhr Klaus Doldinger's Passport. Von ihm kommt die Tatort-Titelmelodie! Freudenhaus Lustenau, 20 Uhr Konstanzer Rocknacht. Mit Natural Born Loser, Wildhaus, Pulp Rises. K9 Konstanz, 21 Uhr Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossaart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Skansins. Melodiöser Hardrock, Emmenthal. Cuphub Arbon, 21 Uhr The Dubby Conquerors. Reggae-Dancehall-Hip-Hop-Backing-Band. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr Die Wiener Sängerknaben. Weihnachtskonzert mit dem welt-

CLUBBING/PARTY

Gossau, 20:15 Uhr

berühmten Chor. Andreaskirche

Afterparty Vollyballnacht. Mit diversen DJs. Flon St. Gallen, 21 Uhr Milonga-Tanznacht. DJ und Bar. Lagerhaus St. Gallen, 21:30 Uhr Nachttanzbar. DJ Miss Piggy und Vasella: Afro, Soul, Post-Punk, Dub & Step. Palace St. Gallen, 22 Uhr Die Ablass-Bar. Fehlkäufe untereinandner tauschen. TaK Schaan, 20:30 Uhr

Thirtylicious. Tanzen ab 30 mit DJ Waltee & DJ Jetstream. Salzhaus Winterthur, 21:30 Uhr

ILM

Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

The Ugly Truth. Männer sind Schweine - oder etwa nicht? Kino Rosental Heiden, 20:15 Un Un conte de Noël. Turbulentes Weihnachtsfest einer verkrachten Familie. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Talismann. Stück von Johann Nepomuk Nestroy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr **Klamms Krieg.** Der Terror, Lehrer zu sein. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

Zeit (Uraufführung). Zeit als Vergänglichkeit, als das Vergehen einer Zeitdauer, einer Idee, einer Emotion. Theater Parfin de siècle St. Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Walter Andreas Müller. Mit Ensemble. Casino Herisau Herisau, 20 Uhr

Katrin Sauter und Markus Keller. Lieder vom Teppichrand. Haberhaus Schaffhausen, 20:30 Uhr

LITERATUR

Hip-Hop Revolución. Buchpräsentation: «Hip-Hop in Havanna: Afroamerikanische Musik im Widerstand». Spielboden Dornbirn, 20 Uhr



Meisterhafte Saiten-Virtuosen

Eos Guitar Quartet in der Grabenhalle

Das Eos Guitar Quartet gehört weltweit zu den namhaftesten Ensembles der Gitarrenmusik und macht aus der Not eine wahre Tugend: Den Mangel an Originalliteratur machen Marcel Ege, Martin Pirktl, David Sautter und Michael Winkler wett mit geistreichen Transkriptionen, Eigenkompositionen und der Vergabe von Kompositionsaufträgen. Zum Jubiläum des Quartetts haben so bekannte Namen wie Fred Frith, Paco de Lucia, Andreas Vollenweider, Mike Stern oder Pierre Favre Werke für das Quartett geschrieben. Ein Wohlfühlprogramm für das Trommelfell.

Freitag, 18. Dezember, 20 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



Besinnliches Weihnachtskonzert

Appenzeller Kammerorchester und Gemischter Chor Wald

Das Appenzeller Kammerorchester entstand aus dem Zusammenschluss des Herisauer und des Mittelländer Orchesters und ist zurzeit das einzige Orchester im Appenzellerland. Es hat sich mit Konzertprogrammen abseits des gängigen Repertoires, auch in Verbindung mit literarischen Texten, einen guten Ruf erworben. Zusammen mit dem Gemischten Chor Wald, Suzanne Chappuis (Sopran) und Fabrice Hayoz (Bass) interpretiert es unter der Leitung von Jürg Surber Werke von Purcell, Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach.

Samstag, 19. Dezember, 20 Uhr, katholische Kirche Herisau. Sonntag, 20. Dezember, 17 Uhr, evangelische Kirche Trogen. Mehr Infos: www.kammerorchester-ar.ch



Okzitanische Weihnachtslieder

Musique Simili in der Alten Kirche Romanshorn

Musique Simili interpretiert die «musique des tziganes» auf eigenständige und sehr persönliche Weise. Neben Melodien und Tänzen aus dem Balkan ist die Folklore des Mittelmeerraums die wichtigste Inspirationsquelle. Line Loddo singt auf Okzitanisch, der Sprache des «rebellischen Frankreichs». Die Musik von Musique Simili lebt stark von ihrem betörenden, archaischen Gesang. Ebenso bemerkenswert ist aber auch das gefühlvoll-feurige Geigenspiel Juliette du Pasquiers sowie das flinke und akkurate Akkordeon Marc Hänsenbergers.

Sonntag, 20. Dezember, 17 Uhr, Alte Kirche Romanshorn.

Mehr Infos: www.klangreich.ch



Von Salsa bis Bolero

Sal y pimienta im Rössli Mogelsberg

Diese Latin Band bringt jedes Bein zum Tanzen: Sie kommen aus Argentinien, der Dominikanische Republik, Kuba, Deutschland, Italien und der Schweiz und sie verfolgen eine breite Palette von Musikstilrichtungen. Neben Salsa und Merengue, stehen auch Bachata und Bolero auf dem Programm. «Sal y pimienta» interpretiert Stücke der bekanntesten Musiker Lateinamerikas, wie zum Beispiel Celia Cruz, Gloria Estefan, Hector Lavoe, Juan Luis Guerra und Buena Vista Social Club. Die Freude an der Musik steht dabei stets im Zentrum.

Dienstag, 29. Dezember, 20.15 Uhr, Gasthaus Rössli Mogelsberg.

Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

Micha Ebeling & Jan Koch. Slam-Champ trifft auf Punk-Liedermacher. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

VORTRAG

Artdirector Martin Leuthold. Zu Besuch bei Jürg Niggli. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr Cafe Philo meets Sloterdijk. Einführung in die Sphärentrilogie Sloterdijks. Restaurant alte Post Rehetobel, 20 Uhr

KINDER

Hänsel und Gretel. Puppenspiel für Kinder ab vier Jahren. TaK Schaan, 10/14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun mit der St. Galler Bühne. Kellerbühne St. Gallen. 20 Uhr

DIVERSES

Öffentliches Kerzenziehen.

Bienenwachs, farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 15 Uhr

SA

19.12.

KONZERT

... und Frieden auf Erden! Das Appenzeller Kammerorchester und der Gemischte Chor Wald. katholische Kirche Herisau Herisau, 20 Uhr 100 Jahre Benny Goodman. Mit Klarinettist Claudio Puntin. Tonhalle St. Gallen, 20 Uhr

Depart. Mix aus alpiner Folklore und New Yorker Grooves. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr **Golden Reef.** Die Seele und

Golden Reef. Die Seele und Genialität des Einfachen. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Hip-Hop gegen Rassismus. Mit Menschenkind, Fosse Armate, E.S.I.K, Uphill Projects, Madd Family u.v.m. Flon St.Gallen, 21 Uhr Macabeya. Naturtonmusik, Didgeridoo von Manfred Scheffknecht. Ev. Kirche Marbach, 20 Uhr Rockerbuebe. Mit Stefan Gubser, Hanspeter Müller-Drossaart, Laszlo I. Kish und Andrea Zogg. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Shirley Grimes. Allerletzter

Auftritt mit ihrer zehnjährigen Band. Fabriggli Buchs, 20 Uhr The Black Heart Procession.

Die Blues-Folk-Indie-Meister aus San Diego. Palace St. Gallen, 22 Uhr **Wiener Sängerknaben.** Weihnachtskonzert. Kirche St. Stefan Kreuzlingen, 20:15 Uhr

Weilmachtssingen. J.S Bach, Weihnachtsoratorieum BMV 248, 3. Kantate. Offenes Singen, Weihnachtsgeschichten von Fred Kurer. Leitung: Mario Schwarz. Kirche St.Laurenzen St. Gallen. 19 Uhr

CLUBBING/PARTY

Chamäleon. Die Kultdisco ab dreissig Jahren. K9 Konstanz, 21 Uhr Deejayinnen. Hip-Hop von Frauenhand gelegt. Kugl St. Gallen, 22 Uhr Fistful of Rock. DJs G.A.S., La Rocka & Sini: Sounds from hell. Salzhaus Winterthur, 21 Uhr Lametta-Party. Support: Soulsurvivor und Le Coq Du Rock. Come

on Dance. Krempel Buchs, 22:30 Uhr **My Friends are Electric.** Gare de Lion Wil, 22 Uhr

Schwoof im Lagerhaus. DJ Flyer und DJ R.E.S. Lagerhaus St. Gallen, 21 Uhr

Winter, Sonnen, Wende. Ausschau nach dem Spezial-Flyer halten. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr Space Tourists. Eine Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St.Gallen, 17 Uhr Still Walking. 24 Stunden im

Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St. Gallen, 19:15 Uhr **Tarantino-Party.** Songs aus den Filmen von Quentin Tarantino. Kaff Frauenfeld. 20 Uhr

The Ugly Truth. Männer sind Schweine – oder etwa nicht? Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr Wüstenblume. Die Lebensgeschichte von Waris Dirie, Nomadenkind, Supermodel und Kämpferin gegen die Genitalverstümmelung. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Der Talismann. Stück von Johann Nepomuk Nestroy. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St. Gallen, 14:30/18:30 Uhr

KABARETT

Walter Andreas Müller. Ensemble. Casino Frauenfeld, 20 Uhr
Drei Engel für ... Ein vorweihnachtlicher Irrflug. Chössi-Theater
Lichtensteig, 20:15 Uhr
Joachim Rittmeyer. Eine kaba-

rettisische Sonderkollektion. Ess-Kleintheater Kul-tour Vögelinsegg Speicher, 18 Uhr

MUSICAL

Der Mann von La Mancha.

Musical, das auch leisen Tönen Raum gibt. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Schellen-Ursli. nach dem Buch von Selina Chönz und Alois Carigiet. Stadtsaal Wil, 14 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils stündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 09 Uhr

LITERATUR

Kaminlesung. Mit Stefanie Blau. Weihnachtsgeschichten. Schloss Glarisegg Steckborn, 20:30 Uhr Poetry Slam St.Gallen. Grosse Schau zum Neunjährigen. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem!

Eigenproduktion ab vier Jahren. Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr **Chora Theater.** Der Weg der Wunder. Figurentheater über die wundersamen Reisen nach Bethlehem. Eisenwerk Frauenfeld, 15 Uhr **Gaul's Kinderlieder.**

Advent, Advent: wir proben für das Christkind. Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

Hänsel und Gretel. Puppenspiel nach dem Grimm-Märchen für Kinder ab vier Jahren. TaK Schaan, 16 Uhr

Weihnachtsbasteln. Mit Madeleine Caleff-Antener. Völkerkundemuseum St. Gallen. 14 Uhr

Kompanie Kopfstand.

Frei nach einer Erzählung von Martin Baltscheit. Ab 12 Jahren. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr Pettersson und Findus.

Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St. Gallen, 14 Uhr **Das tapfere Schneiderlein.**

Dialektmärchen nach Theo Braun mit der St. Galler Bühne. Kellerbühne St. Gallen, 14/16:30 Uhr

DIVERSES

Eisenbahnbörse. Ankauf, Verkauf und Tausch von Modelleisenbahnen und Zubehör. Alte Kaserne Winterthur, 10 Uhr Fondueplausch. Warm anziehen: openair. Viertel Trogen, 19 Uhr Öffentliches Kerzenziehen. Bienenwachs farbiges Paraffin und die ganze Infrastruktur. Hongler Kerzenladen Altstätten, 9:30 Uhr

so 20.12.

KONZERT

... und Frieden auf Erden!.

Weihnachtskonzert mit dem Appenzeller Kammerorchester und dem Gemischten Chor Wald. Ev. Kirche Trogen, 17 Uhr **Adventskonzert.** Werke: A. Corelli, L.G. Zavateri, F.O. Manfredini, P. Locatelli, J.H. Schmelzer. Tonhalle St.Gallen, 11 Uhr

Venezia 1625. Kompositionen des Frühbarocks. Klosterkirche Münsterlingen, 17/19:30 Uhr Carmela Konrad. Chor und Orchester des «Concentus rivensis». Kath. Kirche Walenstadt, 17 Uhr Musique Simili. Interpretiert

die «musique des tziganes». Alte Kirche Romanshorn, 17 Uhr Tschechischer Philharmonischer Chor Brünn. Orchester der Tschechischen Kammersolisten. Pfarrkirche St.Laurentius Schaan, 16 Uhr

Jugendorchester Wil. Leitung: Martin Baur. Mime: Dominic Peter Fischer. Tonhalle Wil, 17 Uhr

CLUBBING/PARTY

Asseyez-Vous. 20er-Jahre Ambiente und passende Musik. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

FILM

Der Polarexpress. Trickfilm über einen Jungen, der mit einer Lok in die Heimat des Weihnachtsmannes reist. Kinok St.Gallen, 14:30 Uhr

La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Tibet – zwischen Museum und Moderne. Das heutige Tibet zwischen Tradition und Moderne. Vorführung von Mittwoch, 9. Dezember, in Anwesenheit des Produzenten Jon-Andri Mantel. Kinok St. Gallen, 11 Uhr

Wüstenblume. Die Lebensgeschichte von Waris Dirie, Nomadenkind, Supermodel und Kämpferin gegen die Genitalverstümmelung. Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

THEATER

Camille Claudel. Ein Projekt über bildende Kunst und Theater. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Ivi Günde Kötü Günde. In guten und in schlechten Zeiten. Spielboden Dornbirn, 16 Uhr

Medea in Corinto. Hauptwerk Giovanni Simone Mayrs. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14/17:30 Uhr

KABARETT

Marco Rima. «Time out». Pentorama Amriswil, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Heinrich Harrer. Flucht in die Gegenwart. Führung. Durch Indiens Tibet von und mit Schauspieler Nikolaus Benda. Völkerkundemuse um St.Gallen, 11 Uhr

Karin Schwarzbek. Vernissage. Anschliessend Suppe, Wein & Barbetrieb. Palais Bleu Trogen, 16 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem! Eigenproduktion ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Cinderella. Nach Grimms Aschenputtel. Puppentheater Marottino Arbon, 11 Uhr

Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupéry. Theater Parfin de siècle St. Gallen, 11/17:30 Uhr

Lauras Stern. Laura darf mit ihrer Familie und ihrem Stern nach China reisen. Der Stern geht dabei verloren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr Das tapfere Schneiderlein. Dialektmärchen nach Theo Braun mit der St.Galler Bühne. Kellerbühne St.Gallen, 14 Uhr

Schellen-Ursli. Nach dem Buch von Selina Chönz und Alois Carigiet. Vaduzer-Saal Vaduz, 14 Uhr

21.12. MO

KONZERT

Abendmusik zum Advent. Mit Willibald Guggenmos, Orgelwerke von Hur, Bruna, Lack u.a. Kathedrale St.Gallen, 18:30 Uhr Letzte Instanz. Metalband aus DE. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr Marina Lachauer Trio. Eigenkompositionen, Pop, Jazzstandards, Latin und Rock. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

The Sea. Thordur, patriarchales Familienoberhaupt und Besitzer des grössten und bald letzten Fischverarbeitugnsbetriebs, ruft seine Kinder zu sich, um das Überleben zu regeln. Kino Rex St.Gallen, 20 Uhr La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergan-

THEATER

Klamms Krieg. Der Terror, Leher zu sein. Theater am Kornmarkt Bregenz, 10 Uhr

genheit. Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

DI 22.12.

KONZERT

Ayefore. Wahnwitzig bis melodiös. Cultbar St.Gallen, 20 Uhr Buebetröim Vol.2.

Mit Freda Goodlett, Gigi Moto, Heidi Happy, Sina, Michael von der Heide, Ritschi, Adrian Stern und Marc Sway. Casinotheater Winterthur, 19:30 Uhr

The Dusa Orchestra. Christmas-Party. Bar Breite Altstätten, 20:30 Uhr

The Harlem Gospel Singers. Lebensfreude, mitreissende Energie und stimmliche Urgewalt. Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Kraftfeld Winterthur. 20 Uhr

FILM

Casablanca. Der Filmklassiker mit Ingrid Bergman und Humphrey Bogart. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Le code a changé. Ein Abendessen unter Freunden wird zum herzhaften Schlagabtausch. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

KABARETT

Knuth und Tucek. Weimarer Weihnachtsspiel oder Jesses Maria. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

MUSICAL

Der Mann von La Mancha. Ein Musical, das auch leisen Tönen

Raum gibt. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Martha Büchel-Hilti. Führung; Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

LITERATUR

Es ist schon eine wunderliche Zeit ... Mit Hans Draing, Hans Helmut Straub, Christoph Nix, Maria Falkenhagen und Olga Strub. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Wohin steuert das St.Galler Tagblatt? Mit Philipp Landmark. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI

23.12.

KONZERT

Lennox C.F/Kryffo/RockFace. Stelldichein jung gebliebener. Eisenwerk Frauenfeld, 20:30 Uhr Michael Neff Group, feat.

Marie Malou. Mit der neuen CD. Restaurant Schlössli Appenzell, 20:30 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert.

Barocke Geigenklänge zur Weihnachtszeit mit dem Duo Lunaria Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Beach Wunschdisco. DJ Hellgun, DJ The Clkrman. Sommerfeeling vor Weihnachtszeit. Kaff Frauenfeld,

Salsa-Night. Bis 22 Uhr Tanzkurse, danach Party. K9 Konstanz, 18 Uhr

Space Tourists. Ein alter Traum der Menschheit: eine Reise ins All. Voraussetzung: Gute Gesundheit und 20 Millionen Dollar. Kinok St.Gallen, 18 Uhr Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 18:30 Uhr

St.Gallen - Die Seifenoper III. Spontantheater. Palace St. Gallen, 20:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Weihnachtsausstellung und Kiloverkauf. Führung; jeweils astündlich. Hongler Kerzenladen Altstätten, 14 Uhr

LITERATUR

Eine Weihnachtsgeschichte. Die Geschichte des Geizhalses Scrooge und den drei Weihnachtsgeistern. Offene Kirche St.Gallen, 17 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem! Eigenproduktion ab vier Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Pettersson und Findus. Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Schtärnäfunklä. Fremde Welten für die Grossen und Kleinen. Chössi-Theater Lichtensteig, 18 Uhr

DO 24.12.

CLUBBING/PARTY

Ausklingelingeling.

Die Bar nach der Bescherung. Salzhaus Winterthur, 23 Uhr KantineXmas. Mit dem Spielboden feiern. Spielboden Dornbirn, 22 Uhr

Habsburg-Weihnachtsparty. Mit Glühwein und Sound Restaurant Habsburg Widnau, 14 Uhr

Afterworkparty fürs Christkind. Willkommen in Beatlehem. Gare de Lion Wil, 23 Uhr X-Mas Bash. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Un conte de Noël. Das turbulente Weihnachtsfest einer verkrachten Grossfamilie. Kinok St. Gallen, 17 Uhr

THEATER

Weihnachtszirkus Liliput.

Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14 Uhr

KINDER

Bis nach Bethlehem! Eigenproduktion ab vier Jahren. Figurentheater St. Gallen, 10/14:30 Uhr

Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 14 Uhr

Die Geschichte vom Bravsein. Theater Minimus Maximus für

Kinder ab drei Jahren. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren.

Altes Kino Mels, 14 Uhr

Lauras Stern. Laura darf mit ihrer Familie und ihrem Stern nach China reisen. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr Kasperletheater. Kasper feiert vorher. Spielboden Dornbirn, 14/15:30 Uhr

FR 25.12.

CLUBBING/PARTY

Champion Sound Floor. Balla Balla Soundsystem feat. Bandit & DJ Aldäwaldä aka Luut&Tüütli. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr Weihnachten. Kugl St. Gallen, 23 Uhr KantineXmas. Mit dem Spielboden durch die Festtage feiern. Spielboden Dornbirn, 19 Uhr Wunderbar-Revival-Party. Die Kult-Party mit den legendären

Discotron 3000. Der Rave an

Wunderbar-Boys. K9 Konstanz, 21 Uhr

SA 26.12.

KONZERT

3. Winterthurer Bluesnight. Larry's Blues Band, Al Cook Walt's Blues Box & Guest, Salzhaus Winterthur, 19 Uhr Songs aus der Dreigroschen-

oper. Mit Paul Amrod, Band und Ensemblemitglieder. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Lars Libido. Von den Superstar

DJs. Kugl St.Gallen, 22 Uhr Sinful Saints. Mando Diao finden die gut. Cultbar St.Gallen, 20 Uhr The Peacocks. Schweizer Punkabilly. Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr Waidele's Conversation 25th Anniversary Concert 2. Die Hits seiner Bigband, K9 Konstanz, 21 Uhr Corrêa/Preinfalk/Wade. Drei grandiose Musiker., Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Caravan Disco. Mit: Kap10kurt, Justin Faust, Pimp The System, Caravan-Disco-DJs. Grabenhalle St.Gallen, 23 Uhr

Moschtblock Dance Vol.10. DJs Mikro & Makro, Milesahead Flashbeats. Kraftfeld Winterthur,

Resident Night Line. Beats Bademeistertunes. Krempel Buchs, 21 Uhr

Angry Monk. Der rebellische Mönch Gendun Choephel erhitzte mit seinem Lebenswandel die Gemüter der tibetischen Obrigkeit. Kinok St. Gallen, 17 Uhr Away we go. Als werdende Eltern

wollen Verona und Burt ihrem Kind eine perfekte Welt bieten. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit, Kinok St. Gallen, 19:15 Uhr Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur,

Der kleine Prinz. Das Märchen von Antoine de Saint-Exupèry. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 17 Uhr Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14/17:30 Uhr

Weihnachts- oder anderes Varietée. Das kleine Theater lädt zum vierten Mal in diesem Jahr zum herzlichen und warmen Varietée. Varieté Tivoli St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Das Gespenst von Canterville. Nach Oscar Wilde. Theater St.Gallen, 17 Uhr

Lauras Stern. Laura reist mit ihrer Familie und ihrem Stern nach China. Der kleine Stern geht dabei verloren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

SO 27.12.

KONZERT

Die grosse Giuseppe Verdi-Gala. Mit der Grossen Oper Polen unter der Leitung von Marek Tracz. Tonhalle St.Gallen, 19 Uhr Flower Power. The Sound of the 60s. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr Klavierabend Chiaki Nagata. Chopins 24 Préludes op. 28 und Beethovens Sonate Nr. 32 c-Moll op. 111. Hotel Heiden, 16 Uhr Martina Degen/Lutz Kirchhof. Musik aus Renaissance und Elisabethani. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 17 Uhr

CLUBBING/PARTY

KantineXmas. Mit dem Spielboden durch die Festtage feiern. Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

FILM

Der Polarexpress. Trickfilm über einen Jungen, der mit einer Lok in die Heimat des Weihnachtsmannes reist. Kinok St. Gallen, 14:30 Uhr

G-Force. Die Zukunft liegt in den Pfoten von drei Meerschweinchen, einem Maulwurch und einer Fliege. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr La teta asustada, Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Männerherzen. Wann ist ein Mann ein Mann? Kino Rosental Heiden 19 Uhr

Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Tibet - zwischen Museum und Moderne. Das heutige Tibet zwischen Tradition und Moderne. Kinok St. Gallen, 11 Uhr

WHAT THE HELL IS NEBELLOCH?

O4 THE CHIMIKS (FR)
BIRTHDAY SUITS (US)
SONIC CHICKEN 4 (FR)

LOS BANDITOS (D) JANCEE PORNICK CASINO (A)

AIE CA GICLE (BS) YAKARI (ZH)

PISTOL MOB (SWE)

WEIHNACHTSBAR

CAR DRIVE ANTHEM (SG) STANDFEST (D)

DAS NEUE JAHR WIRD BRINGEN: PAINHEAD INVITES (8.79. JANUAR), TITANIC BOYGROUP (19. JANUAR) THE RABBIT THEORY, UVM!

Matiaberg ** Kulturlokal Mariaberg • Hauptstrasse 45 • 9400 Rorschach • Maberg.ch Myspace.com/Mariabergrorschach • Letzter zug nach st. Gallen um 03-111

DEZEMBE

03. 20h Beginn um 20.30 Filme
12 KURZ & KNAPP FILMABEND

05. 23h DeepMinimal Techno 18+
11 ILLUSION ROOM FEAT. DOMINIK EULBERG (TRAUM, D)

12. 216 Hip Hop 16+ 12 LIVE: ARMY OF THE PHARAOS (USA) & AFTERSHOW PARTY

18. 23h Electro Techno 18+ 12 DER DRITTE RAUM (D)

19. 226 Hip Hop 16+ 12 GIRLS, GIRLS, GIRLS!!! FEAT. THAT FUCKING SARA (BERLIN)

25, 23b Electro Breaks 18+ 12 DISCOTRON 3000 XMAS SPECIAL!! FEAT. FRIENDS WITH DISPLAY

26. 22h Hip Hop PartyBreaks 16+
12 LARS LIBIDO (SUPERSTAR DJ'S)

31, 22b, MinimalTechno, DeepHouse, Electro 18+
12 -NEW YEARS BASH- FEAT. REMUTE (LIVE, HAMBURG)
MITSUTEK & LOUISE (ABBRUCHHAUS), WAYNE CHAMPAGNE
(SIRUPCLUB), PIMP THE SYSTEM, MONOME (ABBRUCHHAUS)

01. 08. 15. 22. 29. 19b Freier Eintritt 12 12 12 11 11 DÄ ZIISCHTIG MIT DIVERSEN LIVEBANDS

06. 20. 19h Freier Eintritt 12 12 CHILLIFUNK MIT GEE-K

WWW.KUGL.CH

DEZEMBER

Türöffnung

DI.01.	Das Studententheater St.Gallen präsentiert	20.00 Uhr		
	DIE PINKE TÜR Eine eklektische Mischung von Szenen aus Filmen und Theaterst			
MI.02.	Konzerte mit	20.00 Uhr		
	ITCHY POOPZKID (D) support: Goodbye Fairbanks (CH) Die Senkrechtstarter aus Deutschland erobern nach und nach die			
D0.03.	Ein kleines Konzert # 81 mit HAFDIS HULD (Island) 21.00 Uhr Um ihre bemerkenswerte Stimme herum und eine hart angeschlagene akustische Gitarre konstruiert sie charmante Popsongs, die durch allerlei Spielzeugsounds, aber wenige Drumbeats angereichert werden.			
FR.04.	25 Jahre Grabenhalle - BRUCHTEIL präsentiert das	20.00 Uhi		
SA.05.	PARANOIA Variete Teil 2 Ausgewählte Künstlerlnnen erhalten eine "carte blanche" zum T PARANOIA. Disess Variete vereint Bühnenkünste (Theater, Perfotallation und Musik) mit dem Ziel, dem Publikum verschiedene V dieses Themas zu eröffnen. Mit dabei sind: Christophe Carrère (Schauspieler, Clown, Regisseur) / Timo N (Künstler) / Isabel Rohner (Künstlerin) / Alfons Karl Zwicker / Etrit Hasler (Journalist, Slammer) / Daniel Ryser (Journalist Slammer) / Sanatoriumflarstuhlmuzak von houdiniexperiment Schütz (Plakatgestaltung)	rmance, Ins- erarbeitunger lüller (Komponist) , Sänger,		
M0.07.	DICHTUNGSRING St.Gallen Nr. 41 St.Gallens erste Lesebühne mit P. Armbruster, E. Hasler und DIR	20.00 Uhr		
MI.09.	DV 1879 präsentiert STADION TRIFFT STADT Abschluss und Rückblick auf das Jahr 2009	19.30 Uhi		
DO 10	Was hat in diesem Jahr bewegt, was hat Freude gemacht, was			
DO.10.	PingPong und Sounds vom Plattenteller mit DJ PHUNKSTA	20.30 Uh		
FR.11.	Pull Up! - Die Macher der Toxic-Sendung präsentieren Champion Sound mit JAH CHILDREN / SOULJOURNEY SOUND / LIGHTNIN & THUNDA / IRIE STYLEE Reggae, Ragga, Dancehall	21.00 Uh		
SA.12.	dance INDIE all NIGHT Indie/Rock/Alternative - Party mit dem DJS TEAM PLUSMINUS & more	21.00 Uh		
	welches schon das Abart, Frison oder die Schüür zum beben bra			
M0.14.	Konzert mit ALBERT LANDOLT - The Outernational Three Das Trio spielt energetischen, kontemporären Modernjazz, Eigenkompositionen und Improvisationen.	19.00 Uh		
MI.16.	Bullaugenkonzert Nr. 2 mit LEE EVERTON (Solo) Songwriter-Reggae, welcher Einflüsse aus Roots Reggae, Blues, Soul verbindet und mit wunderschönen Melodien, fesselnden Ri gefühlsstarken Texten kombiniert.			
DO.17.	HALLENBEIZ PingPong und Sounds mit JINGLEJANGLEMORNING & guest	20.30 Uh		
FR.18.	25 Jahre Grabenhalle 20.00 UH BRUCHTEIL präsentiert das Konzert mit dem EOS GUITAR QUARTET (CH) Das EOS Guitar Quartet besteht seit 1985 und gehört weltweit zu den profiliertestne Ensembles seiner Art. Es erbt ständig begeisterte Kritiken der			
	Presse und ist regelmässig Gast an den wichtigsten internationar renfestivals und in renommierten Konzertsälen. Neben seinem v Repertoire gibt EOS Werke an zeitgenötssische Komponisten aus Klassik in Auftrag, um sie dann uraufzuführen.	ielfältigen		
SA.19.	POETRY SLAM Zu 9 Jahre Poetry Slam St.Gallen gratulieren viele Schwergewichte der deutschsprachigen Slam-Szene. Zudern wird der neue [nerv] getauft, das neue Magazin von Slam!Gallen! Mit dabei sind unter anderem: Ken Yamamoto (Mainz) / Dalibor Markovic [Frankfurt] / Telhaim (Hanau), Nils Rusche (Bamberg) / Frank Klötgen (Berlin) / Lara Stoll (Winterthur) /			
DO.24.	Diego Häberli (Bern) / Laurin Buser (Basel) X-MAS Bash	22.00 Uh		
UU.Z4.	Reggae - Dancehall - Party mit Dey Kliin Sound / Ras K The Selecta / Mister S	22.00 OII		
SA.26.	CARAVAN DISCO Sie kehrt zurück und wird von hochkarätigen internationalen DJ Kap10kurt (Produzent von Depeche Mode) Justin Faust (München) / Pimp The System (SG) / Carav	CARAVAN DISCO 23.00 Uhr Sie kehrt zurück und wird von hochkarätigen internationalen DJs begleitet: Kap10kurt (Produzent von Depeche Mode)		
DO.31.	25 Jahre Grabenhalle - BRUCHTEIL präsentiert zum 22.00 Uhr Abschluss ein weiteres Highlight mit THE TARANTINOS (UK) und support Quirlig, schräg und kompromissos ist sie, die 7köpfige Rock und Glamour			
	uning, schrag und kompionission ist sie, die Zubpige nuts und Combo aus London. Stülscher und in voller Montur bringt sie mi wählten Songs aus Tarantino-Filmen jedes Publikum zum toben. dürfen Dialoge und klassische Szenen aus den Filmen nicht fehl TARANTINOS, ein Gesamtkunstwerk, das schon in ganz Europa sende Konzertbesucherlinen verzaubert hat, feiert mit uns den'	t ausge- Natürlich en. THE hunderttau-		

Grabenhalle IG Aktionshalle Graben | Postfach 301 | 9004 St.Gallen
Tel.: 441(0)71 222 82 11 | eMail: info@grabenhalle.ch | www.grabenhalle.ch

ein neues Jahrzehnt!

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur,

Der Graf von Monte Christo. Musical von Frank Wildhorn & Jack Murphy. Theater St. Gallen, 17 Uhr Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und

schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14/17:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Vermessenes Appenzellerland - Grenzen erkennen. Führung. Museum Herisau Herisau, 11 Uhr

KINDER

Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 17 Uhr Der kleine Prinz. Märchen von Antoine de Saint-Exupèry. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

MO <u> 28.12.</u>

KONZERT

Corretto - Intermezzo. Blues, Pop, Jazz, Tango, Italianità und immer wieder Rock-Balladen. Haus zum Falken Rorschach, 20 Uhr Sarda. Intelligenter Pop für Erwachsene. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr Martina Degen/Lutz Kirchhof. Musik des Hochbarock. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Smells like twen Spirit. Mash up the 90s. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

G-Force. Die Zukunft der Welt liegt bei drei Meerschweinchen, einem Maulwurf und einer Fliege. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Wüstenblume. Die Geschichte von Waris Dirie, Nomadenkind, Supermodel und Kämpferin gegen die Genitalverstümmelung. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements, Casinotheater Winterthur,

Cosi fan tutte. Opera buffa von Mozart. Theater St. Gallen, 19:30 Uhr Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

LITERATUR

Humorvoller Geschichte-

Nachmittag. von und mit Peter Eggenberger. Hotel Heiden Heiden, 16 Uhr

Romamusik und Romamärchen. Mit Harri Stojka & Michael Köhlmeier. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

KINDER

Besuch bei Tante Olga. Kasperl richtets mal wieder. Spielboden Dornbirn, 14:30 Uhr

Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 17 Uhr

DI

KONZERT

Arte Corale. Die Faszination orthodoxer und gregorianischer Liturgien. Andreaskirche Gossau,

Sal y pimienta. Salsa, Merengue, Bachata und Bolero. Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

Figli Di Madre Ignota. Mix aus schlitzohrigem Balkan, bösen Polkas, atemlosen Tarantellas und Swing. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Martina Degen/Lutz Kirchhof. Musik aus Spätbarock und Frühklassik. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Away we go. Als werdende Eltern wollen Verona und Burt ihrem Kind eine perfekte Welt bieten. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr G-Force. Die Zukunft der Welt liegt in den Pfoten von drei Meerschweinchen, einem Maulwurch und einer Fliege. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

La teta asustada, Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kiņok St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Die kleine Meerjungfrau. Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Altes Kino Mels, 17 Uhr Medea in Corinto. Hauptwerk Giovanni Simone Mayrs. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Martha Büchel-Hilti.

Finissage; Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

KINDER

Kasperletheater. Das Abenteuer zwischen Weihnachten und Neujahr. Spielboden Dornbirn, 14:30 Uhr

MI 30.12.

KONZERT

Songs aus der Dreigroschenoper. Mit Paul Amrod, Band und Ensemblemitglieder. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

J.S.Bachstiftung. BWV 243 «magnificat» Sonderkonzert. BWV 243 für Sopran, Alt, Tenor und Bass. Vokalensemble, Trompeten I - III, Pauken, Flauto traverso I + II. Oboe I + II, Fagott, Streicher und Continuo. Literarischer Beitrag: Gertrud Leutenegger. Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 19 Uhr

Pvkniker & Gäste. Vor-Silvester-Party mit 13 MusikerInnen. Altes Kino Mels, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

KantineXmas. Mit dem Spielboden durch die Festtage feiern. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr Salsa-Night. 18 - 22 Uhr Tanzkurse, danach Party. K9 Konstanz,

G-Force. Die Zukunft der Welt liegt in den Pfoten von drei Meerschweinchen, einem Maulwurch und einer Fliege. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

La teta asustada. Goldener Bär Berlinale 2009: Fausta findet den Weg aus Perus traumatischer Vergangenheit. Kinok St.Gallen,

Männerherzen. Wann ist ein Mann ein Mann? Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Still Walking. 24 Stunden im Leben einer Familie: einer der schönsten Filme seit Jahren. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Business Class. Geschichten von Martin Suter aus der Welt des Managements. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput. Adrenalin und Protein: schauen und schlemmen. Kreuzbleichewiese. St.Gallen, 14:30/18:30 Uhr

MUSICAL

Der Mann von La Mancha. Ein Musical, das auch leisen Tönen Raum gibt. Theater St.Gallen,

KINDER

Pettersson und Findus. Kinderstück nach Sven Nordqvist. Theater St.Gallen, 14 Uhr

DO 31.12.

KONZERT

New Years Bash. Mit Remute und Freunden. Kugl St.Gallen, 22 Uhr Organ Fireworks. Orgelkonzert. Kathedrale St.Gallen, 22 Uhr Silvester-Party. Gambrinus feiert sein neues Lokal und das neue Jahr. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr The Tarantinos. Tanzend und fröhlich rüberrutschen. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr The Fonxionaires. Ungehobelter,

rabenschwarzer Old-School-Soul. Eisenwerk Frauenfeld, 22 Uhr Voxtasv. Silversternocturne, A cappella. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 22 Uhr

CLUBBING/PARTY

Es wird gut. Den ganzen Abend gibts kulinarisch-kulturelle Leckerbisse. Theater am Gleis Winterthur,

Krempelution. BigM & Three Blunts Later. Support: The Funky Spanking, DJ Igore und DJ Don8. Krempel Buchs, 22:30 Uhr

Party Total ins Neue Jahr. Mit dem Theater. Stadttheater Konstanz, 22 Uhr

Pulp Fiction. Silvester-Special. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Shake it up! Vorsätze können Kunst an der Garderobe gratis abgegeben werden. Gare de Lion Wil, 22 Uhr Silvester. Mit Gala-Diner, Musik

und Festlichkeiten. Chössi-Theater

tanzen, weinen und träumen, Kaff

Lichtensteig, 20:15 Uhr

Frauenfeld, 20 Uhr

St.Gallen, 22 Uhr

FILM

THEATER

Russendisco. Musik zum

Überraschungs-Sylvester-

Party. Alles ist möglich. Cultbar

Un conte de Noël. Das turbulente

Weihnachtsfest einer verkrachten

Der Graf von Monte Christo.

Musical von Frank Wildhorn und

Der Talismann. Stück von Johann

Jack Murphy. Theater St. Gallen,

Nepomuk Nestroy. Theater am

Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Weihnachtszirkus Liliput.

schlemmen. Kreuzbleichewiese.

Cabaret Sälewie. «Xond».

Alles in die Pfanne hauen, mit

Bachblütentropfen, Humor und

Satire abschmecken. Kellerbühne

St.Gallen, 18 Uhr

St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Adrenalin und Protein: schauen und

Silvestergala. Stadttheater Schaffhausen, 17:30 Uhr

Grossfamilie. Kinok St. Gallen,

Alte Fabrik Kulturzentrum.

Klaus-Gebert-Strasse, Rapperswil

Regio-Art 09/10. Noch bevor das Ausstellungsjahr 2009 zu Ende geht, hat die Gebert Stiftung für Kultur ihr Netz ausgeworfen, um Kunst aus der Region an Land zu ziehen. Künstler vom oberen Zürichsee und aus dem Kanton St.Gallen wurden dazu eingeladen, sich mit ihren Arbeiten für die in diesem Jahr erstmalig stattfindende Regio-Art 09/10 zu bewerben. Aus 132 eingereichten Werk-Vorschlägen wählte die Jury zwölf Arbeiten aus, die nun in der Ausstellung, kuratiert von Georg Fontana und Daniel Hunziker aus Rapperswil-Jona, gezeigt werden. Aber nicht nur die zwölf ausgewählten Positionen stehen im Scheinwerferlicht. Die Qualität und Vielfalt der eingegangenen Dossiers hat die Kuratoren dazu veranlasst. eine Präsentationsplattform für all die Künstlerinnen und Künstler zu bieten. In Form eines Kunstarchivs bietet die Schau Einblick in die 132 eingereichten Dossiers. Die Besucher erhalten so die Gelegenheit, sich intensiv mit den verschiedenen Kiinstlerinnen und Kiinstlern und deren Arbeiten zu beschäftigen. Um die Spannung eines Wettbewerbes zu erhöhen, wird die Identität der zwölf ausgewählten Beiträge erst zur Vernissage der Öffentlichkeit präsentiert. bis 17.01.2010

Alte Kaserne. Technikumstrasse 8, Winterthur,

+41 52 267 57 75, www.altekaserne.ch Anita Stalder. Fest der Augen. Acryl-Bilder und Fotografien. bis 17.12.2009 Comics, Cartoons & Karikaturen im Bistro. Michi Jansen: «Schwarz Weiss». Ein Silent-Comic in Schabkarton - Speziell fürs Bistro Alte Kaserne entwickelte Michi Jansen die Geschichte von den Abenteuern zweier Schatten, deren Beziehung und Machtverhältnis sowie von einem Zylinder. Die Technik des Schabkartons, bei der in die schwarze Tuscheschicht auf einem weissen Karton gekratzt wird, entspricht sozusagen dem Licht in eine dunkle Welt bringen - Gestalten und Situationen werden aus dem Schwarz herausgearbeitet und sichtbar bis 18.12.2009

Fotomuseum Winterthur.

Grüzenstrasse 45. Winterthur. +41 52 234 10 60, www.fotomuseum.ch Graciela Iturbide - Augen zum Fliegen. bis 15.02.2010

Karaoke – Bildformen des Zitats. Fotografinnen und Künstlerinnen sind heute in ein breites Beziehungsgeflecht von künstlerischen Positionen und Bedeutungen eingebettet. Schon lange ist die primäre Erfahrung des Erlebten zu einer des bereits Gesehenen übergegangen. Vor diesem Hintergrund erstaunt es nicht, dass fotografische Arbeiten lustvoll in genau diesem Spannungsfeld entstehen und zelebriert werden. Die Ausstellung «Karaoke Like»

falschen Ort! Eine Werbung im SAITEN lohnt sich!

Sparen Sie

nicht am

Alle Einzelheiten und die Tarife im Internet: www.saiten.ch/werbung verlag@saiten.ch

oder telefonisch: +41 (0)71 222 30 66

AUSSTELLUNGEN

vereint hybride Bildstrecken, Animationen und Einzelbilder zwischen eigener Schöpfung und Kommentar, zwischen Zitat und Aneignung, und spiegelt damit das starke Interesse der Bildautoren an gesellschaftlicher und künstlerischer Herkunft. Eine junge Generation von Bildermachern arbeitet dabei mit performativen und installativen, mit filmischen wie soziologischen Bezügen. Mit Blick auf Innovation und Originalität, dem eigentlichen Motor der künstlerischen Moderne, erobern sie sich damit ein neues Terrain in der Gegenwart. Mit Werken von Becky Beasley, Thomas Galler, Aneta Grzeszykowska, Thomas Julier, Anja Manfredi, Ryan McGinley, Taiyo Onorato/Nico Krebs, Clunie Reid and Oliver Sieber. bis 07.02.2010

Fotostiftung Schweiz.

Grüzenstrasse 45, Winterthur, +41 52 234 10 30, www.fotostiftung.ch Christian Vogt, Today I've been you. Christian Vogt (geb. 1946) macht seit vierzig Jahren immer wieder mit aussergewöhnlichen Projekten auf sich aufmerksam. Neben konzeptuellen Arbeiten, in denen nicht selten Worte oder kurze Texte überraschende Bedeutungen hervorrufen, gehören die Darstellung von Zeit und Raum zu seinen zentralen Themen. bis 14.02.2010

Hallen für Neue Kunst.

Baumgartenstrasse 23. Schaffhausen, +41 52 625 25 15, www.modern-art.ch Sammlung. Carl Andre, Joseph Beuys, Dan Flavin, Donald Judd, Jannis Kounellis, Sol Le Witt, Richard Long, Robert Mangold, Mario Merz, Bruce Naumann, Robert Nyman, Lawrence Weiner. bis 31.12.2009

Johanniterkirche.

Marktplatz, Feldkirch Brigitte Hasler. Der zentrale inhaltliche Aspekt im Schaffen von Brigitte Hasler zeigt sich formal zwischen dem Gegenstand und dessen zunehmender Auflösung. Nicht das Starre, Unverrückbare interessiert sie, sondern der Prozess, das im Wandel Begriffene, der Übergang, das Fliessende sowohl in der menschlichen Existenz als auch in Elementen der Natur. Bei ihrer Installation in der Kirche werden zwei Videos mit Staubbildern in Endlossschleifen auf die Ausgrabungsfläche im Kirchenschiff projiziert. Durch die unterschiedliche Dauer der Sequenzen ergeben sich ständig neue Bewegungen. bis 23.12.2009

Katharinen.

Katharinengasse 11, St.Gallen Weben fürs Leben - Kelims aus Kurdistan. Es werden kurdische Kelims aus Südostanatolien gezeigt und zugunsten eines Projekts für kurdische Flüchtlingsfrauen verkauft. Sie stammen aus der Kelimwerkstatt RÃ NAS in der Stadt Colemêrg (türk. Hakkkari) in der türkischen Provinz Hakkari am Dreiländereck Türkei, Irak, Iran. bis 12.12.2009

Kesselhaus Josephsohn (Sitterwerk).

Sittertalstrasse 34 St.Gallen, +41 71 278 87 47, www. kessel haus-josephsohn. chHans Josephsohn. Das Werk des Bildhauers spielt seit dem Ende der neunziger Jahre auf der internationalen Bühne der zeitgenössischen Kunst eine immer wichtigere Rolle. Das Kesselhaus Josephsohn zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen d es Zürcher Künstlers. bis 31.12.2010

Klubschule Migros im Hauptbahnhof.

Bahnhofplatz 2, St.Gallen, +41 71 228 15 00, www.klubschule.ch M-Art-Jahresausstellung. Zum zehnten Mal die Jahresausstellung der M-Art-Klassen. bis 06.12.2009 Martin-Arnold-Rohr. Malerei. bis 10.01.2010

Küefer-Martis-Huus.

Giessenstrasse 53, Ruggell, +41 423 371 12 66, www.kmh li Gerti Tkavc. Gerti Tkavc, geborene Tomasek, wurde 1948 geboren und ist im vorarlbergischen Hohenems aufgewachsen. Seit bald dreissig Jahren lebt sie mit ihrer Familie in Liechtenstein. Vor elf Jahren entdeckte sie durch die Töpferei ihre Kreativität zur Malerei. Den ersten Malkurs besuchte sie bei Adele Schädler. Weitere Malseminare bei namhaften Künstlern folgten. Ihr Drang zur Malerei und Farbenspielerei hat sie immer wieder von neuem inspiriert. bis 06.12.2009

Kunsthalle Wil.

Grabenstrasse 33, Wil, +41 71 911 77 71, www.kunsthallewil.ch Susanne Kiebler, Beate Kuhn. Zeitgenössische Kunst mit dem Schwergewicht auf experimentellen, raumbezogenen Arbeiten. bis 20.12.2009

Kunsthalle Ziegelhütte.

Ziegeleistrasse 14, Appenzell, +41 71 788 18 60, www.museumliner.ch/khz Carl Walter Liner - Die Farbe Schwarz. Die Ausstellung stellt anhand von über sechzig Werken aus der Sammlung der Stiftung Liner Appenzell eines der bedeutendsten Form- und Stimmungselemente in der Kunst des jungen Liner vor: Das Schwarz, das seinen Bildern, vom Aquarell bis zum Ölgemälde, eine besondere individuelle Aura verleiht, wie man sie selten in der europäischen Kunst findet. Deutlich wird dabei auch Liners materielle und formale Experimentierfreude, seine Lust am der spontanen Bildfindung durch das malerische Tun. Schwarz wird bei Liner zu einem Körper in Bewegung, zu einer lichtlosen Zone, die grellbunte Farbexplosionen in gewisser Weise im Zaum hält, zu einem chiffrenhaften Zeichen, das Archaisches anklingen lässt. Schwarz kann aber auch einfach den Grund jene physikalische Verdichtung aller Farben - bilden, auf dem sich die «richtigen», die im Wortsinn echten

Farben, die Buntfarben, erst entfalten können, ein schwarzes Beben, das alles andere, das Bunte und das Farblose erst strahlen oder leuchten lässt - als würde man mit einer Sonnenbrille eine Sonnenfinsternis betrachten. bis 07.03.2010

Kunsthaus Glarus.

Im Volksgarten, Glarus, +41 55 640 25 35, www.kunsthausglarus.ch Kunstschaffen Glarus und Linthgebiet, I-Q. Die unjurierte Ausstellung gibt wie jedes Jahr allen Kunstschaffenden der Region die Gelegenheit, im Kunsthaus ihre Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Diese Plattform gibt wiederum den BesucherInnen die Möglichkeit, die gesamte Bandbreite des kreativen Schaffens der Region kennenzulernen. Eine Fachjury vergibt zudem unter den ausstellenden Kunstschaffenden einen Ausstellungspreis. Die Preisträgerin oder der Preisträger erhält die Möglichkeit, ihre/seine Arbeit im folgenden Jahr in einer Einzelausstellung, dem Fokus, zu zeigen. Parallel zur Kunstschaffen-Ausstellung wird die Arbeit der letztjährigen Fokus-Preisträgerin Katrin Hotz (1976) gezeigt. 06.12.2009 bis 17.01.2010

Kunsthaus KUB.

Karl-Tizian-Platz, Bregenz, +43 5574 485 94 0, www.kunsthaus-bregenz.at Tony Oursler, Ourslers Werke sind im Zwischenbereich von Skulptur und Performance angesiedelt. Häufig arbeitet der Künstler mit der Performerin Tracy Leipolt zusammen. Seine Figuren sind unter Möbeln verborgen oder kauern in Zimmerecken und erzählen Geschichten. Oursler thematisiert dabei immer wieder den Einfluss der Massenmedien auf die menschliche Psyche. So lässt er seine Figuren manisch jammern, schreien, schimpfen und stöhnen und wie besessen und von fremden Kräften angetrieben unaufhörlich Satzfragmente hervorstossen. bis 17.01.2010

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis.

Gallusstrasse 10, Bregenz, +43 5574 427 51, www.kuenstlerhaus-bregenz.at Porträt. Alle Mitglieder der Berufsvereinigung wurden eingeladen sich mit dem «Porträt» als Thema auseinanderzusetzen. bis 03.01.2010

Kunstmuseum St.Gallen.

Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch Heimspiel. Alle drei Jahren findet im Kunstmuseum St.Gallen und der Kunst Halle Sankt Gallen ein friedlicher Kunst-Wettbewerb statt: das sogenannte Heimspiel, Organisiert vom Amt für Kultur, hat sich die Ausstellung in den vergangenen Jahren als vielbeachtete Plattform für das regionale Kunstschaffen aus den Kantonen St.Gallen, Thurgau, Appenzell-Ausserrhoden, Appenzell-Innerrhoden sowie dem Fürstentum Liechtenstein und dem Bundesland Vorarlberg etabliert und strahlt inzwischen weit über die

Region hinaus. Für zwei Monate versammeln sich Kunstschaffende zum künstlerischen Stelldichein und zum gegenseitigen Austausch, werden die beiden Ausstellungsinstitutionen zum hell erleuchteten Schaufenster für eine lebendige Ostschweizer Kunstszene. 05.12.2009 bis 31.01.2010 Phantasien - Topographien. Niederländische Landschaften des 16. und 17. Jahrhunderts in Druckgraphik, Zeichnung und Malerei: Die Ausstellung wird erstmals erlesene Zeichnungen und druckgraphische Blätter aus einer noch nie gezeigten Schweizer Privatsammlung präsentieren und zusammen mit Gemälden ein Panorama niederländischer Landschaftskunst aus Renaissance und Barock ausbreiten. bis 06.12.2009

Kunstmuseum Liechtenstein.

Städtle 32, Vaduz, +41 423 235 03 00, www.kunstmuseum.li Die Sammlung Veronika und Peter Monauni. Die über Jahrzehnte zusammen getragene Sammlung spürt auf höchst originelle Weise den verborgenen Verwandtschaften zwischen gestischer und geometrisch-abstrakter Kunst seit 1950 mit Schwerpunkten in den sechziger und den neunziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts nach. bis 21.02.2010

Kunstmuseum Thurgau (Kartause Ittingen).

Warth, +41 52 748 41 20, www.kunstmuseum.tg.ch Cécile Hummel, Contrapunctum. Eine Ausstellung mit der Trägerin des Berliner Kulturstipendiums der Thurgauer Wirtschaft. Neben ihrem zeichnerischen Werk hat sich Cécile Hummel seit Beginn ihrer künstlerischen Tätigkeit mit der Fotografie beschäftigt. Diese stehen im Zentrum der Ausstellung, die sich den Mechanismen der Wahrnehmung und Erinnerung widmet. bis 12.12.2009 Olaf Nicolai. Mirador. Die Ausstellung «Olaf Nicolai. Mirador» zeigt die neuesten Arbeiten des international erfolgreichen deutschen Konzeptkünstlers Olaf Nicolai. Die Arbeit «Mirador/Selkirk» hat der Künstler eigens für das Kunstmuseum Thurgau geschaffen, wo sie erstmals gezeigt wird. Sie

bildet den Kern der Ausstellung und

zwei Arbeiten aus dem Jahr 2008 zu

sehen: der fiktive Dokumentarfilm

«Rodakis» und die Lichtinstallation

«Samani. Some Proposals to Answer

gibt ihr den Titel. Daneben sind

Important Questions». bis 11.04.2010

Kunstraum Engländerbau. Städtle 37, Vaduz, +41 423 233 31 11, www.kunstraum.li Martha Büchel-Hilti. Stoffe sind nicht nur zum Tragen da. Martha Büchel-Hilti, eine Baumeisterin der textilen Kunst, hat für den Kunstraum Engländerbau eine Siedlung aus zahlreichen Behausungen meisterhaft zusammengefügt. In ihren zeltartigen, provisorischen Domizilen berührt sie uns vertraute Themen wie urbane Situationen und geschützte, geborgene Räume.

Reiche Varietät entfaltet die Künstlerin in der Wahl von Stoffen und ähnlichen Materialien, in detaillierten figürlichen Stickereien und in geheimnisvollen kleinen Bewohnern der Zeltstadt. Sie schafft fragile architektonische Elemente, die jedoch mobil sind und ihr Zusammenwirken immer wieder verändern können. Man kann sich Ihren Behausungen intuitiv annähern und auch in sie eintreten. Was braucht der Mensch? Alles dreht sich schliesslich um das Erlebnis von Geborgenheit und Abgrenzung des menschlichen Individuums. Eine Ausstellung zum Entdecken und Erfühlen. bis 29.12.2009

Kunstraum Kreuzlingen. Bodanstrasse 7 a

Kreuzlingen, +41 71 688 58 30, www.kunstraum-kreuzlingen.ch Boris Petrovsky: You&Me-isms. Was weiss ich!. You&Me-isms ist ein eigenwilliges, künstlerisch-experimentelles Mediensystem im Zeitalter hochtechnisiert-industrieller Kommunikationsmaschinerien. Es ist als Medium technisches Mittel, Wissensspeicher und soziales Interaktionsmittel und es besitzt einen sichtund benutzbaren Zeichenvorrat. Auf historische, analoge Technologien wie optische Telegrafen oder Fernschreiber oder Anzeigemedien wie die Nixie-Röhre rekurrierend, ist die Installation mit ihrer Leuchtzeichen-Matrix eine Cyberpunk-Kommunikationsmaschine mit offensichtlichen Eigenheiten. Die Besucher sind aufgefordert, als User mit einer Message mit dem System zu interagieren. Die Erwartungen und Bedeutungszuweisungen der Besucher an ein Kunstwerk werden hier auf sie selbst und in ihren Wahrnehmungs-, Begriffs- und Theorieapparat zurückgeworfen. bis 20.12.2009

Felix Stephan Huber. ego alter ego. Die Werkgruppe «ego alter ego» des Berliners verknüpft Raum und Narration zu einem absurden Wechselspiel. So bildet in seinen Computergames die abstrakte Definition der Raumsituationen, in welchen man sich mittels Avataren bewegen kann, eine Parallelwelt, in der minimierte, narrative Szenen unwirklich oszillieren. Die Verbindung aus dem Absuchen der Räume und der Interaktion der SpielerInnen mit den programmierten weiblichen beziehungsweise männlichen Bots wirft Fragen nach der je eigenen Identität und Existenz auf. bis 22.12.2009

Kunstraum Winterthur.

Wildbachstrasse 7, Winterthur, +41 52 232 04 22, www.kunstraumwinterthur.ch Vom Ich und anderen Monstern. Fabian Lüscher: sein früher energiereicher Start in Richtung und die direkte Auseinandersetzung mit Kunst an sich beschert ihm mit sechzehn eine erste Einzelausstellung in einem Café in Winterthur. Vereinzelt folgten darauf weitere kleine Vernissagen und Hängungen. Viele Techniken bringt er sich autodidaktisch bei, andere erlernt er in Kollaboration mit befreundeten Künstlern und Künstlerinnen, an denen er wächst und sich labt. bis 19.12.2009



Freitag, 15. Januar, 16 Uhr und 20 Uhr, im Vaduzer Saal

Vorverkauf: TREFF Electronic Vaduz, PARTYBOX Schaan, PRO COLORA Gamprin-Bendern sowie telefonisch bei WPA Vaduz 00423 232 86 57 und bei allen EVENTIM Vorverkaufsstellen (FL/CH/D) und OETICKET (A)

www.eventim.ch | www.eventim.de | www.oeticket.at | www.wpa.li





www.appenzell kulturell.ch

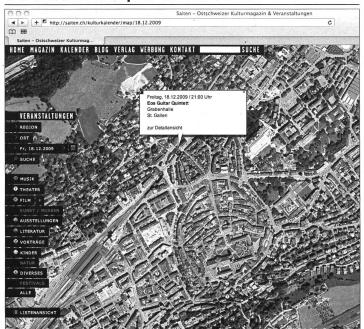






Alle Anlässe auch online:

www.saiten.ch/kulturkalender





Lokalmatadoren der Kunst

Hanimann, Manon, Signer und Tagwerker in der Galerie Christian Röllin

«Sangallensia» heisst die neue Ausstellungsreihe in der Galerie Christian Röllin. Es werden ausschliesslich Werke von Künstlerinnen und Künstlern gezeigt, die einen engen Bezug zu St. Gallen haben, seien es nun bekannte oder unbekannte, junge oder alte Kunstschaffende. Die eine oder andere Überraschung wird also auch dabei sein. Zum Auftakt stellen in «Sangallensia I» Alex Hanimann, Manon (Bild), Roman Signer und Bernard Tagwerker ihre Werke aus.

4. Dezember bis 20. Februar. Vernissage: Freitag, 4. Dezember, 18 Uhr, Galerie Christian Röllin St.Gallen.

Mehr Infos: www.christianroellin.ch



Charles und Francis

Hörspiel-Rundgang im Naturmuseum Thurgau

Charles Darwins Theorien sorgen bis heute für Diskussionen. Sie haben nicht nur unser Verständnis über die Zusammenhänge der Natur massgeblich beeinflusst, sondern auch weit darüber hinaus tiefe Spuren hinterlassen. Der Hörspielrundgang des Naturmuseums Thurgau macht Darwins Gedanken und Ideen zum Thema. Charles Darwin besucht darin mit Francis, einem seiner Nachkommen, die Dauerausstellung des Museums. In sechs Episoden machen die beiden einen Ausstellungsrundgang und unterhalten sich dabei über die Evolutionstheorie und die Entwicklung des Lebens.

Dauerinstallation,

Naturmuseum Thurgau Frauenfeld.

Mehr Infos: www.naturmuseum.tg.ch

Kunstverein Konstanz.

Wessenbergstrasse 41, Konstanz, +49 7531 223 51, www.kunstverein-konstanz.de Martin Dammann. Der Kunstverein Konstanz präsentiert grossformatige und in Form und Thematik höchst ungewöhnliche Aquarellarbeiten des in Berlin lebenden und aus Friedrichshafen stammenden Künstlers Martin Dammann. Er interpretiert das bekannte Medium der Aquarellmalerei in seinen Papierarbeiten völlig neu. Gefällig, duftig und leicht, wie wir es vom Aquarell gewohnt sind, ist hier gar nichts, beunruhigend dagegen das Meiste. Seine Thematik widersetzt sich dem Klischee: Häufig sind es Soldatenszenen aus den beiden Weltkriegen, deren Ausgangspunkt ein umfassendes Archiv privater Nachlässe dieser Zeit ist. bis 06.12.2009

Magazin 4.

Bergmannstrasse 6, Bregenz, +43 5574 410 15 11, www.magazin4.at Carsten Fock. Bekannt geworden ist Carsten Fock durch sein zeichnerisches und malerisches Werk, in das er Slogans, Symbole, Songzeilen und Zitate integriert und in dem er sich mit so unterschiedlichen Themen wie Kunst, Mode, Pop, Militär, Werbung, Politik auseinandersetzt. Hierbei sind die von ihm adaptierten Begriffe und Zeichen semiotisch lesbar und erfüllen zugleich auch eine rein formale Funktion. Schriftzüge und Logos erscheinen wie provisorische Denkarchitekturen, die transformiert, revidiert und in Frage gestellt werden. 5.12.2009 bis 21.02.2010

Museum am Dorfplatz (Haus Blume).

Dorfplatz, Gais, +41 71 791 80 81 Albert Oehlen. Albert Oehlen gehörte zu den Neuen Wilden. Er selbst beschreibt sein Werk als «postungegenständlich» und bezeichnet den Begriff selbst als «albern». Sein Werk ist multimedial ausgerichtet, im Zentrum steht allerdings die Malerei. Viele Arbeiten sind als Serie angelegt, es geht dem Künstler um die Möglichkeiten des Malerischen. bis 31.03.2010

Museum im Lagerhaus.

Davidstrasse 44, St.Gallen, +41 71 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch Keine Katastrophe ohne Idylle, keine Idylle ohne Katastrophe. Mit der Ausstellung aus dem Sammlungsbestand soll dem Begriff der «Kultur» die «Natur» und mit ihr die «Idylle» entgegengesetzt werden. Wie fragil diese ist, belegt das Titelzitat von Harald Szeemann zur Charakterisierung des Werkes von Adolf Wölfli. bis 30.01.2010 Seh-Wechsel. François Burlands Toys» und Fotografien von Hildegard Spielhofer. «Toys» nennt François Burland die aus Fundstü-

cken gebauten Schiffe, Automobile und Flugzeuge, als seien sie für ihn bloss Spielerei. Sie bilden einen markanten Gegenpol zu seinen geheimnisvollen, schamanenhaften Bildern und bergen in sich eine gehörige Portion Humor angesichts ihres Aufbaus, der jeden Gedanken an Nutzbarkeit ad absurdum führt. Ihnen gegenübergestellt sind Fotografien der Basler Künstlerin Hildegard Spielhofer, die über sechs Jahre ein gestrandetes Schiffswrack abgelichtet hat. Hier ist das Schiff selbst zum Fundstück geworden. 08.12.2009 bis 28.02.2010

Museum Liner.

Unterrainstrasse 5, Appenzell, +41 71 788 18 00, www.museumliner.ch Konkrete Idole - Nonfigurative Kunst und afrikanische Skulpturen. Die Ausstellung gibt Einblick in eine umfangreiche private Sammlung aus Südwestdeutschland, die seit zwanzig Jahren kontinuierlich aufgebaut wird. Schwerpunkte dieser Sammlung sind aktuelle, (meist) seit den 1960er Jahren entwickelte malerische, plastische, zeichnerische Tendenzen der vornehmlich konkreten beziehungsweise konstruktiven oder konzeptuellen Kunst? vertreten durch differenzierte bis heterogene Positionen wie beispielsweise jene von Richard Serra, Alan Reynolds, Aurelie Nemours, Peter Tollens, Werner Haypeter, Frank Badur, Russell Maltz, Marcia Hafif, welche die Spannweite dieser die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts prägenden Kunstrichtung (oder künstlerischen Haltung) nicht nur veranschaulichen, sondern erlebbar machen. bis 07.03.2010

Museum zu Allerheiligen.

Baumgartenstrasse 6. Schaffhausen, +41 52 633 07 77, www.allerheiligen.ch Konferenz der Tiere. Alles, was da keucht, fleucht und schwimmt; Tierbilder von verschiedenen Künstler über fünf Jahrhunderte. bis 16.05.2010

Otten Kunstraum.

Schwefelbadstrasse 2, Hohenems, +43 5576 904 00, www.ottenkunstraum.at Gottfried Honegger. Der Otten Kunstraum in Hohenems gewährt seit Oktober 2008 Einblicke in die Kunstsammlung der Familie Otten, die bislang 300 Werke der Konstruktiven und Konkreten Kunst sowie des Minimalismus umfasst. Das Schaffen von Gottfried Honegger hat in der Kollektion gegenstandsloser Kunst einen wichtigen Stellenwert. Nach der Ausstellung «Russische Avantgarde. Wurzeln der Sammlung Otten» widmet das Privatmuseum seine zweite Ausstellung dem 1917 in Zürich geborenen Künstler. Gezeigt werden Werke von den fünfziger Jahren bis heute. Er ist international einer der wichtigsten

Vertreter der konstruktiv-konkreten Kunst seiner Generation und steht in der Tradition der nicht-gegenständlichen Kunst seit den 20er-Jahren. bis 29.07.2010

Otto-Bruderer-Haus.

Mittelstrasse 235, Waldstatt, +41 71 351 67 42, www.ottobruderer.ch Arthur Schneiter und Otto Bruderer. Klang der Steine - Klang der Farben Werke der beiden Künstler (Steinobjekte, Klangskulpturen, ausdrucksstarke Portraits, wilde Landschaften. bizarre Eisnadeln, lebendige Wurzeln, Graphitzeichnungen) bis 03.04.2010

oxyd Kunsträume.

Wieshofstrasse 108, Winterthur, +41 52 316 29 20, www.oxvdart.ch Künstlergruppe Winterthur und Gäste. Die Künstlergruppe Winterthur vereinigt bildende Künstlerinnen und Künstler der Region und umfasst Zurzeit rund sechzig Mitglieder verschiedensten Alters und Stilrichtungen. Seit ihrer Gründung 1916 findet ihre in der Winterthurer Gesellschaft fest verankerte Dezemberausstellung im Kunstmuseum Winterthur statt. Die zweijährige unbaubedingte Schliessung des Kunstmuseums Winterthur hat diese traditionsreiche Jahresausstellung der Künstlergruppe Winterthur vorübergehend heimatlos gemacht. Deshalb organisiert sie diesen für die Winterthurer Kunstszene wichtigen Anlass selbst. Dieses Jahr ist sie wiederum zu Gast in den Kunsträumen 05.12.2009 bis 10.01.2010

Palais Liechtenstein.

Schlossergasse 8, Feldkirch, +43 5522 304 12 71. www.palaisliechtenstein.at Anne Marie Jehle. Sie wurde 1937 in Feldrkich geboren und verstarb 2000 in Vaduz. Bis 1989 lebte und arbeitete sie in Feldkirch in der Carinagasse 33. Sie gehört zu den interessantesten Künstlerpersönlichkeiten Vorarlbergs seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Ihr Werdegang war wesentlich von Kontakten zur internationalen Kunstszene geprägt und erfolgte in wenigen Jahren mit grossem Erfolg. Sie wurde sowohl in der in Europa weit verbreiteten Konzeptkunst schnell akzeptiert wie auch in der sich international etablierenden feministischen Kunst. bis 13.12.2009

Rosgartenmuseum Konstanz.

Rosgartenstrasse 3, Konstanz, +49 7531 900 24 6, www.rosgartenmuseum-konstanz.de Konstanzer Köpfe. Porträts aus vier Jahrhunderten. Diese Kabinettsausstellung unternimmt eine Zeitreise durch die Gesichter einer alten Stadt. Seit der Renaissance kam der Portraitkunst über viele Jahrhunderte hinweg eine wichtige Stellung in der Kunst zu. Mit dem Aufstieg des Bürgertums wurden nicht nur Herrscher und Adlige, sondern auch gesellschaftlich tonangebende Bürger in Gemälden, Zeichnungen, auf Scherenschnitten oder in plastischen Büsten verewigt. Aus der reichen Sammlung des Rosgartenmuseums werden, teils erstmals, die ausdrucksstarken Gesichter von Adligen und Bischöfen aber auch von selbstbewussten Bürgermeistern, Kaufmannsfrauen sowie KünstlerInnen aus Stadt und Region gezeigt. Lebensläufe zu jedem Bild bringen diese würdige Versammlung von «Konstanzer Köfpen» näher. bis 18.04.2010

Schaukasten Herisau.

Poststrasse 10, Herisau, www.schaukastenherisau.ch Anna Frei Räubergeschichten oder wie war das damals, als sie die Post überfallen haben? bis 14.02.2010





SAITEN-Werbung füllt die Reihen. Auch online auf www.saiten.ch

Rild: Leo Bösin

Schloss Dottenwil.

Dottenwil,
Wittenbach, +41 71 298 26 62,
www.dottenwil.ch
Sandra Bruggmann – von Arx.
Die neuen Arbeiten stehen im
Spannungsfeld von Mensch und der
Wirklichkeit, in Raum und Zeit, In
mehrdimensionalen Gegenüberstellungen werden realer und wahrgenommener Raum hinterfragt.
bis 13.12.2009

Schloss Wartegg.

Von-Barler-Weg, Rorschacherberg, +41 71 858 62 62, www.wartegg.ch Anna-Elisabeth Bosshard und Ursula Höhn. «Eingefangene Freiheit», geschichtet – gemalt – geklebt. Zeichnungen und Bildobjekte. bis 06.03.2010

Schloss Wartensee.

Postfach 264, Rorschacherberg, +41 71 858 73 73, www.wartensee.ch Peter Hirzel. Der sogenannte «rote Faden» der durch das bildnerische Schaffen von Peter Hirzel läuft, ist in Wirklichkeit ein schwarzer. Die konstante Verwendung vn Asphaltlack, einem aus der Erde gewonnenen Material, auch als Bitumen bekannt, und das Beimischen von Erde, Kohle, Sand und anderen Erdmaterialien geben den Arbeiten der letzten Jahre ihren uverwechselbaren Charakter. bis 18.04.2010

Stiftsbibliothek.

SAITEN 12.09

Klosterhof 6 d, St. Gallen, +41 71 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch Marlies Pekarek. Madonnas, Queens and other Heroes. bis 28.02.2010

Museum

Appenzeller Brauchtumsmuseum.

Dorfplatz, Urnäsch, +41 71 364 23 22, www.museum-urnaesch.ch Amelia Magro. Als gebürtige Italienerin ist es der Fotografin während ihres dreissigjährigen Schaffens gelungen, mit grossem Einfühlungsvermögen und intuitiver Beobachtungsgabe den Kern der bodenständigen Welt des Appenzellerlandes zu erfassen und abzubilden. Das Aufnehmen des Typischen, das Auffangen des Unscheinbaren und die dichte Stimmungshaftigkeit lassen ihre Aufnahmen mehr sein als blosse Abbildungen - vielmehr erzählen sie Geschichten und zeugen sowohl von handwerklichem als auch von künstlerischem Können. Letztlich aber war es immer wieder der Mensch und die menschliche Begegnung, die Amelia Magro interessierte. Der Mensch ist im Fokus ihres Schaffens - sei es in den Hinterhöfen Siziliens - in der verrauchten Wirtsstube im Appenzellerland - in der Anspannung des Alltags oder in festlicher Gelöstheit. bis 13.01.2010

Appenzeller Volkskunde-Museum.

Postfach 76, Stein AR, +41 71 368 50 56, www.avm-stein.ch Schwarz war seine Farbe. Ruedi Peter, Holzschnitte; Sonderausstellung bis 10.01.2010

Gewerbemuseum Winterthur.

Kirchplatz 14, Winterthur, +41 52 267 51 36, www.gewerbemuseum.ch Kleid im Kontext. Mode spielt, verführt, präsentiert, sie grenzt aus und schliesst ein, immer aber ist sie auch ein Zusammenspiel von Kleid und Körper, von Statik und Bewegung, von Individuum und Umfeld. Im Zentrum der Ausstellung Kleid im Kontext steht der performative Aspekt des sich Kleidens, einer Handlung in Raum und Zeit. Gefragt wird nach dem gesellschaftlichen Kontext, nach der Wechselwirkung von individuellem Körperbewusstsein und zeitgebundenem Lebensgefühl. Bekleidung im Alltag, Modedesign als Inszenierung, als künstlerische Sprache, als Wandelbares und Bewegtes verschränken und kontrastieren sich in Form von szenischen Installationen und Filmsequenzen bis 02.05.2010

Historisches und Völkerkundemuseum

Wolkerkundemuseum.
Museumstrasse 50,
St. Gallen, +41 71 242 06 42,
www.hmsg.ch

*Indiens Tibet - Tibet Indiens**. 1939
wurde der österreichische Bergsteiger und Forschungsreisende Heinrich Harrer im indischen Teil des
Himalaya gefangen genommen. Die
abenteuerliche Flucht nach Tibet
und die Zeit danach hielt er im berühmt gewordenen Buch -Sieben
Jahre in Tibet- fest und brachte auch
zahlreiche Objekte mit nach Hause.
Dreissig Jahre zuvor spürte auf einer

abenteuerlichen Expedition der Archäologe Francke dem tausendjährigen buddhistischen Erbe im Westhimalaya nach. Zum ersten Mal in der Geschichte hielt er bizarre Landaschaften, künstlerisch überwältigende Kulturstätten und faszinierende Rituale der lokale Bevölkerung in Wort und Bild fest. bis 01.07.2010 Göttlich - Wörtlich. Religionen sind weit mehr als «das Wort». Nicht nur die Veden, die Thora oder der Koran sind Sprachrohr des Glaubens, sondern auch Altäre, Statuen, Kerzenständer und Reliquien berichten von Sakralen und Heiligen. Im Rahmen der Interreligiösen Dialog- und

Kunstmuseum Liechtenstein.

bis 13.12.2009

Aktionswoche der Stadt St. Gallen

. Völkerkundemuseum auf seine «gött-

lichen Sammlungen» zusammen mit

dem «Runden Tisch der Religionen».

(IDA) blickt das Historische und

Städtle 32. Vaduz, +41 423 235 03 00, www.kunstmuseum.li Die Moderne als Ruine. Eine menschlichere und zeitgenössische Gesellschaft war das gross Projekt der Moderne seit dem Beginn des 20. Jahrhunderts. Neue Wohnformen sollten geschaffen und den Städten ein neues Gesicht gegeben werden. Was ist aus dieser grossen Utopie geworden? Die Ausstellung lädt ein, sich dem Thema einer besseren Gesellschaft auch in Bezug auf deren Nachhaltigkeit nicht auf der technischpraktischen, sondern auf einer intellektuell-künstlerischen Ebene zu nähern. bis 17.01.2010

Museum Appenzell.

Hauptgasse 4 Appenzell, +41 71 788 96 31, www.museum.ai.ch Gret Zellweger. Das Museum Appenzell zeigt einen umfassenden Querschnitt durch das Schaffen der Teufener Kunsthandwerkerin und Künstlerin. Zu sehen sind in ihrer ersten Museumsausstellung grossformatige Bergpanoramen neben filigranten Handschriften, markante Holzschnitte neben ausdrucksstarken Malereien in verschiedensten Techniken, die Vorlagen die Tischsets des Bergwirtevereins und weitere grafische Arbeiten. bis 14.03.2010

Museum für Archäologie des Kantons Thurgau.

Freie Strasse 26. Frauenfeld, +41 52 724 22 19, www.archaeologie.tg.ch Auf der Höhe - Sonnenberg: ältestes Dorf im Thurgau?. Der markante Hügel mit dem Schloss Sonnenberg war bereits in urgeschichtlicher Zeit besiedelt. Im Zuge von Umbauarbeiten am Schloss wurden im Sommer 2009 mächtige Schichten aus der Stein- und Bronzezeit angeschnitten. Während einer Notgra bung untersuchten Mitarbeiter des Amtes für Archäologie Thurgau diese Siedlungsspuren. Das sind sensationelle neue Erkenntnisse über die frühe Besiedlung im Thurgau bis 11.04.2010 Tiger, Ferkel, Schmetterling -Kostbarkeiten aus der 150-jährigen

Sammlung. Ein Tigerfell des

71

früheren indischen Ministerpräsidenten Nehru, das Säuli mit acht Beinen oder im Thurgau längst verschwundene Schmetterlinge – in den letzten 150 Jahren haben rund 100'000 Objekte den Weg in unsere Sammlung gefunden. Was sonst in Depots schlummert, wird in der Sonderausstellung zum 150. Geburtstag der Sammlung erstmalig ausgestellt. bis 10.01.2010

Naturmuseum.

Museumstrasse 32,
St.Gallen, +41 71 242 06 70,
www.naturmuseumsg.ch
Knochen – ein ganz besonderes
Material. Biologische, archäologische und kulturhistorische
Betrachtungen. Eine Sonderausstellung des Naturmuseums und des
Museums für Archäologie Thurgau.
bis 07.03.2010

Textilmuseum.

bis 01.05.2010

Vadianstrasse 2 St.Gallen, +41 71 222 17 44, www.textilmuseum.ch sicherer, schöner, schneller. Textilien im Sport. Unter den drei Maximen sicherer, schöner, schneller sind zeitgenössische wie historische Sporttextilien und deren Hintergrund bildhaft und erlebbar dargestellt. bis 31.12.2009 Vision - Inspiration Farbe. Präsentation von modernen Schweizer Stickereien und Geweben aus heutiger industrieller Produktion. «Inspiration Farbe» ist das Thema zur aktuellen Ausstellung «Vision». Saisongerecht kommen jedes Jahr die aktuellsten Farbempfehlungen zu uns: neuste Farbzusammenstellungen, spannende Farbgruppierungen und Nuancen. Erleben Sie das immer wieder neue Spiel der Farb-Kombinationen und Assoziationen.

Galerie

Erker-Galerie.

Gallusstrasse 32,
St.Gallen, +41 71 222 79 79,
www.erker-galerie.ch
Exklusive Originalgrafik aus
der Erker-Presse. Die Erker-Galerie
zeigt in einer ständig wechselnden
Werkschau grafische Arbeiten von
zeitgenössischen Künstlern wie
Piero Dorazio, Günther Förg, Hans
Hartung, Antoni Täpies, Günther
Uecker etc., die diese in den letzten
fünfzig Jahren in der Erker-eigenen
Lithografiewerkstatt geschaffen
haben.
bis 31.12.2009

Galerie Adrian Bleisch.

Schmiedgasse 5, Arbon, +41 71 446 38 90 Niklaus Lenherr und Achim Schroeteler. ImPuls. bis 05.12.2009 Niklaus Lenherr und Achim Schroeteler «ImPuls». Die Ausstellung «ImPuls» ist die erste gemeinsame Ausstellung der beiden Künstler Niklaus Lenherr und Achim Schroeteler aus Luzern. Beide haben in der Luzerner KünstlerInnengruppe S16 bereits gemeinsame Arbeiten realisiert. Für die Künstler ist ein weites Werkspektrum typisch: Kunstaktionen, Installationen im öffentlichen Raum, Drucktechniken und Malerei. Der Titel der Ausstellung steht für die aktive Auseinandersetzung mit den Arbeiten des Anderen und fordert im Angesicht des Anderen zur Reflexion der eigenen Position. bis 05.12.2009

Galerie am Lindenplatz.

Städtle 20, Vaduz, +41 423 232 85 65, www.galerielindenplatz.li Gesammelte Meisterwerke. Malerei – Skulptur – Objekt. bis 09.01.2010

Galerie Arthouse.

Römerstrasse 7. Bregenz, +43 5574 451 92, www.arthouse.at Werner Häusler. Der Bregenzer Maler zählt zu den einfühlsamsten Interpreten seiner Vorarlberger Heimat. Seit Beginn seines künstlerischen Schaffens ist die Landschaft um den Bodensee eines seiner bevorzugten Motive. Ihr hat er im Laufe eines langen Malerlebens einen grossen Fundus an Werken gewidmet, die in zahlreichen Ausstellungen präsentiert wurden. Aus Anlass seines 85. Geburtstages zeigt die Galerie Arthouse eine feine Auswahl von Ölbildern, Aquarellen und Zeichnungen von Werner Häusler. In ca. fünfzig Werken spannt er den malerischen Bogen von den Ufern des Sees über die weite Ebene des Rieds bis zu den schneebedeckten Gipfeln des Oberlandes. Dabei bleibt die Nähe zum Naturvorbild stets eine verbindliche Grösse. Die sensible Beobachtung der Landschaft und ihrer Stimmungen im Wandel der Jahreszeiten prägen diese Malerei in ihrer zeitlosen Ausstrahlung und Gültigkeit jenseits flüchtiger Stile. bis 05.12.2009



AUSSTELLUNGEN

Galerie Christian Roellin.

Talhofstrasse 11, St.Gallen, +41 71 246 46 00, www.christianroellin.com Sangallensia I. Alex Hanimann -Manon - Roman Signer - Bernard Tagwerker. 05.12.2009 bis 20.02.2010

Galerie Dorfplatz.

Dorfstrasse 11, Mogelsberg, +41 71 376 00 55, www.atelierernst.ch Christa Giger. Klanglinien-Suite Francese. Bei den neuesten Arbeiten ist die Suite VI von Johann Sebastian Bach die Ausgangslage für die 40teilige kleinformatige Bildserie und diversen grossformatigen Bildern. Sie lässt sich für ihre Bilder und Bildinstellationen aus der schweizer Musikszene inspirieren. 06.12.2009 bis 24.01.2010

Galerie Margrit Oertli.

Mühlensteg 3, St.Gallen Karl A.Fürer. Bilder und Objekte. Eingefallenes, Zugefallenes, Aufgefallenes bis 06.12.2009

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus).

Davidstrasse 40, St.Gallen, +41 71 223 32 11, www.paulhafner.ch small talk. Eine Referenz ans Ostschweizer Kunstschaffen mit: Roman Signer, Bernard Tagwerker, Alex Hanimann, Josef Felix Müller, Norbert Möslang, Katalin Deér, Marianne Rinderknecht, Nicole Böniger, Christian Vetter, Andrea Giuseppe Corciulo, Vera Marke, Herbert Weber, Beni Bischof, Francisco Sierra. Alexandra Maurer, Ueli Alder, Mirjam Kradolfer, Vera Ida Müller, Michèlle Grob. bis 23.01.2010

Galerie Friebe.

Unterstrasse 16, St.Gallen, +41 71 222 40 63, www.galerie-friebe.ch Gloria Brand, Die Künstlerin baut ihre Collagen auf, wie wohl durchdachte Gedankenkomplexe. Papier kommt zu Papier, Schichtung auf Schichtung, wie ein Gedanke zum anderen. Von innen nach aussen erwächst ein beziehungsreicher Komplex von Farben, Formen und Zeichen. Jeder noch so kleine «Papierfetzen» wird zum Teil eines Ganzen und somit unabdingbar. bis 30.01.2010

Galerie Fueterchrippe.

Dorfstrasse 14, Zuckenriet, +41 71 947 16 11, www.fueterchrippe.ch Roberto Cipollone. Einfachheit aber nie Banalität, Schlichtheit die zu einer stillen Grösse führt, zeichnen die Werke des italienischen Künstlers aus. Auch seine Begabung des Sehens und Hinschauens mit dem Herzen. Eine Begabung, welche Ciro, so sein Künstlername, wohl schon in der Kunstgiesserei seines Vaters in Pescara, wo er 1947 geboren und aufgewachsen ist, mitgegeben wurde und ihn schon in seiner Jugendzeit stark prägte. Roberto Cipollone lebt und arbeitet heute in Loppiano, in der Nähe von Florenz, in seiner «bottega die Ciro», einer gemeinschaftlich betriebenen Künstlerwerkstatt mit mittelalterlicher Prägung, wo Malerei, Bildhauerei, Architektur, Kunst und Handwerk nebeneinander Platz finden. bis 02.01.2010

Galerie Kunst am Hof.

Engelgasse 7. Appenzell, +41 71 780 03 86 Lothar Eugster. «Kunst und Antik»

Galerie Kunsthaus Rapp.

Toggenburgerstrasse 139, Wil, +41 71 923 77 44, www.kunsthaus-rapp.ch Birgit Lorenz. Die Galerie lädt die Besucher ein, die Geschichte der Prinzessin zu erleben. Atemberaubende Schönheiten, interessante Persönlichkeiten und einmalige Details. Geschichten aus dem Alltag unseres Lebens, eigenwillig in Szene gesetzt. Frauen in vielfältigen Lebenssituationen, welche die Künstlerin aufmerksam beobachtet, mit Neugier und Sympathie, aber auch mit dem Anspruch ihnen Mut zuzusprechen. Frauen in Glück und Leid, Freude und Trauer, Schönheit und Grauen, oft farbenprächtig kollagiert, mit Schriftzügen und Details bereichert. wird weniges grundsätzlich verworfen, vieles prinzipiell gestattet. bis 23.12.2009

Galerie Rebhüüsli.

Hauptstrasse 55, Kreuzlingen, +41 79 385 66 11, www.rebhuesli.ch tierisch. Eine ganz besondere Ausstellung präsentiert die Galerie Rebhüüsli. Es wird «geblökt, geknurrt, miaut, gekrächzt». Die Unterstufenklasse Rosmarie Testa, sowie die MittelstufenschülerInnen von Sabine Hui und Roland Henke vom Schulzentrum Bernegg verwandeln den Galerieraum unter dem Motto: «tierisch». Lassen Sie sich überraschen, was die «jungen KünstlerInnen» in den letzten Wochen im Kunstunterricht geschaffen haben. bis 05.12.2009

Galerie Schönenberger.

Florastrasse 7, Kirchberg SG, +41 71 931 91 66, www.galerie-schoenenberger.ch Ich gehe in den Wald hinein. Mirjam Wanner zeigt ihre neuste Foto-Arbeit «Ich gehe in den Wald hinein». bis 06.12.2009

Galerie Stäcker.

Neugasse 2, Bischofszell, +41 71 422 55 44 Alban Welti. Die Werke Alban Weltis sind ein charakteristisches Beispiel dafür, dass Kunst Ausdruck der Seele und des inneren Erlebnisses ist. «Chagall bedeutet mir sehr viel», sagt der stille Maler von sich selbst. Der Künstler wird wie sein grosses Vorbild als «Poet der Malerei» bezeichnet, weil er es versteht, Empfindungen in Bildern auszudrücken. Es sind die kleinen Dinge des Lebens, die er mit besonderer Liebe und Begeisterung beobachtet und wiedergibt: Objekte und Stimmungen, die ihn selber ansprechen. bis 04.12.2009

Galerie Stephanie Hollenstein.

Prontenstrasse 20. Lustenau, +43 5577 818 13 01, www.lustenau.at Roland Haas. Denn im Bild kann sich vermitteln, was in der Wirklichkeit nur droht. Die Fiktion kann zeigen, was kein Fakt übersteht. Es sind negative Prophetien, von denen hier die Rede ist. Freilich sind dafür andere Konsequenzen in Kauf zu nehmen. Wer sich der Drohung als Darstellung verschreibt, für den wird es unumgänglich sein, sich die Freiheit zu nehmen, andere Menschen an ihr Verhältnis zum Ungeheuren zu erinnern. Dies und die bedenkenlos technische Selbsterhaltung als Paraphrase zu zeigen, sind die Warnungen, die uns Roland Haas vorführt. Er malt in hellen, lichthaltigen Farben, was schwärzer und dunkler nicht sein könnte. Aus «Staudämme Marken des Zugriffs» von Thomas Trummer in «Roland Haas, Marken des Zugriffs». bis 13.12.2009

Galerie vor der Klostermauer.

Zeughausgasse 8, St.Gallen, +41 78 775 56 49, www.klostermauer.ch Ruth Gossweiler. Körpersprache. bis 13.12.2009

Galerie Werkart.

Teufenerstrasse 75 St.Gallen, +41 79 690 90 50, www.galerie-werkart.ch Werk - Art - Work. Ein Konvolut aus Malerei und Objekten von Vaclav Elias, Hilda Egle-Keemink, Charlotte Hefti, Ralf Fitze, Margaret Kolp, Margaret Niedermann und Gerry Züger. bis 05.12.2009

Städtische Wessenberg-Galerie.

Wessenbergstrasse 43, Konstanz, +49 7531 900 92 1, www.stadt-konstanz.de Kasia von Szadurska. 1886 - 1942 -Zwischen Sinnlichkeit und Abgrund. Kasia von Szadurska verstand es, äussere Eindrücke wie innerlich geschaute Bilder mit sicherem, schnellem Strich festzuhalten. Ihre Vorliebe für stimmungsvolle, somnambul-verschattete Szenen wie erotische Frauendarstellungen sind stilistisch dem ausklingenden Expressionismus verbunden und inhaltlich von grosser Eigenständigkeit. Die Ausstellung möchte mehr über das Leben dieser ungewöhnlichen Künstlerin in Erfahrung bringen und ihr Werk erstmals umfassend würdigen. 05.12.2009 bis 07.03.2010

Weitere

Atelier Monia.

Hintere Bahnhofstrasse 11, St.Gallen, +41 71 222 50 88 Monia Walter Künzler. «Was mich bewegt und inspiriert hat, ist die Auseinandersetzung mit dem, was Dahinter liegt, was auch noch da ist, aber nicht gleich sichtbar. Jenseits des Horizonts liegt ein nächster Ausblick, ein neues Land, mit wieder einem Horizont usw. Das kreative Schauen und Empfinden in das Jenseitige habe ich in meinen Bildern der diesjährigen Ausstellung umgesetzt.» (Monia Walter Künzler). Die Gemälde sind in Mischtechnik und diversen Materialien wie Sand, Pflanzenteile, Pigmente, Blattgold, Phosphor, Pergament auf Leinen gestaltet. 04.12.2009 bis 12.12.2009

FHS Rorschach.

Industriestrasse 35, Rorschach, +41 71 844 48 48, www.fhsg.ch Il lungo addio – der lange Abschied. Die italienische Emigration in die Schweiz nach 1945. Fotoausstellung zum zehnjährigen Jubiläum des Frauenarchivs Ostschweiz. bis 12.12.2009

Hof Speicher.

Zaun 5 bis 7. Speicher, +41 71 343 80 80, www.hof-speicher.ch Westwärts - Begegnung mit Amerika-Schweizerinnen. Porträts von fünfzehn Schweizerinnen, die in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts in die USA ausgewandert sind; im Zentrum: Margrit Mondavi Kellenberger, Weinfrau und Kulturmäzenin bis 31.01.2010

Küefer-Martis-Huus.

Giessenstrasse 53, Ruggell, +41 423 371 12 66, www.kmh.li Vom Mangel zum Überfluss. Bernhard Kathan (Künstler, Kulturhistoriker und Autor) richtete im Museumsteil des Küefer-Martis-Haus eine temporäre Ausstellung zu bäuerlichen Esstraditionen ein. Statt einen nostalgischen Blick auf die bäuerliche Küche zu werfen, befragt er diese nach Regionalem und Saisonalem. Ausdrücklich wird auf die Gegenwart Bezug genommen. Zu sehen ist ein aus vierzig Schubladenelementen zusammengefügtes Kleinmuseum der bäuerlichen Esskultur. Nach thematischen Kategorien ge-ordnet werden neben Obiekten wie Kochutensilien und Geräten vor allem Fotos, Zeichnungen und handschriftliche Rezepte präsentiert... bis 20.12.2009

Liechtensteinisches Landesspital Vaduz.

Heiligkreuz 25, Vaduz, +423 23544 11 Wanderausstellung: 100 Jahre Ostschweizer Kinderspital. his 09 12 2009

Panorama-Halle Säntis.

c/o Säntis-Schwebebahn AG, Schwägalp, +41 71 365 65 65, www.saentisbahn.ch Gwönderfitzig - Faszination Mineralien. Wissens- und Sehenswertes

aus der geheimnisvollen Welt der Strahler; täglich während der Betriebszeiten der Schwebebahn geöffnet bis 31.12.2009

Probstei Alt St. Johann.

Alt St. Johann, +41 71 999 90 11, www.sanktjohann.ch Tierglocken aus aller Welt - Sammlung Daub. Nicht nur über die Gipfel der Alpen erschallt verschiedenstes kunstvolles Geläut; es schellt, scheppert, bimmelt und klingelt rund um den Globus und dies quer durch alle Zeiten. In über 30 Jahren hat das deutsche Ehepaar Daub über 500 Glocken aus Europa, Asien, Afrika und Amerika zusammengetragen. bis 31.12.2009

Silberschmuckatelier O'la la.

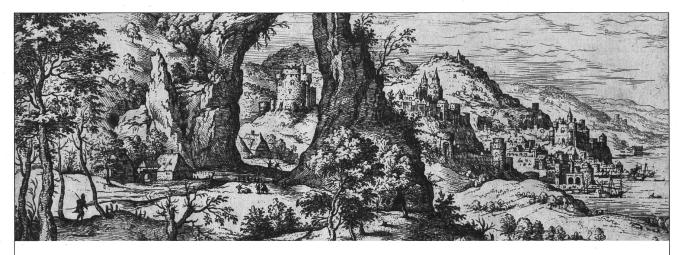
Oberdorfstrasse 32, Herisau, +41 71 351 35 70 Die herrliche Frau in Herisau. Karikaturen/åFiguren von Bethli Stephani. bis 24.12.2009

Sitterwerk. Sittertalstrasse 34,

St.Gallen, +41 71 278 87 09, www.sitterwerk.ch Die Bibliothek Züst auf Wanderschaft. Die Kunstbibliothek von Daniel Rohner im Sitterwerk erhält für gut drei Monate Besuch von einer geistig Verwandten - von der Bibliothek von Andreas Züst. Rund 10'000 Bände aus der Sammlung des kunstsinnigen Kosmopoliten machen auf ihrem Weg in den Alpenhof in St.Anton halt im Sitterwerk. Das Zusammentreffen von zwei trotz ihrer Verwandtschaft zugleich auch sehr unterschiedlich geprägten Bibliotheken verspricht durch diese seltene Möglichkeit eines ganz unmittelbaren Vergleichs bei beiden Sammlungen und deren Bewirtschaftung die je spezifischen Charakteristika in selbstverständlicher Weise herauszuschälen.

bis 07.03.2010 Vadian Bank. Webergasse 8,

St.Gallen, +41 71 228 84 84, www. vadianbank.ch Marlies Pekarek. Einführung: Corinne Schatz, Kunsthistoriekerin. 16.12.2009 bis 30.04.2010



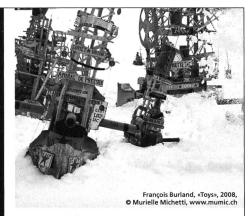
PHANTASIEN TOPOGRAPHIEN

Niederländische Landschaften des 16. und 17. Jahrhunderts in Druckgraphik, Zeichnung und Malerei

29. August 2009-17. Januar 2010

Kunstmuseum St. Gallen, Museumstrasse 32, CH-9000 St. Gallen, www.kunstmuseumsg.ch Dienstag-Sonntag 10-17 Uhr, Mittwoch 10-20 Uhr KUNST MUSEUM ST. GALLEN

ISEUM IM LAGERHAUS "ir schweizerische Naive Kunst und Art Brut | Davidstr. 44 | CH-9000 St. Gallen 71 223 58 57 | info@museumimlagerhaus.ch | www.museumimlagerhaus.ch



8. Dezember 2009 bis 28. Februar 2010

Seh-Wechsel
François Burlands TOYS
und
Fotografien von Hildegard Spielhofer

Montag, 7. Dezember 2009, 18.30 Uhr **Vernissage**

Sonntag, 24. Januar 2010, 11.00 Uhr **«Portobello»** Lesung aus dem Buch «Portobello»

Nächste öffentliche Führungen Sonntag, 10. Januar 2010 um 11.00 Uhr Dienstag, 19. Januar 2010 um 18.00 Uhr

Öffnungszeiten

Di bis Fr 14.00–18.00 Uhr Sa/So 12.00–17.00 Uhr 26.12.2009 geöffnet 12.00–17.00 Uhr 24./25. und 31.12.2009/1.1.2010 geschlossen



GBS ■ Schule für Gestaltung
St.Gallen

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen

Gestalterischer Vorkurs Erwachsene Propädeutikum Informationsabend

Mittwoch, 16. Dezember 2009 | 19.00 Uhr

Aula | Demutstrasse 115 | 9012 St. Gallen Telefon 071 226 56 30 | sfg@gbssg.ch

GBS St.Gallen – ich weiss. www.gbssg.ch Eine Bildungsinstitution des Kantons St.Gallen

Kurse

KÖRPER

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West. Hetti Werker, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St. Gallen, 071 222 75 58, hettiwerker@pobox.ch. Di 10–11 Uhr, 12:20–13:20 Uhr Bewegungs- u. Ausdrucksspie

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5–9 Jahre. B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala. Do 16:45–18 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40.

B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29. Do 18:30–19:30 Uhr Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder.

Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St. Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77.

www.felicebalance.ch **Pilates.** <u>Katja Rüesch</u>, *Mo/Mi*12:10–13 *Uhr*.

Hatha Yoga. Vanessa Schmid, Sa 9-10:30 Uhr. Schule für Ballett und Tanz, St. Gallen. 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68, Di 19:10-21:10 Uhr. Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, Do 18:05-19:30 Uhr, Fr 17-18:20 Uhr Stocktanz. Neuer Einführungs kurs. <u>Claudia Roemmel</u>, Felsenstrasse 33, St.Gallen. 071 222 98 02, www.tanztheatertext.ch, Do 19-20:30 Uhr, 14-täglich Tanz und Bewegung.

Tanz und Bewegung.
Eine Reise nach Innen.
Erika Friedli, Gais, 071 793 33 06,
ein Samstag/Monat 10–14 Uhr

Nia©-Getanzte Lebensfreude.
Ganzheitliche Fitness für Körper,
Geist und Seele. Nia ist Tanz,
Kampfsport, Entspannung und
Lebensfreude. Kurse in St. Gallen,
Gossau. Alexandra Kunz, Ausbildnerin FA/Bewegungspäd. BGB,
Cert. Nia-Teacher Brown Belt,
076 325 64 05, www.gymallegro.ch
Kultur-Werkstatt Wil. Barfussdisco, Yoga, Sing- und Rhythmuskreis, Qi Gong, Moderntanz, Afro,
Rhythmik, Feldenkrais, kreativer
Kindertanz, PeKiP, 5 Rhythmen u.a.
Info: 071 912 22 66.

www.kultur-werkstatt.ch
Studio 8. Zala - Ganzheitliches
Körpertraining, Pilates, Hatha Yoga,
Massage. Susanna Koopmann,
078 623 06 43, Christine Enz,
076 458 10 66. Teufenerstr. 8,
St.Gallen, info@studio-8.ch,
www.studio-8.ch

MUSIK/GESANG

Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch, Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen.

Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620
Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Stimmräume. Entfaltung des
Stimmpotenzials, Selbsterfahrung mit der Stimme. Bea Mantel,
Hadwigstrasse 4, St. Gallen, 079 208

98 02, bea@stimmraeume.ch

Cellounterricht. Erfahrene
Cellistin und Pädagogin erteilt
Cellounterricht für Anfänger
und Fortgeschrittene. Bettina
Messerschmidt, 071 278 50 09,
b.messerschmidt@bluewin.ch
Djembe – Westafrikanische
Handtrommel. Fortlaufender
Gruppenunterricht, Workshops,
Einzelunterricht. Markus Brechbühl,
Djembeplus Musikstudio,
Bahnhof Bruggen, St. Gallen,
071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076,
www.djembeplus.ch

EWB Sekretariat. 071 344 47 25, www.ewb-ar.ch, Kursanfragen Schlagzeugunterricht im Rheintal. Trommeln mit Händen und Füssen. Enrico Lenzin, Rebstein, 077 424 87 33, enrico.lenzin@gmx.ch

Stimmlokal.ch. Die frische Gesangsschule. Miriam Sutter, 076 577 30 34 und Nathalie Maerten, 076 571 30 34, Adlerberg 6, St.Gallen, post@stimmlokal.ch

TANZ

Theatertanzschule. Ballett, Modern, Jazz, Tanz&Spiel, Hip-Hop, Yoga, Bodystyling. Künstlerische Leitung: <u>Philip Egli</u>, Schulleitung: <u>Denise Welten</u>, Notkerstr 40, St. Gallen. Information im Tanzbüro, Museumstrasse 2, 071 242 05 25, tanzschule@theatersg.ch TanzRaum Bischofszell. Vielfältiges Tanzangebot! Afro, Bauchtanz, Kindertanz, Kreistanz, Yoga, Körperarbeit, Tanzimprovisation, Seniorentanz, Stocktanz u.v.m. Infos: 071 422 57 09, www.tanzraumbischofszell.ch Tanzschule Karrer. Zeitgenössischer Kindertanz, Rhythmik, Teenie-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. Regina M. Karrer, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88, reginakarrer@bluewin.ch Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und Wahrnehmnung. Nicole Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsli, St. Gallen, 071 351 37 82, Do 18:15-20 Uhr Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala, Do 20-21:30 Uhr, Fr 17:30-19 Uhr

Körperarbeit für Frauen.
B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala
Do 20-21:30 Uhr, Fr 17:30-19 Uhr
Taketina – Rhythmische
Körperarbeit. Urs Tobler,
071 277 37 29, Mi 18:30-21 Uhr
Tango Argentino. Kurse für alle
Niveaus. Tango Almacèn, Lagerhaus 42, St. Gallen, 071 222 01 58,
www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare. Johanna Rossi, St. Gallen, 071 223 65 67, rossi1@freesurf.ch

Ballett und Bewegungserziehung im Vorschulalter.

Klassisches Ballett. Alle Niveaus für Kinder, Jugendlische, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St. Gallen, 071 222 28 78, **Tap Dance**. Workshop mit

Stephan Grühn, 11.-13.12, www.ballettundtanz-haindl.ch Jazz, Yoga. CDSP Berufsausbildung für zeitgenössischen Bühnentanz. (2-6 Semester). Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@ danceloft.ch, www.danceloft.ch

Tanz, Bewegung & Ausbildung, Danielle Curtius. Jazz-/ Moderndance, Dance Aerobic, Pilates & Dance, Bewegungstraining, HipHop für Jugendliche und Erwachsene, Ballett für Kinder. Ausbildungen: Bewegung, Gymnastik & Tanz. NEU Bewegungstrainer. Zusatzausbildung Tanzpädagogik. Die Ausbildungen sind BGB Schweiz anerkannt. Schachenstrasse 9, St. Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch

Indischer Tanz. Bollywood und klassicher Südindischer Tanz Andrea Eugster Ingold, Tanzschule Karrer, St. Gallen, 071 244 31 48, Mi 18–19:15 Uhr

Schule für Tanz und Performance in Herisau. 2-jähriger berußbegleitender Lehrgang, öffentliche Wochenendkurse. Christine von Mentlen, Claudia Roemmel, TanzRaum Herisau, 071 351 34 22, www.tanzraum.ch/schule, schule@tanzraum.ch

Bettina Castano Flamenco.
Neues Flamencotanz-projekt in St.Gallen mit fundamentalsystematischem Unterricht. Bettina
Castano, 0034 954 901 001,
b.castano@interbook.net.,
www.castano-flamenco.com, fortlaufende und Wochenendkurse

Jazztanz. FunkyJazz. HipHop. Gymnastik. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St. Gallen und Degersheim. Nicole Baumann, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St. Gallen, 071 393 22 43 Afrikanisch inspirierter Tanz. Nach Aufwärmübungen tanzen wir zu versch. Rhythmen. Tanja Langenauer, Felsenstrasse 33, St. Gallen, 071 411 48 12, ta.ste@bluewin.ch, jeden 2. Mi und Do 18:15–19:45 (AnfängerInnen) und 20–21:30 Uhr (Mittel), Amriswil wöchentlich Di 9–10:30 Uhr

Contact Improvisation Jam.
Kathrin Schwander, Teufenerstr. 8,
Studio 8, St. Gallen, 071 222 72 65,
kschwander@gmx.ch
Gemeinsames Warm-up, keine
Anmeldung nötig, 10 Fr./Abend,
Do 10.12, 07.01, 20:15–22:15 Uhr,
jeder Abend ist in sich abgeschlossen.
Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzimprovisation.

gung, Tanzimprovisation.
Annlies Stoffel Froidevaux,
St. Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12

Tanzschule: raumbewegen bewegungsraum. Kindertanz, Streetdance, Zeitgenösssischer Tanz, Ballett, Gymnastik. <u>Kerstin Frick,</u> Merkurstr. 2, St. Gallen, 071 223 30 12, info@raumbewegen.ch, www.raumbewegen.ch

Kindertanz. Zeitgenösssischer Tanz für Kinder und Jugendliche. versch. Altersgruppen ab Kindergarten. Isabel Bartenstein, Niederteufen, 071 220 41 91, jew. Di

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende. Theatertanzschule, Notkerstrasse, St. Gallen. Infos: www.igtanz-ostschweiz.ch, Cordelia Alder, 071/793 22 43, alder.gais@gmx.ch,

Dancing Yoga. Susanne Daeppen, 18.12, 8:45-10:45 Uhr

FERNOST

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen. <u>Katharina Fortunato-Furrer</u>, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlbleichestrasse 2 St. Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch,

Aikido Einführungskurs.

www.aikido-meishin-sg.ch, Einführungskurs 18:30–19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr
Sundari Yoga. Ein kraftvolles Yoga, das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, www. sundariyoga.ch

I Ging Kurs. Das Buch der Wandlung. Michael Zwissler, 071 534 33 32, fengshui@zeitimraum.ch, www.zeitimraum.ch

MALEN

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Begleitetes Malen für Kinder/

Erwachsene. In Gruppen oder Einzel. Karin Wetter, 071 223 57 60 Malatelier für Kinder und Erwachsene. Marlis Stahlberger, Schwalbenstr. 7 (beim Hotel Ekkehard), St. Gallen. 071 222 40 01 oder 071 245 40 30,

p.stahlberger@bluewin.ch Wenn Farbenpinsel tanzen, erweitert sich der Horizont.

Ausdrucksmalen. Bernadette Tischhauser, St. Gallen, 071 222 49 29, jew. Do Abend, www.praxis-tischhauser.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. Vera Savelieva, Schwertgasse 23, St. Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. Lisa Schmid, Atelier Galerie, St. Gallen. 071 222 40 88 oder 071 223 37 01, www.atelier-lisaschmid.ch

il pennello Kulturraum03.ch. Malerlebniswerkstatt für Erwachsene u. Kinder, Klang-massage nach Peter Hess, Meridianklopfen, Meditation, individuelle Einzelbegleitung. Maya Bärlocher, Bahnhofstr. 30, 9402 Mörschwil, 071 845 30 32, info@kulturraum03.ch

Vorbereitungsjahr (10.Schuljahr) für gestalterische Berufsrichtungen/Vorkurse.

Ortega Schule St. Gallen, Kesslerstr. 1, St. Gallen, 071 223 53 91, www.ortega-schule.ch, laufend Infoveranstaltungen Beratung - Aufnahmeverfah-

ren Hochschulen für Gestaltung und Kunst (Mappen, Portfolios). Begleitung künstlerischer Werkprozesse. Teresa Peverelli, Kunstschaffende, Dozentin mit langjähriger Lehrerfahrung, Schule für Gestaltung St. Gallen, 079 749 11 73, tpeverelli@pingnet.ch

Meditatives Malen in Rorschach. Sabin Hansen, 071 790 03 73, kontakt@sabinhansen.ch, www.sabinhansen.ch/vitae, ein Sonntagmorgen/Monat

DREIDIMENSIONAL

kleine Kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen. Verein kleine Kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

hauser, Bühler, 071 793 27 63, Wochenendkurse auf Anfrage Landart und NaturKunst Kurse. Patrick Horber, Altstätten, 071 222 32 33, patrick.horber@ gmail.com, www.streuwerk.ch

Mosaik Kurse. Maiken Offen-

ÜBUNGS RAUM Kunst.

Gestaltungsschule, Trogen «Palais Bleu». Sonja Hugentobler, 071 260 26 86 oder St. Gallen, Gabriela Zumstein, 071 244 77 20. Modellieren. Anfänger bis Fortgeschrittene. Natalia Kaya Zwissler. Filzen. für Kinder und Erwachsene. Yukiko Kawahara, Atelier Oberstrasse 167, St. Gallen, 071 277 26 36

NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse & Kurse. Exkursionen, Ferien- und sanfte Reiseangebote für Kinder, Familien und Erwachsene. WWF-Regiobüro AR/AI-SG-TG, Merkurstrasse 2, Postfach 2341, 9001 St. Gallen, 071 223 29 30, Kursangebote und Infos unter: www.wwfost.ch

DIVERSES

Tarotritual zm Winteranfang. Herbst verabschieden und sich auf den Winter einstimmen, Tarot-Karten ziehen als Impuls. Bernadette Tischhauser, Brühlgasse 39, St. Gallen, 071 222 49 29, www.praxis-tischhauser.ch. Mo 21.12, 20 Uln,

Standortbestimmungsseminar. «Heute hier! und Morgen?». Berufs-Laufbahnberatung, St.Gallen, 071 229 72 11, blistgallen@ed-blb.sg.ch PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch. Info: 079 277 00 71 oder

www.forummann.ch/patre.html Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR). Vom blossen Reagieren zum bewussten Handeln. Vera Krähenmann, 071 280 20 10, www.k-bt.ch, 8 Dienstagabende ab 13.04.2010, St. Gallen

Leistungsfähig sein - leistungsfähig bleiben. Intelligenter Umgang mit Ressourcen und Stress. 071 280 20 10, www.k-bt.ch, 22./23.04.2010, Schloss Wartensee Atelier Keramik Plus. Handwerkliches und ausdruckorientiertes

Areher Keramik Plus. Handwerkliches und ausdruckorientiertes Gestalten mit Tonerde. Workshops, Kurse, Ferienangebote. Margrith Gyr, Degersheim, 071 371 54 32, www.keramik-plus.ch Zauberland im Theaterwerk.

Theaterkurse für Kinder, 5-12J. Sandra Sennhauser, Teufenerstr. 73b, St.Gallen, 079 677 15 89, sandra_spoerri@yahoo.com, jeweils Mittwochs.

DACHATELIER

Verein Dachatelier. Teufenerstr.
75, St.Gallen, 071 223 50 66,
www.dachatelier.ch,
5.12. Kränze aus Flechtzweigen
11.12 Mistelzauber,
12.12. Malen im Advent

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St. Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch Sprachen. Englisch, Spanisch,

Italienisch, Deutsch
Mediendesign. Mac Kurse, Video,
Trickfilm, Digitalfotografie

Trickfilm, Digitalfotografie
Schule für Gestaltung. Kurse und
Lehrgänge

Handwerk und Technik. Schweissen, Schmieden, Drucken Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge

Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECDL

Lokale

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch

Alte Fabrik. Klaus Gebert Strasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch

Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, +43 6763 348 576, www.feldkirch.at **Alte Kaserne.** Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch

Altes Kino Mels. Sarganserstr. 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch

Assel-Keller, Hauptstr. 53. 9105 Schönengrund, 071 361 13 54, 078 885 59 46, www.assel.ch Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15

Bodman-Literaturhaus. Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch **Buchhandlung Comedia.**

Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch Casa Latinoamericana.

Eisengasse 5, 9000 St. Gallen, info@casalatinoamericana.ch Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch Casino Herisau. Poststr. 9,

9100 Herisau Casinotheater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, www.casinotheater.ch

Chällertheater im Baronenhaus. Marktgasse 70, 9500 Wil, 071 911 51 68

Cinevox Theater. Poststr., Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch, www.artco.ch Chössi-Theater. Bahnhalle, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, +49 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de

Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn, +43 5572 33 606, www.adl.at

CULT Bar. Kräzernstr. 12a, 9014 St.Gallen, 079 673 07 43, www.cultbar.ch

Diogenes Theater. Kugelgasse 3, 9450 Altstätten, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch Eisenwerk. Industriestr. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82. VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch

9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.erica.ch FassBühne. Webergasse 13, 8200

Erica der Club. Grenzstr. 15,

Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch Festspiel- und Kongresshaus. Platz der Wiener Symphoniker 1,

6900 Bregenz, +43 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at Figurentheater. Lämmlisbrunnenstr. 34, 9004 St. Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60,

www.Figurentheater-sg.ch Gare de Lion. Silostrasse. 10, 9500 Wil, 071 910 05 77,

www.garedelion.ch Gasthaus Rössli/Kultur in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Genossenschaft Hotel **Linde.** Poststrasse 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com

Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch

Hotel Hof Weissbad. Parkstr., 9057 Weissbad, 071 798 80 80. www.hofweissbad.ch

Jazzclub Rorschach. Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch Jazzhuus (Jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at

Jugendkulturraum flon. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9001 St. Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch

K9 Kulturzentrum. Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, +43 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de

KAFF. Zürcherstr. 185. 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch

Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch

Kantonsbibliothek Vadiana. Notkerstr. 22, 9000 St. Gallen, 071 229 23 21, www.kb.sg.ch Katharinensaal. Katharinen-gasse

11, 9000 St.Gallen Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St.Gallen, 071 222 90 20 Kellerbühne. St. Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59, VVK: 071 228 16 66,

www.kellerbuehne.ch Kellerbühne Grünfels.

Molkereistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch

Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www. hotelloge.ch

Kino Namenlos. Mühletorplatz, 6800 Feldkirch, +43 55 2272 895, www.taskino.at

Kino Rosental. Schulhausstr. 9. 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Kinok. Grossackerstr. 3, 9000 St.Gallen, 071 245 80 68, VVK: 071 245 80 68, www. Kinok.ch **Kraftfeld.** Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04,

www.kraftfeld.ch Kraftwerk. 9643 Krummenau, 071 993 36 32,

www.kraftwerk-club.ch Krempel (Zentrum Neuhof). Wiedenstr. 48, 9470 Buchs SG, 081 756 50 10, fwww.krempel.ch kubus. Mooswiesstr. 30, 9200 Gossau SG,

www.myspace.com/imkubus Kugl - Kultur am Gleis. Güterbahnhofstr. 4, 9000 St. Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch

Kult Bau. Konkordiastr. 27, St.Gallen, 071 244 57 84, www.kultbau.org

Kul-tour. auf Vögelinsegg, Hoh-rüti 1, 9042 Speicher, 071 340 09 01, info@kul-tour.ch, www.kul-tour.ch

Kultur i de Aula. Schülerweg 2, Goldach, 071 841 49 91, www.kulturideaula.ch

Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch Kulturcinema. Farbgasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kulturcinema.ch

Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch Kulturladen. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, +49 7531 529 54, www.kulturladen.de

Kulturlokal Mariaberg. Hauptstrasse 45, 9400 Rorschach www.maberg.ch

Kultur Psychiatrie Münsterlingen. 8596 Münsterlingen, 071 686 41 41, www.stgag.ch Kultur-Werkstatt. Churfistenstr.

5, 9500 Wil, 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch Kulturzentrum Gaswerk.

Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch Kunst- und Kulturzentrum K9. Obere Laube 71, 78462 Konstanz,

+49 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de **Löwenarena.** Hauptstr. 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch

Lokremise. Grünbergstr. 7, 9000 St.Gallen Lyceumclub. Rorschacherstr. 25,

9000 St.Gallen

Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau,

VVK: +49 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de

Metrokino. Rheinstr. 25, 6900 Bregenz, +43 5574 71 843, www.filmforum.at

Montforthaus. Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, +43 5522 760 01 31 10

Offene Kirche. Böcklinstr. 2, 9000 St.Gallen, VVK: 071 278 49 69, www.okl.ch

Palace. Rosenbergstr. 2, 9000 St. Gallen, 071 222 06 96, www.palace.sg

Phönix Theater 81. 8266 Steckborn, www.phoenix-theater.ch Projektraum Nextex.

Blumenbergplatz 3, 9000 St. Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch Printlounge. Schwertgasse 22,

9000 St.Gallen, 071 222 07 52, www.printlounge.ch **Propstei.** 6722 St. Gerold, +43 55 50 21 21,

www.propstei-stgerold.at Raum für innere Kultur.

Frongartenstr. 8, 9000 St. Gallen, 071 340 03 25, www.cre-do.info Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, +43 5552 334 07, www.remise-bludenz.at

Restaurant Eintracht. Neudorfstr. 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92,

www.eintracht-kirchberg.ch Restaurant Freihof.

Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch

Restaurant Kastanienhof. Militärstr. 9, 9000 St. Gallen. 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch Restaurant Rössli. Dorf 42,

9103 Schwellbrunn, 071 352 21 22 Restaurant Splügeneck. St.Georgenstr. 4, 9000 St.Gallen,

071 222 16 29 Rosenegg. Bärenstrasse 6, 8280 Kreuzlingen,

www.museumrosenegg.ch Rudolf-Steiner-Schule. Rorschacherstr. 312, 9016 St. Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch

75

Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, VVK: 052 204 05 54, www.salzhaus.ch

Schlachthaus Kulturcafé. Dornbirn, +43 5572 36 508, www.café-schlachthaus.at Schloss Dottenwil.

Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch Schloss Hagenwil. Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 411 19 13,

VVK: 071 411 41 98, www.schloss-hagenwil.ch Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, 9404 Rorschacherberg,

071 858 62 62, www.wartegg.ch

Schloss Wolfsberg. Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com

Schlösslekeller. Fürst-Franz-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, +41 423 230 10 40. www.schloesslekeller.li

Sonderbar/Rauch. Marktgasse 12-14, 6800 Feldkirch, +43 5522 76 355, www.sonderbar.ch Spielboden. Färbergasse 15,

6850 Dornbirn, +43 5572 219 33 11, www.spielboden.at Stadtsaal. Bahnhofplatz 6,

9500 Wil, 071 913 70 07, www.stadtwil.ch Stadttheater Konstanz.

Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, +49 7531 90 01 08 VVK: +49 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de

Stadttheater Schaffhausen. Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VVK: 052 625 05 55, www.stadttheater-sh.ch

Tango Almacén. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9000 St. Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

TanzRaum Herisau. Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch

Theagovia. Sun Areal, 8575 Bürglen, 071 622 44 33, www.theagovia.ch Theater Kosmos. Mariahilf-

str. 29, 6900 Bregenz, +43 5574 440 34, www.theaterkosmos.at Theater St.Gallen. Museum-

str. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05, VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch

Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, 9494 Schaan, +41 0423 237 59 60. VVK: +41 0423 237 59 69, www.tak.li

Theater am Kornmarkt. Seestr. 2, 6900 Bregenz, +43 5574 428 70. VVK: +43 5574 420 18, www.theater-bregenz.at

Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, +43 5522 728 95, www.saumarkt.at

Theater an der Grenze. Hauptstr. 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch Theaterwerk. Teufenerstr. 73a, 9000 St.Gallen, 079 677 15 89 Tonhalle. Museumstr. 25,

9000 St.Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfonieorchestersg.ch

Trottentheater. Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfall, 052 672 68 62 USL-Ruum. Schrofenstr. 12, 8580 Amriswil, www.uslruum.ch Vaduzer-Saal. Dr. Grass-Str. 3, 9490 Vaduz, +41 0423 235 40 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www vaduz li

Vollmondbar. Stadtgärtnerei, Glashaus beim Sallmanschen Haus, 8280 Kreuzlingen, 071 672 69 25

Werdenberger Kleintheater fabriggli. Schulhausstr. 12, 9470 Buchs SG, 081 756 66 04, www.fabriggli.ch ZAK. Werkstr. 9, 8645 Jona, 055 214 41 00, www:zak-jona.ch ZiK - Zentrum für integrierte Kreativität. Weitegasse 6, 9320 Arbon, 071 714 402:792, www.zik-arbon.ch

Änderungen und Ergänzungen bitte an: sekretariat@saiten.ch Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen» aufgeführt.

COMEDIA



Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen, Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

EIN BESUCH LOHNT SICH JETZT BESTIMMT! BEI UNS DIE EINZIGAR-TIGE, VIELFÄLTIGE UND BESONDERE AUSWAHL AN GESCHENKEN. UND: WIR HABEN EINEN NEUEN, ÜBERSICHTLICHEREN E-SHOP. UNTER WWW.COMEDIA-SG.CH

www.comedia-sg.ch mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps und dem grossen Medienkatalog mit E-Shop!



Hatha Yoga / Pilates / Zala* / ZalaDuo / Massage

*ganzheitliches Körpertraining

Teufenerstrasse 8 9000 St.Gallen www.studio-8.ch Christine Enz 076 458 10 66 Susanna Koopmann 078 623 06 43 studio (8)